

**Beiträge zur Statistik von Württemberg-Baden**  
**Band 1**

---

**Die Wohnungszählung**

vom

**29. Oktober 1946**

in

**Württemberg - Baden**

***Amtliche Zählungsergebnisse für das Land,  
die Landesbezirke, Kreise und Gemeinden***

**Württembergisches Statistisches Landesamt Stuttgart**  
**Badisches Statistisches Landesamt Karlsruhe**

**2411\_46001**



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort . . . . .	I
I. Zweck und Methode der Zählung . . . . .	II
II. Ergebnis der Zählung:	
a) Zahl der Wohnungen und Wohnräume. . . . .	IV
b) Zahl der Wohnparteien . . . . .	VIII
c) Wohnbevölkerung - Belegung der Wohnräume - Wohndichte - . . . . .	XIV
III. Schlußbetrachtung. . . . .	XXII
Tabellen:	
Nr.1 Wohnwürdige bewohnte Wohnungen . . . . .	V
" 1a Wohnunwürdige bewohnte Wohnungen. . . . .	VI
" 2 Die Wohnungen nach Zahl der Räume. . . . .	VII
" 3 Wohnwürdige Wohnungen mit einer Haushaltung	IX
" 4	
" 4a } Belegung der wohnwürdigen Wohnungen mit Wohnparteien. . . . .	X
" 4b }	
" 5 Haushaltungen ohne eigene wohnwürdige Ganz- oder Teilwohnungen . . . . .	XIII
" 6 Wohnparteien nach Art der Unterbringung. .	XIV
" 7 Wohnbevölkerung nach Art der Unterbringung	XV
" 8	
" 8a } Belegung der Räume mit Wohnparteien und Per- sonen (Haupt- und Untermieter). . . . .	XVII-XIX
" 8b }	

Schlußtabelle: Gesamtergebnis der Wohnungszählung für  
das Land, die Kreise und Gemeinden

## V o r w o r t

In Verbindung mit der Volks- und Berufszählung fand in Württemberg-Baden am 29. Oktober 1946 eine Wohnungszählung statt, deren Ergebnisse für das ganze Land vom Statistischen Landesamt Karlsruhe im Hollerithverfahren aufbereitet und ausgewertet wurden. Die ersten zusammenfassenden Berichte über die Resultate und die daraus gewonnenen Erkenntnisse erschienen in den von den Statistischen Landesämtern Stuttgart und Karlsruhe herausgegebenen " Statistischen Monatsheften Württemberg-Baden " (1. Jahrgang Heft 4/5, April-Mai 1947 und Heft 11/12, November-Dezember 1947; 2. Jahrgang Heft 3, März 1948). Die vorliegende Veröffentlichung ergänzt jene Angaben und erweitert sie durch eine Darstellung der wichtigsten Einzelheiten der Zählungsergebnisse jeder Gemeinde des Landes. Um den Umfang der Schrift nicht über Gebühr zu vergrößern, konnten dem großen und vielseitigen Material nur die wesentlichsten Daten entnommen werden. Sie genügen aber um ein anschauliches Bild zu geben von den durch unmittelbare und mittelbare Kriegseinwirkungen und Kriegsfolgen weitgehend beeinflussten schwierigen Wohnungsverhältnissen in Württemberg-Baden.

Stuttgart und Karlsruhe im April 1949  
Württembergisches Statistisches Landesamt  
Badisches Statistisches Landesamt

*A. Jakob*



# I. Zweck und Methode der Zählung

Zu den vordringlichen Aufgaben der Nachkriegszeit gehört die Lösung des Wohnungsproblems. Eine der unerlässlichen Voraussetzungen dafür sind einwandfreie Unterlagen über den derzeitigen Wohnraumbestand und seine Ausnutzung. Zur Gewinnung dieser Unterlagen nahm das Land Württemberg Baden eine Wohnungszählung vor, die auf Grund der Verordnung des Staatsministeriums Nr. 142 vom 2. Oktober 1946 mit der vom Alliierten Kontrollrat auf den 29. Oktober 1946 für ganz Deutschland angeordneten Volks- und rufszählung - Kontrollratsgesetz Nr. 33 vom 20. Juli 1946 - zusammengelegt und durch die Stat. Landesämter in Stuttgart und Karlsruhe vorbereitet und durchgeführt wurde. Nach der gleichen Staatsministerialverordnung war die unmittelbare Ausführung der Zählung Aufgabe der Gemeinde, die die notwendigen ehrenamtlichen Zähler zu bestellen hatten. Diese verteilten - zusammen mit den Papieren für die Volkszählung - an alle Inhaber selbständiger Wohnungen die Wohnungsbogen, zu deren wahrheitsgetreuer Ausfüllung - für sich selbst und ihre etwaigen Untermieter - die Wohnungsinhaber verpflichtet waren.

Gezählt wurden alle selbständigen Wohnungen, ihre Räume und ihre Bewohner. Nicht gezählt werden konnten die von der Besatzungsmacht und der UNRRA beschlagnahmten Wohnungen, deren Zahl aber aus den von den Gemeinden dem Innenministerium darüber erstatteten Meldungen festgestellt werden konnte. In Anstalten, Heimen, Hotels, Gasthäusern usw. wurden nur die darin untergebrachten Wohnungen der Leiter, Verwalter, Besitzer, Wirte usw. gezählt. Als selbständige Wohnung galten alle Räume, für die ein Mietvertrag mit dem Hausbesitzer besteht, ferner Dienst-, Werk- und andere mietfreie Wohnungen sowie Eigentümerwohnungen. Auch Baracken, Behelfsheime, Wohnwagen, Wohnschiffe, bewohnte Lauben und sonstige Behelfsunterkünfte (Kellerräume in zerstörten Häusern, Bunker u. a. m.) wurden als selbständige Wohnungen gezählt. Die von den Hauptmietern untervermieteten Räume und Wohnungsteile galten nicht als selbständige Wohnungen.

Als "wohnwürdig" galten alle Wohnungen in Wohngebäuden, öffentlichen oder gewerblichen Gebäuden, Wirtschaftsgebäuden, Baracken, Behelfsheimen und Wochenendhäusern, ferner auch Wohnungen, die in normalen Gebäuden aus Not zu behelfsmäßigen Wohnungen hergerichtet waren, soweit sie Räume mit über 6 qm Bodenfläche besaßen. Als "wohnunwürdig" - Wohnungen - galten nur Wohnungen in Wohnlauben, Wohnwagen, zerstörten Gebäuden (Kellern) und in sonstigen Notunterkünften, sowie Wohnungen, die in normalen Gebäuden aus Not zu behelfsmäßigen Wohnungen mit Räumen

<sup>guc</sup>  
unter 6 qm Bodenfläche und in sonstigen Noträumen hergerichtet waren. Als leerstehende Wohnungen wurden gezählt alle Wohnungen, die am 29. Oktober 1946 unbewohnt waren, also auch solche, die bereits vermietet, aber noch nicht wieder bezogen waren. Wohnräume, die ausschließlich zu gewerblichen Zwecken benutzt werden - Werkstätten, Büros, ärztliche Praxisräume usw. - wurden besonders erfaßt, aber bei der Berechnung der Wohndichte nicht berücksichtigt.

Bei der Berechnung der Gesamtzahl der Wohnräume wurden die Küchen als Wohnraum mitgezählt. Die Wohndichte d.h. die Anzahl der durchschnittlich auf einen Raum entfallenden Bewohner wurde auf zwei verschiedene Arten errechnet: bei der ersten Berechnung wurde die Anzahl aller bewohnten Räume einschl. der Küchen durch die Zahl der in diesen Räumen wohnenden Personen geteilt (Wohndichte I), die zweite Berechnung ließ die Küchen und Noträume außer Betracht und setzte als Personenzahl alle Personen ein, die Anspruch auf Wohnraum hatten, somit auch diejenigen, die am Zählungstag noch in Flüchtlingslagern usw. oder in wohnwürdigen Räumen vorübergehend untergebracht waren (Wohndichte II).

Bei den Räumen wurden unterschieden: Wohn- und Schlafzimmer, sonstige bewohnbare Räume von 6 und mehr qm Bodenfläche (wie Mansarden, Souterrainräume usw.), Küchen unter 10 qm, Küchen über 10 qm Bodenfläche, aus Not bewohnte Räume (wie Kammern unter 6 qm Bodenfläche, Verschläge, Dielen, Badezimmer, Keller usw.), gewerblich benutzte Räume und schließlich unbewohnte oder unbenutzte Räume.

Als Bewohner wurden gezählt alle in den Räumen ständig wohnenden Personen, einschl. der vorübergehend Abwesenden. Es wurden unterschieden: a) Erwachsene und Jugendliche über 14 Jahre, b) Kinder von 1-14 Jahren, c) Kinder unter 1 Jahr, d) Hauptmieter und Untermieter. Die durch die Volkszählung mit dem gleichen Stichtag - 29. Oktober 1946 - festgestellte Wohnbevölkerung konnte mit der Bewohnerzahl, die durch die Wohnungszählung ermittelt wurde, vor allem deshalb nicht übereinstimmen, weil die Volkszählung alle Personen - also auch die in Heimen, Anstalten, Pensionen usw. dauernd untergebrachten - zählte, die Wohnungszählung dagegen nur die in Wohnungen lebenden Personen erfaßte.

Bei der Aufbereitung der Zählungsergebnisse wurden für jede Gemeinde mehrere Tabellen aufgestellt, nämlich:

1. Die Wohnungen nach der Art der Benutzung und die Bevölkerung nach der Art der Unterbringung.
2. Die von der Bevölkerung bewohnten Wohnungen nach der Art des Gebäudes und ihre Bewohner.

3. Die Wohnungen nach der Zahl der Räume und die Räume nach der Art ihrer Benutzung.
4. Die Belegung der normalen Wohnungen mit Wohnparteien.
5. Die Wohnparteien mit selbständiger und ohne selbständige Wohnung.
6. Die Belegung der Wohnungsteile und Räume mit Wohnparteien und Personen.

Die Zahlen der vorliegenden Veröffentlichung sind diesen Tabellen entnommen.

## II. Ergebnis der Zählung

### a) Zahl der Wohnungen und Wohnräume

Die Zählung vom 29. Oktober 1946 ergab für das Land Württemberg-Baden einen Bestand von 799 323 Wohnungen mit 3 393 560 Räumen. Von der Bevölkerung bewohnt waren 782 427 Wohnungen (97,9 vH) mit 3 183 292 Räumen; am Zählungstag unbewohnt waren 476 Wohnungen (0,1 vH) mit 16 306 Räumen, von der Besatzungsmacht beschlagnahmt waren 16 420 Wohnungen (2,0 vH) mit 67 446 Räumen; gewerblich benutzt (als Werkstätten, Büros, ärztliche Praxisräume usw.) waren 124 984 Wohnräume, davon 124 475 in wohnwürdigen Wohnungen und 509 in Notwohnungen.

Von den 782 427 durch die Bevölkerung bewohnten Wohnungen waren wohnwürdig 774 927 (99,0 vH) mit 3 307 518 Räumen, Notwohnungen waren es 7 500 (1 vH) mit 17 064 Räumen. Die relativ niedrige Zahl der Notwohnungen erklärt sich aus der bereits erwähnten Tatsache, daß bei der Zählung der Begriff "wohnwürdig" sehr weit gefaßt war: auch Wohnungen in Baracken, Behelfsheimen und Wochenendhäusern wurden als wohnwürdig gewertet und nur Unterkünfte in Wohnlauben, zerstörten Gebäuden (etwa als Wohnungen benutzte Kellerräume) und schließlich zu Wohnzwecken behelfsmäßig hergerichtete und benutzte andere Räume in normalen Gebäuden (kleine Dachkammern, Badezimmer u.ä.) als Notwohnungen gezählt. Die durch Fliegerangriffe am schwersten geschädigten Städte wiesen auch den stärksten Anteil an Notwohnungen auf: in Mannheim waren 4,8 vH, in Heilbronn 3,5 vH, in Pforzheim 2,9 vH und in Ulm 2,0 vH des Gesamtwohnungsbestandes Notwohnungen. Die meisten Notwohnungen befanden sich in den Kellerräumen zerstörter Häuser. Im Landesbezirk Württemberg waren 0,6 vH des Gesamtbestandes an Wohnungen, im Landesbezirk Baden 1,5 vH wohnunwürdige Wohnungen (Notwohnungen). Die Zahl der unbewohnten Wohnungen mit 0,1 vH des Gesamtwohnungsbestandes ist bedeutungslos, insbesondere, wenn man bedenkt, daß ein Teil davon am Zählungstag nur zufällig leer stand, weil er zwar schon weitervermietet, aber noch nicht wieder bezogen war. Von der Besatzungsarmee beschlagnahmt waren im Landesbezirk Württemberg 1,4 vH des Gesamtwohnungsbestandes, im Landesbezirk Baden 3,0 vH. Die Städte Heidelberg - 15,2 vH -, Mannheim und Heilbronn - je 5,7 vH - und der Landkreis Schwäb. Hall - 5,5 vH - lagen mit ihren Vomhundertsätzen an beschlagnahmten Wohnungen über den Durchschnittssätzen ihrer Landesbezirke und dem 2 vH betragenden Durchschnittssatz des Landes.

Tabelle 1

Ordn.-Zahl	Gebiet	Wohnwürdige bewohnte Wohnungen				
		Ins-gesamt	davon in			
			Wohn-gebäuden	gewerblichen u. öffentlichen Gebäuden	Baracken	Behelfsheimen Wochenend-häusern
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Landesbez. Württemberg</u>					
	<u>Stadtkreise</u>					
1	Stuttgart	103 800	100 622	2 489	378	311
2	Heilbronn	12 133	11 485	373	111	164
3	Ulm	13 066	12 227	582	157	100
	<u>Landkreise</u>					
1	Aalen	21 549	18 726	2 394	355	74
2	Backnang	14 989	13 139	1 607	115	128
3	Böblingen	18 037	15 435	2 193	195	216
4	Crailsheim	11 340	10 382	819	86	53
5	Esslingen	29 450	26 553	2 513	251	133
6	Göppingen	35 393	33 235	1 793	224	141
7	Heidenheim	17 544	15 818	1 607	82	37
8	Heilbronn	28 934	25 856	2 554	373	151
9	Künzelsau	5 173	4 610	515	27	21
10	Leonberg	13 477	12 165	947	194	171
11	Ludwigsburg	37 934	34 751	2 839	270	74
12	Mergentheim	7 357	6 615	710	21	11
13	Nürtingen	21 292	17 858	3 212	147	75
14	Öhringen	7 870	7 094	722	36	18
15	Schwäb. Gmünd	16 106	14 192	1 728	129	57
16	Schwäb. Hall	9 731	8 708	853	120	50
17	Ulm	13 208	11 072	2 013	60	63
18	Vaihingen	13 739	12 887	678	106	68
19	Waiblingen	30 148	26 774	2 997	171	206
	<u>Landesbez. Baden</u>					
	<u>Stadtkreise</u>					
1	Karlsruhe	44 226	42 926	799	222	279
2	Heidelberg	25 865	24 855	913	27	70
3	Mannheim	50 392	48 403	1 021	257	711
4	Pforzheim	10 151	9 560	216	130	245
	<u>Landkreise</u>					
1	Bruchsal	19 972	19 088	639	151	94
2	Büchen	11 184	10 559	509	42	74
3	Heidelberg	23 530	21 533	1 540	132	325
4	Karlsruhe	28 466	27 221	904	166	175
5	Mannheim	29 591	28 045	1 143	90	313
6	Mosbach	10 082	8 660	973	320	129
7	Pforzheim	11 562	10 472	1 006	23	61
8	Sinsheim	13 913	12 996	792	72	53
9	Tauberbischofsheim	13 723	12 886	697	84	56
	<u>Landesbez. Württemberg</u>	482 270	440 204	36 136	3 608	2 322
	<u>Landesbez. Baden</u>	292 657	277 204	11 152	1 716	2 585
	<u>Land Württemberg-Baden</u>	774 927	717 408	47 288	5 324	4 907

Tabelle 1a

Ordn.-Zahl	Gebiet	Wohnunwürdige bewohnte Wohnungen				
		Ins- gesamt	davon in			
			Wohn- lauben	zerstörten Gebäuden	sonstigen Not- unterkünften	Normalen Gebäuden
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Landesbez. Württemberg</u>					
	<u>Stadtkreise</u>					
1	Stuttgart	991	35	745	110	101
2	Heilbronn	435	44	269	92	30
3	Ulm	269	20	155	62	32
	<u>Landkreise</u>					
1	Aalen	76	12	6	44	14
2	Backnang	79	5	6	50	18
3	Böblingen	144	12	38	56	38
4	Crailsheim	97	6	32	35	24
5	Esslingen	56	13	5	21	17
6	Göppingen	75	20	23	29	3
7	Heidenheim	46	3	1	34	8
8	Heilbronn	249	15	92	117	25
9	Künzelsau	32	4	8	14	6
10	Leonberg	48	6	3	23	16
11	Ludwigsburg	98	11	23	39	25
12	Mergentheim	21	3	6	9	3
13	Nürtingen	58	4	16	32	6
14	Ohringen	32	3	9	15	5
15	Schwab. Gmünd	38	4	2	12	20
16	Schwab. Hall	57	7	17	25	8
17	Ulm	49	12	8	23	6
18	Vaihingen	45	8	10	23	4
19	Waiblingen	70	6	5	45	14
	<u>Landesbez. Baden</u>					
	<u>Stadtkreise</u>					
1	Karlsruhe	368	22	184	43	119
2	Heidelberg	49	9	13	26	1
3	Mannheim	2 558	62	2 043	214	239
4	Pforzheim	308	95	147	66	-
	<u>Landkreise</u>					
1	Bruchsal	245	13	78	70	84
2	Buchen	54	9	4	12	29
3	Heidelberg	93	22	14	57	-
4	Karlsruhe	142	32	42	44	24
5	Mannheim	123	18	9	52	44
6	Mosbach	55	16	11	28	-
7	Pforzheim	75	28	8	37	2
8	Sinsheim	44	10	6	16	12
9	Tauberbischofsheim	321	11	111	196	3
	<u>Landesbez. Württemberg</u>	3 065	253	1 479	910	423
	<u>Landesbez. Baden</u>	4 435	347	2 670	861	557
	<u>Land Württemberg- Baden</u>	7 500	600	4 149	1 771	980

Tabelle 2

Wohnungen mit ..... Räumen	Anzahl der Wohnungen		
	Landesbezirk Württemberg	Landesbezirk Baden	Land Württemberg-Baden
1	2	3	4
1 Raum	6 455	7 483	13 938
2 Räume	25 431	43 037	68 468
3 "	101 867	88 292	190 159
4 "	161 838	76 121	237 959
5 "	95 063	38 554	133 617
6 "	48 485	21 171	69 656
7 "	22 531	10 101	32 632
8 "	11 676	5 792	17 468
9 "	5 502	2 741	8 243
10 u. mehr Räume	6 762	4 001	10 763
Beschlagnahmte Wohnungen +)	7 147	9 273	16 420
Insgesamt	492 757	306 566	799 323

+ ) Aufgliederung nach Raumzahl ist nicht möglich.

Die Zahl der bewohnten wohnwürdigen Wohnungen - aufgegliedert nach Stadt- und Landkreisen in den beiden Landesbezirken - ist aus Tabelle 1, die Zahl der bewohnten wohnunwürdigen Wohnungen - in der gleichen Aufgliederung - aus Tabelle 1 a ersichtlich. Tabelle 2 zeigt die Verteilung der Wohnungen auf die einzelnen Größenklassen d.h. die Anzahl der Einraumwohnungen, Zweiraumwohnungen usw. bis zu den aus 10 und mehr Räumen bestehenden Wohnungen.

Zu Tabelle 2 ist zu bemerken, daß bei der Zählung der Räume auch alle Küchen und die zu gewerblichen Zwecken benutzten Wohnräume mitgezählt wurden. Eine Wohnung, die aus zwei bewohnten Zimmern, einer Schneiderwerkstätte und einer Küche besteht, ist somit als Wohnung von 4 Räumen gezählt usw. Die Übersicht zeigt, daß von den rund 800 000 Wohnungen des Landes Württemberg-Baden rund 272 000 oder 34,0 vH Kleinwohnungen sind. (Wohnungen bis einschl. 3 Räume - also in der Regel 2 Zimmer und 1 Küche). Rund 510 000 Wohnungen oder 64,5 vH sind Wohnungen bis einschl. 4 Räume, also in der Regel bis 3 Zimmer und 1 Küche. Im Landesbezirk Württemberg ist die Größenklasse 4 Räume - also meist 3 Zimmer 1 Küche - am zahlreichsten vertreten (rd. 162 000 v. insges. 490 000 Wohn.

d.s.33,0 vH), im Landesbezirk Baden dagegen die Größenklasse 3 Räume - in der Regel also 2 Zimmer, 1 Küche (rund 88 000 von insgesamt 306 000 Wohnungen, d.s.28,7 vH).

Im Landesdurchschnitt hat eine wohnwürdige Wohnung 4,3 Räume, im Durchschnitt des Landesbezirks Württemberg 4,5, im Durchschnitt des Landesbezirks Baden 4,0 Räume. Die durchschnittliche Raumzahl je Wohnung liegt somit im Landesbezirk Württemberg über, im Landesbezirk Baden unter dem Landesdurchschnitt. In den Stadtkreisen des Landesbezirks Württemberg war die durchschnittliche Raumzahl je wohnwürdige Wohnung 4,2, in den badischen Stadtkreisen 3,7; in den Landkreisen des Landesbezirks Württemberg 4,5, in den Landkreisen des Landesbezirks Baden 4,2. Die durchschnittliche Raumzahl je Wohnung ist, wie man sieht, in den Landkreisen etwas größer als in den Städten, was sich vor allem aus der Tatsache erklärt, daß das Bauernhaus vorwiegend als Einfamilienhaus erbaut ist, allerdings besitzt es diese Eigenschaft heutigen Tages häufig nicht mehr, denn die Notwendigkeit für Evakuierte und Flüchtlinge Platz zu schaffen hat hier mancherlei geändert. Im übrigen haben wohl auch die Kriegszerstörungen dazu beigetragen, daß die Durchschnittsraumzahl je Wohnung in den Städten unter der der Landgemeinden liegt.

#### b) Zahl der Wohnparteien

In normalen Zeiten war es die Regel, daß eine Wohnung von einer Familie bewohnt wurde; zum Teil hatte die Familie auch Untermieter. Hier haben Krieg und Zusammenbruch gründlich Wandel geschaffen: in nur 455 000 oder 58,7 vH der 775 000 wohnwürdigen Wohnungen in Württemberg-Baden wohnt nur je eine Haushaltung, jede der restlichen 320 000 wohnwürdigen Wohnungen - 41,3 vH - beherbergt entweder eine Haushaltung mit Einzeluntermieter oder mehrere Haushaltungen, die teilweise auch wieder Untermieter haben. Von den Stadtkreisen weist das durch den Luftkrieg stark zerstörte Pforzheim den niedrigsten Prozentsatz der nur mit einer Haushaltung belegten Wohnungen auf; in nur 42,4 vH der wohnwürdigen Wohnungen wohnt jeweils eine Haushaltung, 57,6 vH beherbergen mehrere Wohnparteien. Auch in den übrigen Stadtkreisen liegen die Vomhundertsätze der Einzelhaushaltungen in einer Wohnung durchweg unter dem Landesdurchschnitt von 58,7 vH, in den Landkreisen liegen sie vielfach etwas höher, es gibt aber auch Landkreise die erheblich unter dem Landesdurchschnitt bleiben: Sinsheim (47,5 vH), Buchen (50,3 vH) Eßlingen (55,2 vH) u.a.m. Der Vomhundertsatz des Landesbezirks Württemberg (59,9 vH) liegt etwas über, der Vomhundertsatz des Landesbezirks Baden (56,7 vH) etwas unter dem Landesdurchschnitt (58,7 vH). Die Tabelle 3 enthält die Zahlen der von nur einer Haushaltung bewohnten wohnwürdigen Wohnungen in den Stadt- und Landkreisen.

Tabelle 3

Ordn.-Zahl	Gebiet	Wohnwürdige Wohnungen		
		Gesamt-zahl	Davon mit nur 1 Haushaltung belegt	
			Anzahl	vH
1	2	3	4	5
	<u>Landesbez. Württemberg</u>			
	<u>Stadtkreise</u>			
1	Stuttgart	103 800	56 396	54,3
2	Heilbronn	12 133	7 041	58,0
3	Ulm	13 066	6 679	51,1
	<u>Landkreise</u>			
1	Aalen	21 549	12 446	57,8
2	Backnang	14 989	10 044	67,0
3	Böblingen	18 037	11 025	61,1
4	Crailsheim	11 340	7 453	65,7
5	Esslingen	29 450	16 253	55,2
6	Göppingen	35 393	20 930	59,1
7	Heidenheim	17 544	10 017	57,1
8	Heilbronn	28 934	19 634	67,9
9	Künzelsau	5 173	3 289	63,6
10	Leonberg	13 477	8 685	64,4
11	Ludwigsburg	37 934	24 971	65,8
12	Mergentheim	7 357	4 373	59,4
13	Nürtingen	21 292	11 842	55,6
14	Ohringen	7 870	5 229	66,4
15	Schwäb. Gmünd	16 106	9 387	58,3
16	Schwäb. Hall	9 731	6 247	64,2
17	Ulm	13 208	7 997	60,5
18	Vaihingen	13 739	9 388	68,3
19	Waiblingen	30 148	19 523	64,8
	<u>Landesbez. Baden</u>			
	<u>Stadtkreise</u>			
1	Karlsruhe	44 226	25 428	57,5
2	Mannheim	50 392	27 755	55,1
3	Heidelberg	25 865	13 492	52,2
4	Pforzheim	10 151	4 305	42,4
	<u>Landkreise</u>			
1	Bruchsal	19 972	12 211	61,1
2	Buchen	11 184	5 622	50,3
3	Heidelberg	23 530	14 048	59,7
4	Karlsruhe	28 466	18 147	63,7
5	Mannheim	29 591	19 273	65,1
6	Mosbach	10 082	5 247	52,1
7	Pforzheim	11 562	6 534	56,5
8	Sinsheim	13 913	6 611	47,5
9	Tauberbischofsheim	13 723	7 325	53,4
	<u>Landesbez. Württemberg</u>	482 270	288 849	59,9
	<u>Landesbez. Baden</u>	292 657	165 998	56,7
	<u>Land Württemberg-Baden</u>	774 927	454 847	58,7



Die Tabellen 4, 4a und 4b unterrichten über die Belegung der wohnwürdigen Wohnungen mit Wohnparteien und zwar enthält Tabelle 4 die Zahlen für das ganze Land, die Tabellen 4a und 4b enthalten die Zahlen für die beiden Landesbezirke.

Tabelle 4. Land Württemberg-Baden

Wohnwürdige Wohnungen mit	Wohnwürdige Wohnungen mit.....bewohnten Räumen (einschl. Küchen)						Gesamtzahl der wohnwürdigen Wohnungen	in vH der Sp. 8
	1	2	3	4	5	6 u. mehr		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
einer Haushaltung	11 753	69 396	168 992	137 295	47 713	19 698	454 847	58,7
einer Haushaltung und Einzeluntermieter	260	2 104	21 124	50 249	28 251	15 885	117 873	15,2
zwei Haushaltungen	105	1 008	15 995	46 959	39 536	39 925	143 528	18,5
zwei Haushaltungen und Einzeluntermieter	16	41	507	5 331	8 615	16 025	30 535	3,9
drei Haushaltungen	24	32	208	2 126	4 036	15 847	22 273	2,9
drei u. mehr Haushaltungen und Einzeluntermieter	5	6	7	94	489	5 270	5 871	0,8
Gesamtzahl der wohnwürdigen Wohnungen	12 163	72 587	206 833	242 054	128 640	112 650	774 927	100,0

Tabelle 4a. Landesbezirk Württemberg

Wohnwürdige Wohnungen mit	Wohnwürdige Wohnungen mit....bewohnten Räumen (einschl. Küchen)						Gesamtzahl der wohnwürdigen Wohnungen	in vH der Sp. 8
	1	2	3	4	5	6 u. mehr		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
einer Haushaltung	5 723	26 018	99 389	103 556	38 110	16 053	288 849	59,9
einer Haushaltung und Einzeluntermieter	135	630	7 569	32 755	20 885	12 042	74 016	15,3
zwei Haushaltungen	43	356	5 463	27 619	26 367	27 840	87 688	18,2
zwei Haushaltungen und Einzeluntermieter	6	15	124	2 114	4 978	10 534	17 771	3,7
drei Haushaltungen	9	14	74	781	1 943	8 158	10 979	2,3
drei u. mehr Haushaltungen und Einzeluntermieter	1	5	1	29	186	2 745	2 967	0,6
Gesamtzahl der wohnwürdigen Wohnungen	5 917	27 038	112 620	166 854	92 469	77 372	482 270	100,0

Tabelle 4b. Landesbezirk Baden

Wohnwürdige Wohnungen mit	Wohnwürdige Wohnungen mit.....bewohnten Räumen (einschl. Küchen)						Gesamtzahl der wohnwürdigen Wohnungen	in vH der Sp. 8
	1	2	3	4	5	6 u. mehr		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
einer Haushaltung	6 030	43 378	69 603	33 739	9 603	3 645	165 998	56,7
einer Haushaltung und Einzeluntermieter	125	1 474	13 555	17 494	7 366	3 843	43 857	15,0
zwei Haushaltungen	62	652	10 532	19 340	13 169	12 085	55 840	19,1
zwei Haushaltungen und Einzeluntermieter	10	26	383	3 217	3 637	5 491	12 764	4,4
drei Haushaltungen	15	18	134	1 345	2 093	7 689	11 294	3,8
drei u. mehr Haushaltungen und Einzeluntermieter	4	1	6	65	303	2 525	2 904	1,0
Gesamtzahl der wohnwürdigen Wohnungen	6 246	45 549	94 213	75 200	36 171	35 278	292 657	100,0

Es kennzeichnet die heutige Wohnungsnot, daß es - wie die Tabellen 4, 4a und 4b ausweisen - sogar Einraumwohnungen gibt, in denen nicht nur eine Haushaltung untergebracht ist, sondern in denen dazu noch Untermieter wohnen, ja, es gibt sogar Einraumwohnungen mit zwei, drei und mehr Haushaltungen und dazu noch Einzeluntermieter. Ist die Zahl dieser in hohem Grad überbelegten Räume - 410 der insgesamt 12 000 Einraumwohnungen - auch relativ nicht sehr bedeutend (3,4 vH) so ist sie doch beträchtlich genug, um das augenblickliche Wohnungselend in geradezu erschütternder Deutlichkeit zu beleuchten. Auch die übrigen Zahlen der Tabellen 4, 4a und 4b sind aufschlußreich; bei ihrer Beurteilung darf nicht übersehen werden, daß in die angegebenen Raumzahlen immer die Küchen miteingerechnet sind, daß also eine Zweiraumwohnung meist eine Einzimmerwohnung mit Küche, eine Dreiraumwohnung eine Zweizimmerwohnung mit Küche ist usw. Aus den Tabellen ergibt sich, daß beispielsweise von den rund 242 000 Vierraumwohnungen, die im Land gezählt wurden - in der Regel Wohnungen mit je drei Zimmer und einer Küche - nahezu 105 000, d.s. 43,3 vH mit mehr als einer Wohnpartei belegt sind. Dabei gehören Dreizimmerwohnungen keineswegs zu den großen Wohnungen und auch nicht zu jenen, die meistens oder häufig unterbelegt waren, sodaß man ihnen neue Mieter hätte ohne weiteres zuweisen können. In sehr vielen Fällen wird man daher auch hier von einer Überbelegung sprechen dürfen, ganz abgesehen davon, daß schon die gemeinsame Küchenbenutzung durch mehrere Mietparteien, über die noch zu sprechen sein wird, fast immer zu allerlei Unzuträglichkeiten führt. Von den Wohnungen, die 5 und mehr Räume - einschl. Küchen - zählen, ist nur noch der kleinere Teil mit nur einer Wohnpartei belegt, die Mehrzahl dieser Wohnungen beherbergt noch Untermieter oder zwei oder mehr Haushaltungen zum Teil auch mit Untermietern.

Es ist natürlich ein Unterschied, ob eine Zwei- und Dreizimmerwohnung oder etwa eine Fünf- und Sechszimmerwohnung mit mehreren Wohnparteien belegt ist. Aber die größeren Wohnungen sind weit in der Minderzahl: 510 000 oder 64,5 vH der rund 800 000 Wohnungen des Landes Württemberg - Baden haben, wie bereits erwähnt, nur bis zu 4 Räumen einschl. Küchen. Wenn trotzdem der durchschnittliche Vorkriegshundertatz der mit mehr als einer Wohnpartei belegten Wohnungen 43,3 vH beträgt, so ergibt sich daraus, daß nicht nur große, an

sich dafür geeignete Wohnungen mit mehreren Wohnparteien belegt wurden, sondern - das bereits angeführte Beispiel der überbelasteten Einraumwohnungen zeigte es schon -, daß auch kleine, ja kleinste Wohnungen beigezogen werden mußten. In welchem Umfang das geschah, lehrt ein Blick in die Tabellen 4, 4a und 4b: von den Einraumwohnungen war bereits ausführlich die Rede, von den rund 72 000 Zweiraumwohnungen (1 Zimmer und 1 Küche) waren rund 3 200 oder 4,4 vH, von den rund 207 000 Dreiraumwohnungen (2 Zimmer und 1 Küche) rund 38 000 oder 18,3 vH mit mehr als einer Wohnpartei belegt, davon nahezu 16 000 mit zwei Haushaltungen, 500 mit zwei Haushaltungen und Einzeluntermiethern und 200 mit drei Haushaltungen. Daß von den 242 000 Vierraumwohnungen 43,3 vH mehr als eine Wohnpartei haben, wurde bereits erwähnt.

Die meisten Wohnungen, in denen mehrere Mietparteien untergebracht werden mußten, konnten nicht etwa für die einzelnen Mietparteien abgeteilt, oder sonst irgendwie zurecht gemacht werden, sondern blieben baulich und räumlich in ihrem bisherigen Zustand. Das bedeutet insbesondere, daß die verschiedenen in der gleichen Wohnung untergebrachten Haushaltungen die Küche gemeinsam benutzen müssen. In der Tabelle 5 ist die Anzahl der selbständigen Haushaltungen nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 29. Oktober 1946 der Zahl der Haushaltungen, die keine eigene wohnwürdige Ganz- oder Teilwohnung mit Küche bewohnen, gegenübergestellt. Als selbständige Haushaltungen galten nicht Einzelpersonen, die in Untermiete wohnen. In Untermiete wohnende Ehepaare und Familien galten dann nicht als selbständige Haushaltungen, wenn sie mit dem Hauptmieter eine gemeinsame Hauswirtschaft führten. Die Zahl der in Flüchtlingslagern und Sammelunterkünften untergebrachten Haushaltungen ist in die in Tabelle 5 angegebene Zahl der selbständigen Haushaltungen nicht eingerechnet, ebenso sind die Anstalten nicht als selbständige Haushaltungen gezählt.

Auf eine wohnwürdige Ganzwohnung entfallen durchschnittlich Haushaltungen: im Land Württemberg-Baden 1,29; im Landesbezirk Württemberg 1,26 und im Landesbezirk Baden 1,33. Auch diese Durchschnittsätze zeigen die Auswirkungen der Wohnungsnot, denn es war früher die Regel, daß auf eine wohnwürdige Ganzwohnung eine Familie entfiel.

Tabelle 5

Ordn.- Zahl	Gebiet	Zahl der Haushaltungen	Haushaltungen ohne eigene wohnwürdige Ganz- od. Teilwohnung	
			Anzahl	vH der Sp. 2
	1	2	3	4
	<u>Landesbez. Württemberg</u>			
	<u>Stadtkreise</u>			
1	Stuttgart	127 370	23 781	22,9
2	Heilbronn	15 242	3 078	20,2
3	Ulm	16 787	4 215	32,4
	<u>Landkreise</u>			
1	Aalen	28 562	6 270	22,0
2	Backnang	18 765	3 494	18,6
3	Böblingen	23 564	5 234	22,2
4	Crailsheim	14 351	2 648	18,5
5	Esslingen	37 880	7 932	20,9
6	Göppingen	45 358	9 108	20,1
7	Heidenheim	22 695	4 913	21,6
8	Heilbronn	35 720	5 633	15,8
9	Künzelsau	6 753	1 288	19,1
10	Leonberg	16 693	2 899	17,4
11	Ludwigsburg	45 304	6 964	15,4
12	Mergentheim	9 517	1 663	17,5
13	Nürtingen	28 491	6 736	23,6
14	Ohringen	9 813	1 444	14,7
15	Schwäb. Gmünd	21 335	4 865	22,8
16	Schwäb. Hall	12 331	2 092	17,0
17	Ulm	16 946	3 100	18,3
18	Vaihingen	16 702	2 739	16,4
19	Waiblingen	36 744	6 258	17,0
	<u>Landesbez. Baden</u>			
	<u>Stadtkreise</u>			
1	Karlsruhe	52 502	7 377	14,1
2	Heidelberg	32 326	6 067	18,8
3	Mannheim	65 294	13 378	20,5
4	Pforzheim	14 519	4 237	29,2
	<u>Landkreise</u>			
1	Bruchsal	27 358	4 056	14,8
2	Buchen	16 632	3 692	22,2
3	Heidelberg	33 526	6 188	18,5
4	Karlsruhe	37 240	6 212	16,7
5	Mannheim	37 402	4 724	12,6
6	Mosbach	15 164	3 905	25,8
7	Pforzheim	16 110	2 823	17,5
8	Sinsheim	22 043	4 722	21,4
9	Tauberbischofsheim	19 939	4 295	21,5
	<u>Landesbez. Württemberg</u>	606 923	116 344	19,2
	<u>Landesbez. Baden</u>	390 055	71 676	18,4
	<u>Land Württemberg-Baden</u>	996 978	188 020	18,9

x

x Baden  
5,20

Wie Tabelle 5 zeigt, waren von den rund 997 000 selbständigen Haushaltungen, die bei der Volkszählung vom 29. Oktober 1946 festgestellt wurden, rund 188 000 oder 18,9 vH ohne eigene wohnwürdige Ganz- oder Teilwohnung mit Küche. Wieviele Personen mit Anspruch auf Unterbringung in jeder Gemeinde auf eine Küche kommen, ist aus der Schluß-tabelle ersichtlich. In den einzelnen Stadt- und Landkreisen waren die Vmhundertsätze der Haushaltungen ohne wohnwürdige, vollständige Wohnung mit Küche sehr verschieden: die im Krieg stark zerstörten Städte Ulm und Pforzheim hatten mit 32,4 vH und 29,2 vH die höchsten Sätze.

Die Zahl der Wohnparteien nach ihrer Unterbringung in selbständige wohnwürdige oder Notwohnungen und in nichtselbständige Wohnungen, d.h. als Untermieter zeigt Tabelle 6. Wohnpartei ist hierbei sowohl eine Einzelperson als auch eine zusammengehörende Anzahl von Personen, die eine eigene selbständige Wohnung oder auch nur untervermietete Wohnungsteile bewohnen, ohne Rücksicht darauf, ob die Wohnparteien getrennte oder gemeinschaftliche Hauswirtschaft führen. (Bei der Volkszählung wurden im Gegensatz hierzu Untermieter, die mit dem Hauptmieter eine gemeinsame Hauswirtschaft führten nicht als selbständige Haushaltungen gezählt.)

Tabelle 6 - Land Württemberg-Baden

Art der Unterbringung	Wohnparteien	
	Anzahl	vH der Gesamtzahl
mit selbständigen wohnwürdigen Wohnungen	774 927	65,0
mit selbständigen Notwohnungen	7 500	0,6
ohne selbständige Wohnungen	410 856	34,4
Gesamtzahl der Wohnparteien	1 193 283	100,0

Zu Tabelle 6 ist zu bemerken, daß in der Zahl der Wohnparteien " ohne selbständige Wohnung ", die mit 410 856 angegeben ist, 169 254 Wohnparteien mit einer Person enthalten sind. Daß diese auch unter normalen Wohnungsverhältnissen größtenteils Untermieter wären, also keine selbständige Wohnung hätten, muß bei Beurteilung der obigen Zahlen beachtet werden.

#### c) Wohnbevölkerung - Belegung der Wohnungen - Wohndichte

Die Wohnungszählung vom 29. Oktober 1946 ergab für das Land Württemberg Baden eine Wohnbevölkerung von 3 545 326 Personen, von denen 3 483 338 (98,3 vH) in Wohnungen und 61 788 (1,7 vH) vorübergehend in Notunterkünften (Flüchtlingslagern usw.) untergebracht waren. Über die Unterbringung der Wohnbevölkerung in wohnwürdigen und Notwohnungen unterrichtet die Tabelle 7.

Tabelle 7

Gebiet	Wohnbevölkerung									
	Gesamt- zahl	Davon in Wohnungen untergebracht						Vorüber- gehend in Not- unterkunft	vH der Sp. 3	
		Insgesamt	vH der Sp. 3	in wohnwür- digen Wohnung	vH der Sp. 4	in Not- wohnungen	vH der Sp. 4			
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
<b>Landesbez. Württ</b>										
<b>Stadtkreise</b>										
Stuttgart	410 190	405 871	98,9	402 818	99,2	3 053	0,8	4 319	1,1	
Heilbronn	52 487	52 220	99,5	50 704	97,1	1 516	2,9	267	0,5	
Ulm	59 742	57 068	95,5	56 166	98,4	902	1,6	2 674	4,5	
<b>Landkreise</b>										
Aalen	116 786	114 479	98,0	114 115	99,7	364	0,3	2 307	2,0	
Backnang	71 850	70 083	97,5	69 726	99,5	357	0,5	1 767	2,5	
Böblingen	85 771	82 144	95,8	81 607	99,4	537	0,6	3 627	4,2	
Craillsheim	59 427	59 412	100,0	58 981	99,3	431	0,7	15	-	
Esslingen	134 516	129 119	96,0	128 883	99,8	236	0,2	5 397	4,0	
Göppingen	155 758	152 838	98,1	152 516	99,8	322	0,2	2 920	1,9	
Heidenheim	82 389	80 307	97,5	80 125	99,8	182	0,2	2 082	2,5	
Heilbronn	132 142	131 696	99,7	130 696	99,2	1 000	0,8	446	0,3	
Künzelsau	30 357	29 860	98,4	29 669	99,4	191	0,6	497	1,6	
Leonberg	58 844	58 029	98,6	57 848	99,7	181	0,3	815	1,4	
Ludwigsburg	159 705	153 952	96,4	153 611	99,8	341	0,2	5 753	3,6	
Mergentheim	40 188	40 109	99,8	40 015	99,8	94	0,2	79	0,2	
Nürtingen	101 041	98 613	97,6	98 373	99,8	240	0,2	2 428	2,4	
Ohringen	40 851	40 748	99,7	40 607	99,7	141	0,3	103	0,3	
Schwäb. Gmünd	81 388	79 191	97,3	79 035	99,8	156	0,2	2 197	2,7	
Schwäb. Hall	52 267	51 540	98,6	51 308	99,5	232	0,5	727	1,4	
Ulm	70 438	70 397	99,9	70 210	99,7	187	0,3	41	0,1	
Vaihingen	50 525	59 868	98,9	59 679	99,7	189	0,3	657	1,1	
Waiblingen	127 642	125 445	98,3	125 162	99,8	283	0,2	2 197	1,7	
<b>Landesbez. Baden</b>										
<b>Stadtkreise</b>										
Karlsruhe	170 326	168 203	98,8	167 185	99,4	1 018	0,6	2 123	1,2	
Heidelberg	107 786	106 326	98,6	106 137	99,8	189	0,2	1 460	1,4	
Mannheim	207 386	207 338	100,0	199 310	96,1	8 028	3,9	48	-	
Pforzheim	46 561	46 341	99,5	45 358	97,9	983	2,1	220	0,5	
<b>Landkreise</b>										
Bruchsal	98 118	96 594	98,4	95 681	99,1	913	0,9	1 524	1,6	
Buchen	68 665	67 248	98,0	67 026	99,7	222	0,3	1 417	2,0	
Heidelberg	119 658	116 311	97,2	115 941	99,7	370	0,3	3 347	2,8	
Karlsruhe	133 793	130 359	97,4	129 822	99,6	537	0,4	3 434	2,6	
Mannheim	125 055	124 782	99,8	124 357	99,7	425	0,3	273	0,2	
Mosbach	62 421	59 609	95,5	59 323	99,5	286	0,5	2 812	4,5	
Pforzheim	54 521	54 462	99,9	54 177	99,5	285	0,5	59	0,1	
Sinsheim	85 195	82 618	97,0	82 461	99,8	157	0,2	2 577	3,0	
Tauberbischofsb.	81 537	80 158	98,3	78 735	98,2	1 423	1,8	1 379	1,7	
Landesbez. Württ.	2184 304	2142 989	98,1	2131 854	99,5	11 135	0,5	41 315	1,9	
Landesbez. Baden	1361 022	1340 349	98,5	1325 513	98,9	14 836	1,1	20 673	1,5	
Land Württemberg:										
Baden	3 545 326	3 483 338	98,3	3 457 367	99,3	25 971	0,7	61 988	1,7	

Wie sich aus Tabelle 7 ergibt, lebten rund 26 000 Personen - 0,7 vH der überhaupt in Wohnungen untergebrachten Bevölkerung - in Räumen, die bei der Zählung als wohnunwürdig bewertet wurden. Diese relativ niedrige Zahl darf nicht zu falschen Schlüssen verleiten. Die Gesamtzahl der nicht wohnwürdig untergebrachten Personen ist natürlich weit höher, die Zählung erfaßte aber nur die in den als wohnunwürdig bewerteten Räumen lebenden Personen. Dazu kommt, daß, worauf bereits in anderem Zusammenhang hingewiesen wurde, der Begriff " wohnunwürdig " sehr eng gefaßt war: nur Wohnungen in Wohnlauben, Wohnwagen, zerstörten Gebäuden (Keller) und in sonstigen Notunterkünften, sowie Wohnungen, die in normalen Gebäuden aus Not zu behelfsmäßigen Wohnungen hergerichtet sind und Räume unter 6 qm Bodenfläche haben, galten als wohnunwürdig. So kam es, daß nur 7 500 Notwohnungen gezählt wurden. Und nur die darin untergebrachten Personen wurden von der Zählung erfaßt. Darüber hinaus gab und gibt es aber auch in an sich durchaus wohnwürdigen Wohnungen Personen, die wohnunwürdig untergebracht sind, insbesondere dann, wenn die Wohnungen oder einzelne ihrer Räume überbelegt sind, man braucht nur an die mit mehreren Haushaltungen belegten Ein- und Zweiraumwohnungen zu erinnern. Fälle dieser Art sind in der obenangeführten Zahl von wohnunwürdig untergebrachten Personen nicht enthalten.

Über dem Landesdurchschnitt der in wohnunwürdigen Räumen untergebrachten Personenzahl lagen vor allem die durch den Luftkrieg stark mitgenommenen Städte Mannheim (3,9 vH), Heilbronn (2,9 vH), Pforzheim (2,1 vH) und Ulm (1,6 vH), ferner der Landkreis Tauberbischofsheim (1,8 vH). In den erwähnten 4 stark zerstörten Städten handelt es sich bei den Notwohnungen meist um die Keller zerstörter Gebäude.

Ein zuverlässiges Bild von der Unterbringung der Bevölkerung ergibt sich erst, wenn man die Belegung der Wohnungen mit Wohnparteien und Personen betrachtet. Hierüber unterrichten die Tabellen 8, 8a und 8b. Sie enthalten Angaben über sämtliche Wohnparteien und deren Personenzahl, also über die Haupt- und die Untermieter.

Tabelle 8. Land Württemberg-Baden

Wohnparteien mit ..... bewohnten Räumen																	
Wohn- parteien mit ..... Personen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 und mehr			Gesamtzahl der		Personen	
											Zahl der		Wohn- parteien	Räume	Wohn- parteien		Personen
											10 und mehr	Zahl der					
1	211	167 474	56 578	28 947	3 069	314	55	8	1	1	3	30	256 661	256 661	15	256 661	
2	70	80 353	83 209	114 389	24 489	2 548	345	67	16	3	6	85	305 495	305 495	610 990	610 990	
3	25	38 894	55 326	97 673	64 280	9 038	1 063	170	42	10	9	100	266 530	266 530	799 590	799 590	
4	16	14 526	28 106	55 491	62 125	18 959	2 746	406	67	26	9	108	182 477	182 477	729 908	729 908	
5	4	4 671	10 491	21 255	32 750	18 228	4 595	841	157	41	15	159	93 048	93 048	465 240	465 240	
6	2	1 705	3 932	8 012	14 221	11 863	4 817	1 265	237	50	22	240	46 126	46 126	276 756	276 756	
7	-	632	1 362	2 935	5 629	6 010	3 624	1 200	333	91	36	378	21 852	21 852	152 964	152 964	
8	-	319	590	1 192	2 296	2 757	2 013	997	339	109	52	550	10 664	10 664	85 312	85 312	
9	-	146	225	488	987	1 250	1 053	662	279	97	49	528	5 236	5 236	47 124	47 124	
	-	222	193	366	719	932	932	705	473	295	357	4 385	5 194	5 194	-	-	
	-	2 655	2 147	3 982	7 685	9 998	10 080	7 677	5 244	3 446	5 879	-	-	-	58 793	58 793	
	328	308 942	240 012	330 748	210 565	71 899	21 243	6 321	1 944	723	558	-	1 193 283	1 193 283	3 483 358	3 483 358	
Gesamt- zahl der	-	308 942	480 024	992 244	842 260	359 495	127 458	44 247	15 552	6 507	-	6 563	3 183 292	3 183 292			



Tabelle 8a. Landesbezirk Württemberg

Wohnparteien mit ..... bewohnten Räumen																	
Wohn- parteien mit ..... Personen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	10 und mehr			Gesamtzahl der	
													Zahl der				
													und mehr	Zahl der	Wohn- parteien	Räume	
																	Wohn- parteien
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15			
1	19	104 096	29 384	22 756	2 519	239	43	6	1	1	2	20	159 066	159 066	159 066		
2	9	45 870	34 329	80 045	19 908	2 006	258	48	8	-	4	65	182 485	364 970	364 970		
3	-	21 129	25 597	54 598	51 221	7 428	841	131	22	7	6	68	160 980	482 940	482 940		
4	2	7 462	13 743	27 882	45 807	15 534	2 238	318	48	17	4	56	113 055	452 220	452 220		
5	-	2 292	5 328	10 060	21 967	14 213	3 702	667	117	29	9	98	58 384	291 920	291 920		
6	-	851	1 949	3 736	8 731	8 683	3 764	1 012	178	39	15	166	28 958	173 748	173 748		
7	-	286	644	1 284	3 239	4 229	2 834	962	264	72	24	254	13 838	96 866	96 866		
8	-	136	275	522	1 252	1 857	1 499	784	269	84	38	402	6 716	53 728	53 728		
9	-	66	117	207	475	812	744	509	234	74	37	396	3 275	29 475	29 475		
	-	92	93	153	248	594	658	549	374	217	279	3 409	3 357	-	-		
	-	1 089	1 031	1 692	3 674	6 393	7 071	5 987	4 141	2506	4 472	-	-	38 056	38 056		
	30	182 280	111 459	201 243	155 467	55 595	16 581	4 986	1 515	540	418	-	730 114	2142 989	2142 989		
	-	182 280	222 918	603 729	621 868	277 975	99 486	34 902	12 120	4 860	-	4 934	2065 072				

Tabelle 8 b . Landesbezirk Baden

Wohnparteien mit ..... bewohnten Räumen																	
Wohn- parteien mit ..... Personen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 und mehr			Gesamtzahl der			
											Zahl der		Wohn- parteien	Wohn- parteien	Personen		
											10	und mehr					
																Räume	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15			
1	192	63 378	27 194	6 191	550	75	12	2	-	-	1	10	97 595	97 595	97 595		
2	61	34 483	48 880	34 344	4 581	542	87	19	8	3	2	20	123 010	246 020	246 020		
3	25	17 765	29 729	43 075	13 059	1 610	222	39	20	3	3	32	105 550	316 650	316 650		
4	14	7 064	14 363	27 609	16 318	3 425	508	88	19	9	5	52	69 422	277 688	277 688		
5	4	2 379	5 163	11 195	10 783	4 015	893	174	40	12	6	61	34 664	173 320	173 320		
6	2	854	1 983	4 276	5 490	3 180	1 053	253	59	11	7	74	17 168	103 008	103 008		
7	-	346	718	1 651	2 390	1 781	790	238	69	19	12	124	8 014	56 098	56 098		
8	-	183	315	670	1 044	900	514	213	70	25	14	148	3 948	31 584	31 584		
9	-	80	108	281	512	438	309	153	45	23	12	132	1 961	17 649	17 649		
	-	130	100	213	371	338	274	156	99	78	78	976	1 837	-	-		
	-	1 566	1 116	2 290	4 011	3 605	3 009	1 690	1 103	940	1 407	-	-	20 737	20 737		
	298	126 662	128 553	129 505	55 098	16 304	4 662	1 335	429	183	140	-	463 169	1 340 349	1 340 349		
	-	126 662	257 106	388 515	220 392	81 520	27 972	9 345	3 432	1 647	-	1 629	1 118 220				

Rund 309 000 Wohnparteien sind, wie die Tabellen 8, 8a und 8b zeigen in Einraumwohnungen - also Wohnungen, die nur aus einem einzigen Raum, nicht etwa aus einem Zimmer und einer Küche bestehen - untergebracht. Rechnet man hiervon die 167 500 Wohnparteien ab, die aus nur einer Person bestehen und deshalb nur einen Wohnraum beanspruchen können, so bleiben 141 000 Wohnparteien mit je 2 oder mehr Personen, die über nur einen Wohnraum je Wohnpartei verfügen. Rund 80 000 dieser Wohnparteien bestehen aus je 2, 39 000 aus je 3, rund 14 000 aus je 4 Personen usw. Darüber hinaus gibt es aber - aus den Tabellen 8, 8a und 8b sind alle diese Einzelheiten zu ersehen - noch Wohnparteien mit 8 oder 9, ja sogar mit 10 und mehr Personen, die sich mit Einraumwohnungen begnügen müssen. Auch die Wohnungen mit 2 oder 3 oder 4 Räumen - die Küchen jeweils mit eingerechnet - sind zu dicht belegt: 55 000 Wohnparteien mit je 3 Personen, 28 000 Wohnparteien mit je 4 Personen, 10 500 Wohnparteien mit je 5 Personen bewohnen Zweiraumwohnungen, d.h. Wohnungen die entweder aus einem Zimmer und einer Küche oder aus zwei Zimmern bestehen, von denen dann aber eines noch als Küche dienen muß. Auch in zahlreichen Zweiraumwohnungen gibt es Wohnparteien mit 7 oder 8 oder noch mehr Personen. Einzelheiten hierüber und über die Belegungsdichte der sonstigen Wohnungen sind aus den Tabellen 8, 8a und 8b - die beiden letztgenannten enthalten die Aufgliederung der Zahlen auf die beiden Landesbezirke - zu ersehen. Die Zahlen gerade dieser drei Tabellen lassen das Ausmaß der derzeitigen Wohnungsnot besonders deutlich erkennen. Andererseits zeigen sie allerdings auch, daß es immer noch - wenn auch nur in relativ geringer Anzahl - Wohnparteien gibt die aus nur zwei oder drei Personen bestehen, aber Sechsräumwohnungen oder noch größere Wohnungen innehaben. (Die in den Tabellen 8, 8a und 8b in Spalte 2 unter 0 angegebenen Zahlen beziehen sich auf die Fälle, in denen eine Wohnpartei keine auf ihren Namen lautende Wohnung hat, sondern bei einer andern Wohnpartei - häufig handelt es sich dabei um Verwandte - untergebracht ist.)

Um die Wohndichte d.h. die durchschnittlich auf einen bewohnten Raum entfallende Personenzahl zu errechnen, teilt man die Zahl der in Wohnungen untergebrachten Personen durch die Zahl der Wohnräume. Wie bereits erwähnt, wurden auf Grund der Zählungsergebnisse vom 29. Oktober 1946 zwei Wohndichtezahlen errechnet: bei Wohndichte I wurde die Gesamtzahl der bewohnten Räume einschl. Küchen und Noträume und die Gesamtzahl der in diesen Räumen tatsächlich wohnenden Personen

der Berechnung zugrundegelegt; bei Wohndichte II wurde errechnet, wie viele Personen mit Anspruch auf Unterbringung auf einen wohnwürdigen Raum - ohne Küche - entfallen. Als wohnwürdig galt jeder Raum mit über 6 qm Bodenfläche in Wohngebäuden, gewerblichen und öffentlichen Gebäuden, Wirtschaftsgebäuden, Baracken, Behelfsheimen und Wochenendhäusern. Die auf diese Weise errechneten Wohndichtezahlen - für das Land, die Landesbezirke, Kreise und Gemeinden - sind in den Tabellen am Schluß dieser Veröffentlichung enthalten. In die nachstehende Übersicht sind daraus die für eine Gesamtbetrachtung wichtigsten Zahlen übernommen.

	Wohndichte I (mit Küchen)	Wohndichte II (ohne Küchen)
Land Württemberg - Baden	1,09	1,51
Landesbezirk Württemberg	1,04	1,40
Landesbezirk Baden	1,20	1,73
Württ. Stadtkreise	0,99	1,35
" Landkreise	1,05	1,42
Badische Stadtkreise	1,13	1,64
" Landkreise	1,25	1,80

Zur Beurteilung der tatsächlichen Wohnungsverhältnisse sind die Zahlen der Wohndichte II am brauchbarsten, weil bei ihrer Errechnung die Küchen, die ja keine Wohnräume im eigentlichen Sinne des Wortes sind und die wohnunwürdigen Räume unberücksichtigt blieben und weil alle Personen mit Anspruch auf Unterbringung - also auch diejenigen, die am Tag der Zählung noch in Lagern und in sonstigen Massenunterkünften vorübergehend untergebracht waren, aber schon nach kurzer Zeit in Wohnungen eingewiesen werden mußten - eingerechnet wurden. Die so berechnete Wohndichtezahl beträgt für das ganze Land 1,51 d.h. im Landesdurchschnitt kommen auf einen wohnwürdigen Raum - die Küchen nicht mit eingerechnet - 1,51 Personen. Für den Landesbezirk Württemberg beträgt diese Zahl 1,40, liegt somit unter, für den Landesbezirk Baden beträgt sie 1,73, liegt also über dem Landesdurchschnitt. In den Landkreisen ist sie in beiden Landesbezirken höher als in den Stadtkreisen, die Landkreise des Landesbezirks Baden weisen mit 1,80 (bzw. 1,25 nach Wohndichte I) die höchste Wohndichte des Landes auf. Die im allgemeinen stärkere Wohndichte der Landkreise erklärt sich aus deren stärkerer Belegung mit Evakuierten und Flüchtlingen, die sich wiederum aus der Tatsache erklärt, daß die meist stark zerstörten Städte nur eine relativ geringe Zahl von Flüchtlingen aufnehmen konnten. Die für jede einzelne Gemeinde errechneten Wohndichtezahlen sind in der Schlußtablelle enthalten, die auch über die sonstigen wichtigen Einzelergebnisse der Zählung unterrichtet.

### III. Schlußbetrachtung

Der ordnungsmäßigen Abwicklung des Zählgeschäfts hatten sich bei der Wohnungszählung vom 29. Oktober 1946 erhebliche Schwierigkeiten zeitbedingter Natur entgegengestellt: für die vorbereitenden Arbeiten stand nur eine verhältnismäßig kurze Zeitspanne zur Verfügung, und die Wohnverhältnisse waren zu jener Zeit noch weit unübersichtlicher als heute, nicht zuletzt deshalb, weil die ersten Wellen des großen Stroms der Flüchtlinge und Vertriebenen aus dem Osten erst kurze Zeit zuvor das Land erreicht hatten. An das Wollen und Können der ehrenamtlichen Zähler wurden daher gerade bei dieser Zählung besondere große Anforderungen gestellt, zumal es nicht selten vorkam, daß die Zählpapiere unvollständig oder ungenau ausgefüllt wurden, weil ein Teil der Bevölkerung irrigerweise annahm, die Zählung diene anderen, als nur rein statistischen Zwecken. In solchen Fällen mußten sich die Zähler um Aufklärung bemühen. Soweit das nicht geschah oder nicht gelang, waren dann bei der Aufbereitung zeitraubende Rückfragen nötig. Trotz dieser Schwierigkeiten erfüllte die Zählung im Endergebnis ihren Zweck: sie gibt ein Bild von den Wohnungsverhältnissen und damit der Wohnraumnot in Württemberg-Baden und schuf Unterlagen, die auch heute noch wertvoll und für die künftige Wohnungspolitik des Landes brauchbar sind.

Im folgenden sind die wesentlichsten Ergebnisse der Zählung nochmals kurz zusammengefaßt:

Am 29. Oktober 1946 wurden im Land Württemberg-Baden insgesamt 799 323 Wohnungen mit 3 393 560 Räumen (einschl. der Küchen und aller sonstigen Nebenräume) gezählt. Hiervon waren von der Bevölkerung bewohnt 782 427 (97,9 vH) Wohnungen, von der Besatzungsmacht beschlagnahmt 16 420 (2,0 vH) Wohnungen, unbewohnt 476 (0,1 vH) Wohnungen. Die Zählung berücksichtigte nicht den baulichen Zustand der Räume und faßte auch den Begriff "wohnwürdig" sehr weit, sodaß auch Wohnungen in Baracken, Behelfsheimen und Wochenendhäusern noch als wohnwürdig galten. So erklärt es sich, daß nur 7 500 Notwohnungen (1,0 vH) gezählt wurden. Rund 272 000 der 800 000 Wohnungen, d. s. 34,0 vH waren Kleinwohnungen d. h. Wohnungen von einem Raum bis zu drei Räumen, die Küchen mit eingerechnet. Im Landesdurchschnitt hatte eine wohnwürdige Wohnung 4,3 Räume (einschl. Küchen), der Landesbezirk Württemberg lag dabei etwas über, der Landesbezirk Baden etwas unter dem Landesdurchschnitt. Rund 455 000 oder 58,7 vH der wohnwürdigen Wohnungen waren von nur einer Haushaltung bewohnt, jede der restlichen 320 000 Wohnungen beherbergte dazu noch Untermieter oder mehrere Haushaltungen. Es

gab sogar Einraumwohnungen, die mit 2 oder 3 u. mehr Wohnparteien belegt waren. Von den rund 797 000 selbständigen Haushaltungen waren rund 188 000 oder 18,9 vH ohne eigene wohnwürdige Ganz- oder Teilwohnung mit eigener Küche, es war somit, wie bereits in den " Statistischen Monatsheften Württemberg-Baden " (2. Jahrgang, Heft 3, März 1948) festgestellt wurde, jede fünfte Haushaltung ohne eine selbständige Wohnung, die dem früheren Wohnungsbegriff entspricht.

Die Wohnungszählung stellte eine Wohnbevölkerung von 3 545 326 Personen fest, davon waren in wohnwürdigen Wohnungen 3 457 367 (99,3 vH) und in Notwohnungen 25 971 (0,7 vH) untergebracht. 61 988 (1,7 vH) Personen lebten vorübergehend in Notunterkunft (Lagern usw.). Auf einen Raum kamen, wenn man die Küchen als Wohnraum einrechnet, im Landesdurchschnitt 1,09 Personen (Wohndichte I), ohne Einrechnung der Küchen, aber mit Einbeziehung aller Personen, die Anspruch auf Unterbringung haben 1,51 Personen (Wohndichte II).

Im ganzen ergab die Wohnungszählung vom 29. Oktober 1946 ein höchst unerfreuliches Bild der Wohnverhältnisse im Land Württemberg-Baden. In den Stadtkreisen führten das Ruhen der Bautätigkeit während der Kriegsjahre und die Kriegsschäden zu einer empfindlichen Wohnungsnot; für weite Kreise der Bevölkerung entstanden Wohnverhältnisse, die aus sozialen, gesundheitlichen und sittlichen Gründen auf die Dauer unhaltbar sind. In den Landkreisen, die bereits während des Kriegs zahlreiche Evakuierte und Bombengeschädigte aus den Städten aufnehmen mußten, von denen viele nicht mehr in die Städte zurückkehrten, brachte die Notwendigkeit, den Flüchtlingen aus den Ostgebieten Unterkünfte zu schaffen, neue Schwierigkeiten. Abhilfe kann nur die Verwirklichung eines umfassenden, großangelegten Neuprogrammes schaffen. In den knapp 2 1/2 Jahren, die seit der Wohnungszählung vergangen sind, ist natürlich schon manches geschehen. Andererseits hat aber auch der Zustrom von Neubürgern angehalten. Wie schwierig die Lage immer noch ist und wieviel noch zu tun übrig bleibt, zeigten die Ausführungen, die Innenminister Ullrich in der 108. Sitzung des Württ.-Bad. Landtags am 10. Februar 1949 zu Begründung des von der Regierung vorgelegten Wohnungsprogramms gemacht hat. Minister Ullrich sagte u.a.: " Die Kriegszerstörung und die bedingungslose Kapitulation haben die Wohnungsnot katastrophal gesteigert. In Württemberg-Baden sind 240 000 Wohnungen, also die Behausungen von rund einer Million Menschen total zerstört, schwer beschädigt, oder nur sehr bedingt bewohnbar. Das Land hat noch rund 700 000 Flüchtlinge aufnehmen müssen und muß noch etwa 40 000 DP's

beherbergen. In Württemberg-Baden fehlen z.Zt. 300 000 Wohnungen für 1 1/2 Mill. Menschen. ( " Staatsanzeiger für Württemberg-Baden " vom 26. Februar 1949 Nr. 9).

Diese Ausführungen kennzeichnen die Lage. Die dauernde Sesshaftmachung der Neubürger wird sich natürlich nicht nur nach den Unterkunftsmöglichkeiten richten dürfen, sondern wird vor allem mit Rücksicht auf die arbeitsmäßige Eingliederung erfolgen müssen. Die Gemeinden, in denen für die Neubürger Arbeitsmöglichkeiten bestehen oder geschaffen werden können - und das werden vor allem wieder die Städte sein - werden sich dann aber erst recht vor die Notwendigkeit gestellt sehen, für die neuen Arbeitskräfte auch neuen Wohnraum zu schaffen.

Tabellen:

Gesamt-, Kreis- und Gemeindeergebnisse

der

Wohnungszählung vom 29. Oktober 1946

für das

Land Württemberg - Baden



Ord. Zahl	Gebiet	Wohnungen			Räume,		
		Gesamt- zahl	davon		Insgesamt	Bewohnte Räume und	
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen		davon	
						wohnwürdige	
						Räume über 6qm	Küchen
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Landesbezirk Württemberg</u>						
	<u>Stadtkreise</u>						
1	Stuttgart	104 791	103 800	991	419 936	309 575	103 557
2	Heilbronn	12 568	12 133	435	48 130	34 069	12 152
3	Ulm	13 335	13 066	269	52 831	38 756	12 571
	Summe	130 694	128 999	1 695	520 897	382 400	128 280
	<u>Landkreise</u>						
1	Aalen	21 625	21 549	76	103 807	80 201	22 268
2	Backnang	15 068	14 989	79	66 096	50 146	15 270
3	Böblingen	18 181	18 037	144	72 795	52 575	18 324
4	Craillsheim	11 437	11 340	97	54 143	42 026	11 698
5	Esslingen	29 506	29 450	56	123 319	91 585	29 925
6	Göppingen	35 468	35 393	75	153 641	116 707	36 223
7	Heidenheim	17 590	17 544	46	76 765	58 058	17 771
8	Heilbronn	29 183	28 934	249	120 748	88 460	30 065
9	Künzelsau	5 205	5 173	32	25 933	20 124	5 459
10	Leonberg	13 525	13 477	48	55 893	41 398	13 781
11	Ludwigsburg	38 032	37 934	98	158 513	117 474	38 320
12	Mergentheim	7 378	7 357	21	35 517	27 140	7 848
13	Nürtingen	21 350	21 292	58	90 107	67 134	21 749
14	Ohringen	7 902	7 870	32	37 951	29 020	8 363
15	Schwäb.Gmünd	16 144	16 106	38	75 189	58 033	16 465
16	Schwäb.Hall	9 788	9 731	57	48 248	37 427	10 223
17	Ulm	13 257	13 208	49	64 475	49 908	13 836
18	Vaihingen	13 784	13 739	45	54 526	40 218	13 958
19	Waiblingen	30 218	30 148	70	126 509	94 427	30 472
	Summe	354 641	353 271	1 370	1 544 175	1 162 061	362 018
	<u>Stadtkreise</u>	130 694	128 999	1 695	520 897	382 400	128 280
	<u>Landkreise</u>	354 641	353 271	1 370	1 544 175	1 162 061	362 018
	<u>Landesbezirk Württemberg</u>	485 335	482 270	3 065	2 065 072	1 544 461	490 298

Bewohner und Wohndichten							Gewerblich benutzte Räume in wohnwürdigen Wohnungen (in Sp. 6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
Küchen	Personen die in den in Sp. 6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen.	Wohndichte II Auf einen wohnwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung		
9	10	11	12	13	14	15	16	17
6 804 1 909 1 504	405 871 52 220 57 068	0,97 1,08 1,08	313 553 34 296 38 983	410 190 52 487 59 742	1,31 1,53 1,53	3,96 4,31 4,75	15 928 1 709 1 998	1 2 3
10 217	515 159	0,99	386 832	522 419	1,35	4,07	19 635	
1 338 680 1 896 419 1 809 711 936 2 223 350 714 2 719 529 1 224 568 691 598 731 350 1 610	114 479 70 083 82 144 59 412 129 119 152 838 80 307 131 696 29 860 58 029 153 952 40 109 98 613 40 748 79 191 51 540 70 397 59 868 125 445	1,10 1,06 1,13 1,10 1,05 0,99 1,05 1,09 1,15 1,04 0,97 1,13 1,09 1,07 1,05 1,07 1,09 1,10 0,99	80 907 50 416 52 727 42 399 92 192 117 570 58 447 89 010 20 304 41 582 118 137 27 307 67 493 29 209 58 428 37 809 50 380 40 416 94 857	116 786 71 850 85 771 59 427 134 516 155 758 82 389 132 142 30 357 58 844 159 705 40 188 101 041 40 851 81 388 52 267 70 438 60 525 127 642	1,44 1,43 1,63 1,40 1,46 1,32 1,41 1,48 1,50 1,42 1,35 1,47 1,50 1,40 1,39 1,38 1,40 1,50 1,35	5,24 4,70 4,68 5,68 4,49 4,30 4,63 4,39 5,35 4,27 4,17 5,12 4,64 4,88 4,94 5,10 5,09 4,33 4,19	3 827 2 389 2 088 2 710 3 515 5 751 3 073 4 380 1 235 1 855 5 698 1 913 3 245 1 572 3 382 1 897 2 956 2 314 4 211	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19
20 096	1 627 830	1,05	1 169 590	1 661 885	1,42	4,59	58 011	
10 217	515 159	0,99	386 832	522 419	1,35	4,07	19 635	
20 096	1 627 830	1,05	1 169 590	1 661 885	1,42	4,59	58 011	
30 313	2 142 989	1,04	1 556 422	2 184 304	1,40	4,45	77 646	

Ord. Zahl.	Gebiet	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Insgesamt	Bewohnte Räume und	
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen		davon	
						wohnwürdige	
						Räume über 6qm	Küchen
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Landesbezirk Baden</u>						
	<u>Stadtkreise</u>						
1	Karlsruhe	44 594	44 226	368	164 567	117 365	45 08
2	Heidelberg	25 914	25 865	49	97 720	70 501	26 24
3	Mannheim	52 950	50 392	2 558	165 780	107 645	51 89
4	Pforzheim	10 459	10 151	308	38 073	26 673	10 27
	Summe	133 917	130 634	3 283	466 140	322 184	133 49
	<u>Landkreise</u>						
1	Bruchsal	20 217	19 972	245	75 578	50 679	23 29
2	Buchen	11 238	11 184	54	52 718	39 333	12 92
3	Heidelberg	23 623	23 530	93	90 577	62 256	27 32
4	Karlsruhe	28 608	28 466	142	106 483	74 365	31 00
5	Mannheim	29 714	29 591	123	105 135	71 175	32 66
6	Mosbach	10 137	10 082	55	45 322	33 435	11 25
7	Pforzheim	11 637	11 562	75	46 826	32 687	13 28
8	Sinsheim	13 957	13 913	44	62 348	44 097	17 30
9	Tauberbischofsheim	14 044	13 723	321	67 093	50 336	15 62
	Summe	163 175	162 023	1 152	652 080	458 363	184 68
	<u>Stadtkreise</u>	133 917	130 634	3 283	466 140	322 184	133 49
	<u>Landkreise</u>	163 175	162 023	1 152	652 080	458 363	184 68
	<u>Landesbezirk Baden</u>	297 092	292 657	4 435	1 118 220	780 547	318 17
	Landesbezirk Württemberg	485 335	482 270	3 065	2 065 072	1 544 461	490 29
	Landesbezirk Baden	297 092	292 657	4 435	1 118 220	780 547	318 17
	<u>Land Württem- berg Baden</u>	782 427	774 927	7 500	3 183 292	2 325 008	808 47

Bewohner und Wohndichten							Gewerblich benutzte Räume in wohnwürdigen Wohnungen (in Sp. 6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
Küchen	Personen die in den in Sp. 6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I	Bewohnte und unbewohnte wohnwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II	Auf eine Küche kommen		
Wohnwürdige Räume u. Küchen		Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen			Auf einen wohnwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Personen mit Anspruch auf Unterbringung		
9	10	11	12	13	14	15	16	17.
2 121 979 6 238 1 122	168 203 106 326 207 338 46 341	1,02 1,09 1,25 1,22	119 112 70 975 108 376 26 826	170 326 107 786 207 386 46 561	1,43 1,52 1,91 1,74	3,77 4,10 3,99 4,53	8 163 3 894 5 370 1 943	1 2 3 4
10 460	528 208	1,13	325 289	532 059	1,64	3,98	19 370	
1 608 456 998 1 112 1 300 633 852 943 1 133	96 594 67 248 116 311 130 359 124 782 59 609 54 462 82 618 80 158	1,28 1,28 1,28 1,22 1,19 1,32 1,16 1,33 1,19	50 896 39 617 62 594 74 705 71 505 33 589 32 765 44 281 50 707	98 118 68 665 119 658 133 793 125 055 62 421 54 521 85 195 81 537	1,93 1,73 1,91 1,79 1,75 1,86 1,66 1,92 1,61	4,21 5,31 4,38 4,31 3,83 5,54 4,10 4,92 5,21	2 805 2 617 4 144 3 926 4 324 1 957 1 741 2 762 3 183	1 2 3 4 5 6 7 8 9
9 035	812 141	1,25	460 659	828 963	1,80	4,49	27 459	
10 460	528 208	1,13	325 289	532 059	1,64	3,98	19 370	
9 035	812 141	1,25	460 659	828 963	1,80	4,49	27 459	
19 495	1 340 349	1,20	785 948	1 361 022	1,73	4,27	46 829	
30 313	2 142 989	1,04	1 556 422	2 184 304	1,40	4,45	77 646	
19 495	1 340 349	1,20	785 948	1 361 022	1,73	4,27	46 829	
49 808	3 483 338	1,09	2 342 370	3 545 326	1,51	4,38	124 475	

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume		
		Gesamt- zahl	davon		Bewohnte Räume un-		
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen	Insgesamt	davon	
						wohnwürdige	
						Räume über 6 qm	Kücher
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Landesbezirk Württemberg</u>						
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Aalen</u>						
1	Aalen	4 744	4 721	23	20 779	15 733	4 61
2	Abtsgemünd	326	326	-	1 552	1 211	3
3	Adelmannsfelden	307	306	1	1 523	1 194	3
4	Aufhausen	162	162	-	824	633	18
5	Baldern	101	100	1	524	410	11
6	Benzenzimmern	51	51	-	257	199	5
7	Bopfingen	610	607	3	2 791	2 094	63
8	Dalkingen	92	92	-	654	537	11
9	Dewangen	233	231	2	1 198	947	24
10	Dirgenheim	43	43	-	252	200	4
11	Dorimerkingen	166	166	-	833	653	17
12	Ebnat	238	238	-	1 303	1 025	26
13	Elchingen	172	171	1	795	613	17
14	Ellenberg	209	208	1	1 157	914	22
15	Ellwangen	1 762	1 755	7	8 426	6 439	1 78
16	Essingen	566	566	-	2 227	1 701	50
17	Fachsenfeld	247	246	1	1 360	1 051	30
18	Flochberg	134	131	3	598	452	13
19	Geislingen	76	76	-	426	346	7
20	Goldburghausen	80	80	-	444	348	9
21	Hofen	288	286	2	1 364	1 061	29
22	Hohenstadt	143	143	-	752	584	16
23	Hülen	81	81	-	415	320	8
24	Hüttlingen	518	518	-	2 291	1 772	50
25	Jagstzell	349	346	3	1 563	1 172	35
26	Kerkingen	152	151	1	808	651	15
27	Kirchheim a.R.	159	159	-	849	653	19
28	Kösing	80	80	-	398	309	8
29	Laubach	75	73	2	412	329	7
30	Lauchheim	316	313	3	1 453	1 100	32
31	Lauterburg	98	98	-	527	413	10
32	Lippach	87	86	1	533	430	9
33	Neresheim	299	297	2	1 497	1 153	31
34	Neubronn	56	56	-	357	283	7
35	Neuler	277	275	2	1 580	1 255	31
36	Nordhausen	61	61	-	291	226	6
37	Oberdorf a.Jpf	344	344	-	1 306	967	32
38	Oberkochen	610	608	2	2 779	2 127	63
39	Ohmenheim	135	134	1	672	530	14
40	Pfahlheim	227	227	-	1 313	1 076	22
41	Pflaumloch	123	122	1	573	438	12
42	Pommertsweiler	139	139	-	792	634	15
43	Rindelbach	258	258	-	1 381	1 108	26
44	Röhligen	342	342	-	2 038	1 677	35
45	Röttingen	94	94	-	543	435	10
46	Rosenberg	369	368	1	2 049	1 595	42
47	Schlossberg	219	218	1	783	562	21

# Bewohner und Wohndichten

Küchen	Personen die in den in Sp.6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnhwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II Auf einen wohnhwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unter- bringung	Gewerblich benutzte Räume in wohn- würdigen Wohnungen (in Sp.6 u. 12 nicht enthalten	Ord. Zahl
9	10	11	12	13	14	15	16	17
364	21 082	1,01	15 940	21 590	1,35	4,60	629	1
8	1 757	1,13	1 230	1 757	1,43	5,28	100	2
13	1 730	1,14	1 223	1 730	1,41	5,46	77	3
5	958	1,16	638	958	1,50	5,15	44	4
4	548	1,05	416	548	1,32	4,98	30	5
5	295	1,15	200	295	1,47	5,57	3	6
64	2 793	1,00	2 114	2 793	1,32	4,41	207	7
1	757	1,16	539	757	1,40	6,53	24	8
10	1 372	1,15	955	1 372	1,44	5,67	35	9
4	328	1,30	200	328	1,64	6,83	17	10
8	989	1,19	670	989	1,48	5,72	24	11
16	1 494	1,15	1 027	1 494	1,45	5,70	66	12
4	995	1,25	613	995	1,62	5,59	35	13
22	1 382	1,19	921	1 382	1,50	6,23	51	14
201	8 492	1,01	6 493	8 878	1,37	4,97	428	15
21	2 510	1,13	1 705	2 510	1,47	4,97	89	16
6	1 617	1,19	1 063	1 617	1,52	5,34	59	17
11	826	1,38	452	826	1,83	6,12	21	18
2	535	1,26	349	535	1,53	6,86	5	19
6	477	1,07	355	477	1,34	5,30	10	20
6	1 540	1,13	1 061	1 540	1,45	5,19	32	21
8	813	1,08	589	813	1,38	5,08	42	22
7	445	1,07	332	445	1,34	5,06	12	23
14	2 717	1,19	1 784	2 717	1,52	5,38	63	24
36	1 903	1,22	1 181	1 903	1,61	5,36	55	25
2	904	1,12	660	904	1,37	5,83	27	26
6	1 115	1,31	657	1 115	1,70	5,87	70	27
4	541	1,36	309	541	1,75	6,36	15	28
8	474	1,15	337	474	1,41	6,32	10	29
25	1 541	1,06	1 104	1 541	1,40	4,70	93	30
5	570	1,08	414	570	1,38	5,23	27	31
6	638	1,20	434	638	1,47	6,58	6	32
26	1 538	1,03	1 167	1 538	1,32	4,81	129	33
2	368	1,03	283	368	1,30	5,11	15	34
14	1 868	1,18	1 274	1 868	1,47	6,01	66	35
3	396	1,36	227	396	1,74	6,39	12	36
16	1 526	1,17	967	1 526	1,58	4,72	51	37
22	2 983	1,07	2 130	2 983	1,40	4,73	83	38
2	817	1,22	533	817	1,53	5,84	20	39
10	1 532	1,17	1 080	1 532	1,42	6,75	9	40
11	645	1,13	440	645	1,47	5,20	12	41
1	911	1,15	636	911	1,43	5,80	43	42
12	1 712	1,24	1 117	1 712	1,53	6,56	32	43
4	2 178	1,07	1 692	2 216	1,31	6,17	79	44
-	645	1,19	448	656	1,46	6,07	19	45
33	2 226	1,09	1 605	2 226	1,39	5,29	97	46
6	1 144	1,46	564	1 144	2,03	5,32	14	47

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Insgesamt	Bewohnte Räume und	
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen		davon	
						wohnwürdige	
					Räume über 6qm	Küchen	
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Aalen</u>						
48	Schrezheim	396	393	3	1 760	1 347	379
49	Schwabsberg	190	190	-	976	773	200
50	Schweindorf	69	69	-	372	290	76
51	Stödtlen	271	271	-	1 588	1 286	291
52	Tannhausen	229	229	-	1 236	984	247
53	Trochtelfingen	174	174	-	892	701	181
54	Unterkochen	860	859	1	4 065	3 085	936
55	Unterriffingen	92	91	1	489	385	100
56	Unterschneidh.	188	188	-	1 035	846	189
57	Unterwilflingen	74	72	2	381	298	72
58	Utzmemmingen	121	119	2	620	476	136
59	Waldhausen	169	169	-	1 034	841	192
60	Walxheim	72	72	-	386	284	90
61	Wasseralfingen	1 656	1 654	2	7 060	5 328	1 636
62	Westhausen	406	406	-	2 141	1 678	440
63	Wört	181	181	-	1 006	813	192
64	Zipplingen	131	131	-	751	610	139
65	Zöbingen	128	128	-	773	616	154
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Backnang</u>						
1	Affalterbach	308	307	1	1 366	1 022	326
2	Allmersbach	94	93	1	360	265	91
3	Allmersbach						
	fr.Kr.Marbach	144	144	-	676	509	166
4	Altersberg	187	187	-	913	718	190
5	Althütte	235	235	-	1 043	801	237
6	Backnang	3 587	3 568	19	15 147	11 368	3 601
7	Bruch	52	52	-	198	147	51
8	Burgstall	219	218	1	931	702	217
9	Cottenweiler	69	69	-	277	207	69
10	Ebersberg	65	65	-	265	199	66
11	Erbstetten	179	178	1	747	568	177
12	Eutendorf	214	213	1	970	745	210
13	Fichtenberg	319	318	1	1 363	1 042	314
14	Fornsbach	173	168	5	704	526	163
15	Frickenhofen	218	217	1	1 120	877	236
16	Gaildorf	642	638	4	2 962	2 244	640
17	Grab	141	141	-	635	492	139
18	Grossaspach	386	384	2	1 590	1 195	384
19	Grosserlach	248	247	1	1 062	816	242
20	Gschwend	426	426	-	1 948	1 500	429
21	Hausen a.d.Rot	118	117	1	582	460	120
22	Heiningen	60	60	-	299	233	65
23	Heutensbach	71	71	-	293	220	73
24	Jux	80	80	-	301	224	77
25	Kirchberg	432	431	1	1 732	1 263	450
26	Kirchenkirnberg	191	191	-	833	643	188
27	Kleinaspach	229	226	3	969	721	240

Bewohner und Wohndichten							Gewerblich benutzte Räume in wohnwürdigen Wohnungen (in Sp. 6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
Küchen	Personen die in den in Sp. 6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II Auf einen wohnwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung		
9	10	11	12	13	14	15	16	17
34	1 977	1,12	1 353	1 977	1,46	5,22	67	48
3	1 177	1,21	779	1 177	1,51	5,88	31	49
6	455	1,22	290	455	1,57	5,99	16	50
11	1 827	1,15	1 300	1 827	1,41	6,28	47	51
5	1 454	1,18	986	1 454	1,47	5,89	40	52
10	954	1,07	704	954	1,36	5,27	14	53
44	4 479	1,10	3 091	4 520	1,46	4,83	88	54
4	544	1,11	393	544	1,38	5,44	23	55
-	1 257	1,21	847	1 257	1,48	6,65	22	56
11	439	1,15	305	439	1,44	6,10	10	57
8	803	1,30	476	803	1,69	5,90	12	58
1	1 267	1,23	855	1 267	1,48	6,60	24	59
12	480	1,24	284	480	1,69	5,33	15	60
96	7 193	1,02	5 376	8 443	1,57	5,15	177	61
23	2 430	1,13	1 689	2 430	1,44	5,52	60	62
1	1 197	1,19	817	1 197	1,47	6,23	47	63
2	1 029	1,37	614	1 029	1,68	7,40	10	64
3	890	1,16	620	890	1,44	5,78	37	65
18	1 468	1,07	1 023	1 468	1,43	4,50	47	1
4	427	1,19	270	427	1,58	4,69	12	2
1	708	1,05	513	708	1,38	4,27	16	3
5	1 054	1,15	720	1 054	1,46	5,55	37	4
5	1 072	1,03	814	1 072	1,32	4,52	44	5
178	15 091	1,00	11 424	16 241	1,42	4,51	502	6
-	223	1,13	147	223	1,52	4,37	6	7
12	931	1,00	703	931	1,32	4,29	36	8
1	300	1,08	207	300	1,45	4,35	11	9
-	274	1,03	202	274	1,36	4,15	5	10
2	835	1,12	571	835	1,46	4,72	11	11
15	1 035	1,07	757	1 035	1,37	4,93	71	12
7	1 557	1,14	1 044	1 557	1,49	4,96	40	13
15	841	1,19	531	841	1,58	5,16	30	14
7	1 237	1,10	880	1 237	1,41	5,24	35	15
78	2 843	0,96	2 269	2 978	1,31	4,65	120	16
4	638	1,00	496	638	1,29	4,59	30	17
11	1 673	1,05	1 195	1 673	1,40	4,36	71	18
4	1 130	1,06	820	1 130	1,38	4,67	24	19
19	2 055	1,05	1 511	2 055	1,36	4,79	107	20
2	680	1,17	467	680	1,46	5,67	8	21
1	328	1,10	234	328	1,40	5,05	7	22
-	335	1,14	220	335	1,52	4,59	9	23
-	325	1,08	225	325	1,44	4,22	4	24
19	1 964	1,13	1 269	1 988	1,57	4,42	73	25
2	957	1,15	646	957	1,48	5,09	36	26
8	1 111	1,15	721	1 111	1,54	4,63	29	27



Ord. Zahl.	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Bewohnte Räume und		
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen	Insgesamt	davon	
						wohnwürdige	
						Räume über 6qm	Küchen
1	2	3	4	5	6	7	8
	<b>Noch Landkreis</b>						
	<b>Backnang</b>						
28	Laufen a.Kocher	146	146	-	697	541	153
29	Lippoldsweller	189	189	-	820	623	197
30	Maubach	138	138	-	514	376	135
31	Murrhardt	1 368	1 355	13	6 308	4 838	1 424
32	Nassach	68	68	-	279	211	67
33	Oberbrüden	198	198	-	969	732	226
34	Oberrot	369	366	3	1 781	1 378	369
35	Oberweissach	111	111	-	486	374	112
36	Ottendorf	173	170	3	938	739	190
37	Oppenweiler	494	490	4	2 055	1 539	489
38	Rielingshausen	193	193	-	799	594	194
39	Rietenau	106	106	-	482	364	113
40	Sechselberg	172	172	-	698	523	168
41	Spiegelberg	210	209	1	872	659	204
42	Strümpfelbach	73	73	-	354	276	76
43	Sulzbach a.K.	253	252	1	1 377	1 080	292
44	Sulzbach a.d. M.	734	730	4	3 116	2 374	709
45	Unterbrüden	135	135	-	514	389	123
46	Unterrot	275	275	-	1 326	1 024	283
47	Unterweissach	301	295	6	1 271	952	294
48	Waldrems	76	76	-	347	255	90
49	Weiler a.Stein	199	198	1	807	598	201
	<b>Landkreis</b>						
	<b>Böblingen</b>						
1	Affstätt	108	108	-	511	401	111
2	Aidlingen	446	446	-	1 687	1 246	439
3	Altdorf	230	221	9	841	569	217
4	Böblingen	2 565	2 536	29	10 053	7 284	2 504
5	Bondorf	405	404	1	1 807	1 362	420
6	Breitenstein	78	77	1	294	215	78
7	Dätzingen	156	156	-	635	461	156
8	Dagersheim	344	343	1	1 364	870	379
9	Darmsheim	242	240	2	887	594	250
10	Deufringen	152	152	-	587	417	151
11	Döffingen	246	246	-	974	619	270
12	Ehningen	596	591	5	2 310	1 625	597
13	Gärtringen	541	540	1	1 998	1 450	521
14	Gültstein	263	262	1	1 047	847	197
15	Herrenberg	1 136	1 133	3	4 966	3 748	1 110
16	Haslach	102	102	-	468	359	109
17	Hildrizhausen	221	217	4	869	628	223
18	Holzgerlingen	594	592	2	2 770	1 985	719
19	Kayh	171	171	-	732	551	179
20	Kuppingen	287	285	2	1 139	815	284
21	Leinfelden	531	517	14	1 968	1 389	495
22	Magstadt	787	785	2	3 087	2 244	799
23	Maichingen	499	499	-	1 887	1 371	492
24	Mönchberg	108	108	-	490	364	123

# Bewohner und Wohndichten

Küchen	Personen die in den in Sp.6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnhwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II Auf einen wohnhwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unter- bringung	Gewerblich benutzte Räume in wohn- würdigen Wohnungen (in Sp.6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
9	10	11	12	13	14	15	16	17
3	787	1,13	542	787	1,45	5,14	23	28
-	872	1,06	626	872	1,39	4,43	26	29
3	487	0,95	376	487	1,30	3,61	19	30
46	6 560	1,04	4 861	6 717	1,38	4,72	278	31
1	306	1,10	211	306	1,45	4,57	10	32
11	1 053	1,09	738	1 053	1,43	4,66	26	33
34	1 981	1,11	1 381	1 981	1,43	5,37	44	34
-	530	1,09	375	530	1,41	4,73	15	35
9	1 034	1,10	740	1 034	1,40	5,44	28	36
27	2 278	1,11	1 548	2 278	1,47	4,67	39	37
11	954	1,19	594	954	1,61	4,92	30	38
5	549	1,14	364	549	1,51	4,86	3	39
7	713	1,02	529	713	1,35	4,24	29	40
9	907	1,04	661	907	1,37	4,45	41	41
2	433	1,22	276	433	1,57	5,70	11	42
5	1 584	1,15	1 090	1 584	1,45	5,42	79	43
33	3 360	1,08	2 390	3 600	1,51	5,08	85	44
2	565	1,10	389	565	1,45	4,59	23	45
19	1 447	1,09	1 036	1 447	1,41	5,17	60	46
25	1 347	1,06	957	1 347	1,41	4,58	62	47
2	369	1,06	255	369	1,45	4,10	18	48
8	875	1,08	598	875	1,46	4,35	19	49
1	640	1,25	399	655	1,64	5,90	3	1
2	1 885	1,12	1 246	1 995	1,60	4,54	19	2
55	1 069	1,27	569	1 069	1,88	4,93	16	3
265	10 407	1,04	7 302	10 697	1,46	4,27	317	4
25	2 275	1,26	1 362	2 328	1,71	5,54	58	5
1	378	1,29	215	378	1,76	4,85	1	6
18	782	1,23	461	782	1,70	5,01	19	7
115	1 687	1,24	871	1 778	2,04	4,69	31	8
43	1 163	1,31	594	1 278	2,15	5,11	19	9
19	737	1,26	417	773	1,85	5,12	16	10
85	1 235	1,27	619	1 325	2,14	4,91	8	11
88	2 654	1,15	1 628	2 843	1,75	4,76	37	12
27	2 211	1,11	1 451	2 486	1,71	4,77	59	13
3	1 286	1,23	854	1 352	1,58	6,86	29	14
108	5 262	1,06	3 763	5 274	1,40	4,75	158	15
-	618	1,32	359	618	1,72	5,67	-	16
18	1 029	1,18	629	1 029	1,64	4,61	9	17
66	3 179	1,15	1 991	3 251	1,63	4,52	92	18
2	903	1,23	551	903	1,64	5,04	5	19
40	1 475	1,29	818	1 494	1,83	5,26	26	20
84	2 099	1,07	1 397	2 099	1,50	4,22	73	21
44	3 295	1,07	2 252	3 669	1,63	4,59	117	22
24	2 168	1,15	1 377	2 197	1,60	4,47	64	23
3	638	1,30	364	638	1,75	5,19	12	24

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Insgesamt	Bewohnte Räume und	
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen		davon	
						wohnwürdige	
					Räume über 6qm	Küchen	
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Böblingen</u>						
25	Mötzingen	307	307	-	1 318	1 004	311
26	Musberg	346	337	9	1 308	844	337
27	Nebringen	168	168	-	665	495	166
28	Neuweiler	49	49	-	211	156	52
29	Nufringen	367	361	6	1 362	970	363
30	Oberjesingen	172	172	-	786	577	184
31	Oberjettingen	203	172	31	814	589	194
32	Oeschelbronn	237	237	-	1 075	640	253
33	Rohrau	109	107	2	415	299	111
34	Schönaich	892	892	-	3 243	2 316	883
35	Sindelfingen	2 444	2 435	9	9 787	7 163	2 448
36	Steinenbronn	403	400	3	1 591	1 117	403
37	Tailfingen	193	193	-	825	635	188
38	Unterjettingen	271	271	-	1 127	853	272
39	Waldenbuch	514	512	2	2 680	1 988	648
40	Weil i. Schönbuch	698	693	5	2 217	1 517	688
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Crailsheim</u>						
1	Amlishagen	72	72	-	340	262	77
2	Bächlingen	104	103	1	528	418	107
3	Bartenstein	184	184	-	716	534	180
4	Beimbach	99	99	-	597	480	114
5	Billingsbach	141	139	2	843	680	149
6	Blaufelden	399	397	2	1 783	1 382	389
7	Brettheim	185	180	5	804	619	176
8	Crailsheim	1 962	1 938	24	7 976	5 988	1 881
9	Dünsbach	150	150	-	719	555	163
10	Ellrichshausen	173	173	-	795	617	178
11	Ettenhausen	81	81	-	387	300	87
12	Gaggstadt	159	158	1	697	550	144
13	Gammesfeld	104	104	-	554	444	107
14	Gerabronn	465	462	3	2 169	1 670	486
15	Goldbach	84	81	3	349	261	83
16	Gröningen	205	204	1	1 162	923	231
17	Gründelhardt	223	220	3	1 099	863	228
18	Hausen am Bach	83	81	2	436	342	82
19	Hengstfeld	145	145	-	761	594	166
20	Herrentierbach	104	103	1	544	440	103
21	Honhardt	307	307	-	1 619	1 288	331
22	Hornberg	54	54	-	236	178	58
23	Jagstheim	249	249	-	1 154	898	254
24	Kirchberg	297	297	-	1 322	1 000	319
25	Langenburg	367	367	-	1 605	1 227	377
26	Lautenbach	212	212	-	1 024	800	224
27	Lendsiedel	190	190	-	1 078	869	208
28	Leukershausen	111	111	-	556	447	109
29	Leuzendorf	111	111	-	636	519	117
30	Mariäkappel	103	103	-	553	440	110

# Bewohner und Wohndichten

Küchen	Personen die in den in Sp.6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnhwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II Auf einen wohnhwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unter- bringung	Gewerblich benutzte Räume in wohn- würdigen Wohnungen (in Sp.6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
9	10	11	12	13	14	15	16	17
3	1 661	1,26	1 007	1 661	1,65	5,34	26	25
127	1 390	1,06	846	1 390	1,64	4,12	29	26
4	837	1,26	497	856	1,72	5,16	15	27
3	292	1,38	156	292	1,87	5,62	3	28
29	1 563	1,15	971	1 563	1,61	4,31	16	29
25	1 040	1,32	577	1 040	1,80	5,65	8	30
31	1 034	1,27	589	1 034	1,76	5,33	8	31
182	1 286	1,20	640	1 317	2,06	5,21	25	32
5	535	1,29	302	535	1,77	4,82	8	33
44	3 728	1,15	2 327	4 021	1,73	4,55	129	34
176	9 734	0,99	7 196	10 015	1,39	4,09	332	35
71	1 808	1,14	1 117	1 832	1,64	4,55	51	36
2	954	1,16	638	981	1,54	5,22	29	37
2	1 393	1,24	856	2 103	2,46	7,73	78	38
44	2 966	1,11	1 994	3 046	1,53	4,70	129	39
12	2 848	1,28	1 525	3 086	2,02	4,48	14	40
1	366	1,08	266	366	1,38	4,75	20	1
3	548	1,04	418	548	1,31	5,12	17	2
2	700	0,98	546	700	1,28	3,89	85	3
3	608	1,02	491	608	1,24	5,29	25	4
14	925	1,10	682	925	1,36	6,21	34	5
12	1 843	1,03	1 397	1 843	1,32	4,74	107	6
9	928	1,15	629	928	1,48	5,27	42	7
107	8 677	1,09	6 023	8 677	1,44	4,61	347	8
1	785	1,09	563	785	1,39	4,82	39	9
-	981	1,23	618	981	1,59	5,51	48	10
-	446	1,15	304	446	1,47	5,13	26	11
3	733	1,05	554	733	1,32	5,09	32	12
3	656	1,18	445	656	1,47	6,13	27	13
13	2 226	1,03	1 680	2 226	1,32	4,58	66	14
5	403	1,15	268	403	1,50	4,86	12	15
8	1 256	1,08	929	1 256	1,35	5,44	52	16
8	1 315	1,20	865	1 315	1,52	5,77	30	17
12	537	1,23	342	537	1,57	6,55	17	18
1	847	1,11	595	847	1,42	5,10	30	19
1	598	1,10	444	598	1,35	5,81	32	20
-	1 692	1,05	1 325	1 692	1,28	5,11	63	21
-	213	0,90	180	213	1,18	3,67	6	22
2	1 222	1,06	909	1 222	1,34	4,81	53	23
3	1 193	0,90	1 012	1 193	1,18	3,74	129	24
1	1 842	1,15	1 237	1 842	1,49	4,87	170	25
-	1 100	1,07	801	1 100	1,37	4,91	35	26
1	1 167	1,08	874	1 167	1,34	5,61	28	27
-	607	1,09	448	607	1,35	5,57	25	28
-	663	1,04	520	663	1,27	5,67	19	29
3	623	1,13	446	623	1,40	5,66	18	30

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Bewohnte Räume und		
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen	Insgesamt	davon	
						Räume über 6qm	Küchen
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Crailsheim</u>						
1	Marktlustenaue	183	183	-	904	698	197
2	Matzenbach	156	156	-	738	564	171
3	Michelbach a.d.H.	119	117	2	571	443	121
4	Michelbach a.d.L.	130	130	-	663	507	155
5	Oberspeltach	86	62	24	357	253	58
6	Onolzheim	188	186	2	871	656	205
7	Rechenberg	89	89	-	441	349	92
8	Reubach	108	108	-	509	407	102
9	Riedbach	83	83	-	479	395	83
10	Rosselfeld	117	113	4	497	378	110
11	Rot am See	306	304	2	1 536	1 197	333
12	Ruppertshofen	73	72	1	384	300	81
13	Satteldorf	359	357	2	1 392	1 056	329
14	Schmalfelden	109	105	4	590	466	115
15	Schrozberg	395	394	1	2 018	1 591	412
16	Simprechtshausen	55	55	-	320	265	55
17	Spielbach	131	130	1	722	580	133
18	Stimpfach	159	159	-	816	637	172
19	Tiefenbach	111	111	-	661	519	142
20	Triensbach	85	85	-	478	384	94
21	Unterdeufstetten	305	305	-	1 144	863	279
22	Waldtann	165	165	-	879	710	167
23	Wallhausen	149	148	1	826	649	172
24	Weipertshofen	100	100	-	479	376	103
25	Westgartshausen	104	104	-	579	466	113
26	Wiesenbach	224	219	5	1 129	884	230
27	Wildenstein	174	174	-	767	550	181
28	Wittenweiler	51	51	-	351	295	55
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Esslingen</u>						
1	Aichelberg	113	111	2	529	360	139
2	Aichschiess	109	108	1	460	338	113
3	Altbach	517	517	-	2 268	1 639	584
4	Baltmannsweiler	211	211	-	933	713	217
5	Berkheim	696	696	-	2 708	1 966	700
6	Bernhausen	709	709	-	2 865	2 081	710
7	Bonlanden a.d.F.	519	519	-	2 336	1 625	565
8	Deizisau	597	597	-	2 432	1 797	617
9	Denkendorf	824	818	6	3 372	2 437	862
10	Echterdingen	875	865	10	3 590	2 688	846
11	Esslingen	14 330	14 310	20	60 242	45 418	14 324
12	Harthausen	157	157	-	751	550	197
13	Hegenlohe	71	71	-	324	239	83
14	Hochdorf	370	370	-	1 508	1 111	381
15	Hohengehren	131	131	-	638	484	148
16	Kemnat	429	429	-	1 683	1 121	431
17	Köngen	895	895	-	3 639	2 663	868
18	Nellingen a.d. E.	858	857	1	3 468	2 499	865
19	Neuhausen a.d. F.	865	865	-	3 567	2 667	863

# Bewohner und Wohndichten

Küchen	Personen die in den in Sp.6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I	Bewohnte und unbewohnte wohnwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unter- bringung	Gewerblich benutzte Räume in wohn- würdigen Wohnungen (in Sp.6 u.12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
		Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen			Auf einen wohnwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung			
9	10	11	12	13	14	15	16	17
9	1 116	1,23	704	1 116	1,59	5,66	58	31
3	932	1,26	577	932	1,62	5,45	47	32
7	703	1,23	444	703	1,58	5,81	19	33
1	685	1,03	507	685	1,35	4,42	49	34
46	498	1,39	253	498	1,97	8,59	14	35
10	1 052	1,21	658	1 052	1,60	5,13	47	36
-	490	1,11	351	490	1,40	5,33	27	37
-	586	1,15	407	586	1,44	5,75	16	38
1	548	1,14	395	548	1,39	6,60	14	39
9	539	1,08	379	539	1,42	4,90	6	40
6	1 613	1,05	1 213	1 613	1,33	4,84	96	41
3	438	1,14	301	448	1,49	5,53	9	42
7	1 498	1,08	1 065	1 498	1,41	4,54	60	43
9	615	1,04	470	615	1,31	5,35	25	44
15	1 994	0,99	1 630	1 994	1,22	4,83	133	45
-	359	1,12	266	359	1,35	6,53	11	46
9	836	1,16	583	836	1,43	6,29	29	47
7	1 012	1,24	640	1 012	1,58	5,88	32	48
-	714	1,08	530	714	1,35	5,03	26	49
-	545	1,14	384	545	1,42	5,80	38	50
2	1 345	1,18	874	1 345	1,54	4,82	54	51
2	925	1,05	724	925	1,28	5,54	51	52
5	852	1,03	651	852	1,31	4,95	34	53
-	527	1,10	381	527	1,38	5,12	28	54
-	650	1,12	466	650	1,39	5,75	16	55
15	1 248	1,11	888	1 248	1,41	5,43	59	56
36	1 020	1,33	552	1 020	1,85	5,64	70	57
1	372	1,06	295	372	1,26	6,76	8	58
30	631	1,19	360	631	1,75	4,54	22	1
9	561	1,22	339	561	1,65	4,96	26	2
45	2 458	1,08	1 646	2 458	1,49	4,21	58	3
3	1 047	1,12	713	1 047	1,47	4,82	23	4
42	2 816	1,04	1 973	2 816	1,43	4,01	56	5
74	3 365	1,17	2 083	3 402	1,63	4,79	54	6
146	2 754	1,18	1 632	2 761	1,69	4,89	54	7
18	2 645	1,09	1 804	2 645	1,47	4,29	83	8
73	3 713	1,10	2 438	3 713	1,52	4,31	98	9
56	3 851	1,07	2 690	3 851	1,43	4,55	88	10
500	59 600	0,99	45 819	64 566	1,41	4,50	1 633	11
4	904	1,20	550	904	1,64	4,59	12	12
2	413	1,27	239	413	1,73	4,98	9	13
16	1 600	1,06	1 112	1 600	1,44	4,20	17	14
6	785	1,23	485	785	1,62	5,30	20	15
131	1 843	1,10	1 126	1 859	1,65	4,31	35	16
108	3 956	1,09	2 679	4 054	1,51	4,67	154	17
104	3 816	1,10	2 520	3 816	1,51	4,41	83	18
37	3 662	1,03	2 685	3 749	1,40	4,34	157	19

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Bewohnte Räume und		
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen	Insgesamt	davon	
						wohnmwürdige	
						Räume über 6qm	Küchen
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Esslingen</u>						
20	Plattenhardt	604	599	5	2 313	1 683	593
21	Plochingen	1 701	1 700	1	7 233	5 275	1 873
22	Reichenbach ad.F.	867	866	1	3 730	2 781	886
23	Ruit.	638	635	3	2 492	1 796	642
24	Schanbach	88	88	-	410	300	110
25	Scharnhausen	365	365	-	1 364	1 001	337
26	Sielmingen	398	397	1	2 093	1 595	466
27	Stetten a.d.F.	240	239	1	919	668	234
28	Thomashardt	82	82	-	330	244	82
29	Wernau	764	761	3	3 096	2 320	700
30	Zell a.N.	483	482	1	2 026	1 526	489
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Göppingen</u>						
1	Adelberg	240	240	-	1 052	803	245
2	Aichelberg	79	79	-	371	276	95
3	Albershausen	410	409	1	1 716	1 288	420
4	Auendorf	133	133	-	520	380	140
5	Aufhausen	111	111	-	467	342	123
6	Baiereck	96	96	-	303	223	80
7	Bartenbach	298	298	-	1 339	1 028	309
8	Bezgenriet	150	149	1	676	511	157
9	Birenbach	107	107	-	458	348	109
10	Böhmekirch	439	439	-	1 953	1 505	446
11	Börtlingen	238	238	-	842	639	202
12	Boll	492	492	-	2 139	1 626	503
13	Bünzwangen	150	150	-	666	507	158
14	Deggingen	648	646	2	2 708	2 068	638
15	Ditzenbach	163	163	-	587	439	148
16	Donzdorf	1 149	1 148	1	5 436	4 219	1 210
17	Drackenstein	75	75	-	342	263	79
18	Dürnau	151	151	-	609	461	148
19	Ebersbach	1 333	1 330	3	5 771	4 390	1 349
20	Eislingen	3 027	3 015	12	12 694	9 619	3 028
21	Eschenbach	112	112	-	526	412	114
22	Eybach	220	219	1	918	696	218
23	Faurndau	858	858	-	3 775	2 874	893
24	Gammelshausen	84	84	-	405	312	93
25	Geislingen	5 217	5 213	4	22 115	16 792	5 232
26	Gingen	625	624	1	2 853	2 138	705
27	Göppingen	8 480	8 467	13	35 812	27 247	8 345
28	Gesbach	232	232	-	1 025	792	229
29	Gruibingen	257	257	-	1 112	833	277
30	Hattenhofen	264	264	-	1 175	905	267
31	Hausen	68	68	-	387	304	81
32	Heiningen	380	378	2	1 811	1 371	423
33	Hohenstadt	108	108	-	478	359	118
34	Hohenstaufen	301	300	1	1 411	1 054	341
35	Holzhausen	97	97	-	534	390	139
36	Kuchen	806	806	-	3 467	2 640	810
37	Mühlhausen	125	124	1	558	425	130

# Bewohner und Wohndichten

Küchen	Personen die in den in Sp.6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II Auf einen wohnwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unter- bringung	Gewerblich benutzte Räume in wohn- würdigen Wohnungen (in Sp.6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
9	10	11	12	13	14	15	16	17
37	2 600	1,12	1 693	2 618	1,55	4,41	47	20
85	7 563	1,05	5 314	7 596	1,43	4,06	281	21
63	4 104	1,10	2 809	4 132	1,47	4,66	172	22
54	2 585	1,04	1 803	2 585	1,43	4,03	61	23
-	533	1,30	300	533	1,78	4,85	1	24
26	1 481	1,09	1 009	1 491	1,48	4,41	29	25
32	2 409	1,15	1 600	2 420	1,51	5,17	65	26
17	1 095	1,19	670	1 095	1,63	4,68	22	27
4	436	1,32	244	436	1,79	5,32	18	28
76	3 825	1,24	2 323	3 825	1,65	5,45	83	29
11	2 068	1,02	1 534	2 068	1,35	4,23	54	30
4	1 149	1,09	810	1 149	1,42	4,69	37	1
-	398	1,07	276	398	1,44	4,19	16	2
8	1 896	1,10	1 291	1 896	1,47	4,51	54	3
-	625	1,20	380	625	1,64	4,46	11	4
2	632	1,35	342	632	1,85	5,14	8	5
-	325	1,07	225	325	1,44	4,06	13	6
2	1 309	0,98	1 033	1 309	1,27	4,24	38	7
8	691	1,02	514	691	1,34	4,40	15	8
1	458	1,00	350	458	1,31	4,20	17	9
2	240	1,15	1 513	2 240	1,48	5,02	184	10
1	862	1,02	642	862	1,34	4,27	28	11
10	2 022	0,95	1 637	2 022	1,24	4,02	151	12
1	713	1,07	507	713	1,41	4,51	15	13
2	927	1,08	2 075	2 927	1,41	4,59	104	14
-	562	0,96	441	562	1,27	3,80	30	15
7	5 731	1,05	4 229	5 871	1,39	4,85	250	16
-	397	1,16	264	397	1,50	5,03	4	17
-	648	1,06	461	648	1,41	4,38	29	18
32	5 941	1,03	4 427	6 021	1,36	4,46	177	19
47	12 060	0,95	9 693	12 428	1,28	4,10	476	20
-	544	1,03	413	544	1,32	4,77	20	21
4	850	0,93	699	850	1,22	3,90	40	22
8	3 699	0,98	2 907	3 699	1,27	4,14	126	23
-	419	1,03	312	419	1,34	4,51	9	24
91	20 333	0,92	16 892	20 448	1,21	3,91	653	25
10	3 014	1,06	2 147	3 014	1,40	4,28	140	26
220	31 692	0,94	27 506	34 805	1,27	4,16	1 455	27
4	1 059	1,03	801	1 059	1,32	4,62	25	28
2	1 197	1,08	840	1 197	1,42	4,32	10	29
3	1 203	1,02	910	1 203	1,32	4,51	47	30
2	428	1,11	307	428	1,39	5,28	21	31
17	1 800	0,99	1 377	1 800	1,31	4,26	61	32
1	524	1,10	360	524	1,46	4,44	18	33
16	1 491	1,06	1 063	1 491	1,40	4,37	47	34
5	583	1,09	390	583	1,49	4,19	23	35
17	3 458	1,00	2 728	3 458	1,27	4,25	106	36
3	671	1,20	425	671	1,58	5,16	29	37



Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Insgesamt	Bewohnte Räume und	
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- wahn- ungen		davon	
						wohnwürdige	
					Räume über 6qm	Küchen	
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Göppingen</u>						
38	Nenningen	205	205	-	930	717	212
39	Oberwalden	47	47	-	267	210	56
40	Ottenbach	146	146	-	882	683	196
41	Rechberghausen	536	535	1	2 255	1 721	528
42	Reichenbach	133	133	-	687	527	157
43	Roßwälden	121	121	-	529	402	124
44	Salach	1 112	1 111	1	4 716	3 602	1 104
45	Schlat	223	223	-	1 077	844	232
46	Schlierbach	332	332	-	1 412	1 049	359
47	Schnittlingen	57	57	-	350	278	70
48	Sparwiesen	93	93	-	487	381	105
49	Steinenkirch	63	62	1	328	259	68
50	Stötten	44	44	-	264	216	48
51	Süßen	1 174	1 172	2	5 245	3 886	1 334
52	Treffelhausen	122	122	-	632	497	135
53	Überkingen	290	290	-	1 178	866	308
54	Uhingen	1 195	1 190	5	5 172	3 894	1 244
55	Unterböhringen	136	136	-	691	524	165
56	Wäschenbeuren	414	396	18	1 758	1 314	398
57	Wangen	313	312	1	1 425	1 085	324
58	Weiler fr.Kr.K.	73	72	1	357	274	81
59	Weiler ob H.	65	65	-	328	257	71
60	Weissenstein	231	231	-	1 013	775	233
61	Wiesensteig	405	403	2	1 746	1 283	454
62	Zell u. Aichelb.	215	215	-	901	684	215
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Heidenheim</u>						
1	Auernheim	102	101	1	392	293	96
2	Ballmertshofen	84	84	-	348	259	85
3	Bergenweiler	47	47	-	240	188	52
4	Bissingen, ob L.	109	109	-	401	282	108
5	Bolheim	421	419	2	1 830	1 385	429
6	Brenz	197	195	2	964	754	201
7	Burgberg	421	420	1	1 307	937	345
8	Demmingen	111	110	1	536	425	110
9	Dettingen a.A.	259	258	1	1 197	892	297
10	Dischingen	215	215	-	1 048	833	213
11	Dunstelkingen	123	123	-	500	382	117
12	Eglingen	154	154	-	637	471	157
13	Fleinheim	90	89	1	377	286	88
14	Frickingen	108	107	1	464	352	107
15	Gerstetten	698	697	1	3 202	2 436	706
16	Giengen a.d.B.	1 236	1 233	3	5 387	4 040	1 258
17	Großkuchen	149	149	-	665	512	152
18	Gussenstadt	225	225	-	950	720	226
19	Hausen ob Lont.	38	38	-	154	114	38
20	Heidenheim	8 084	8 065	19	34 815	26 465	8 044
21	Heldenfingen	162	158	4	669	491	160
22	Herbrechtingen	707	706	1	2 948	2 199	732
23	Hermaringen	254	254	-	1 467	1 115	326

# Bewohner und Wohndichten

Küchen	Personen die in den in Sp. 6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnhwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II Auf einen wohnhwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unter- bringung	Gewerblich benutzte Räume in wohn- würdigen Wohnungen (in Sp. 6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
9	10	11	12	13	14	15	16	17
1	1 058	1,14	718	1 076	1,50	5,08	40	38
1	261	0,98	211	261	1,24	4,66	4	39
3	970	1,10	688	970	1,41	4,95	28	40
6	2 349	1,04	1 739	2 349	1,35	4,45	72	41
3	744	1,08	533	744	1,40	4,74	21	42
3	569	1,08	402	569	1,42	4,59	18	43
10	4 671	0,99	3 636	4 762	1,31	4,30	201	44
1	1 104	1,03	847	1 104	1,30	4,76	40	45
4	1 492	1,06	1 051	1 502	1,43	4,13	25	46
2	382	1,09	278	382	1,37	5,46	12	47
1	540	1,11	382	540	1,41	5,14	15	48
1	366	1,12	259	366	1,41	5,38	6	49
-	287	1,09	216	287	1,33	5,98	4	50
25	5 240	1,00	3 905	5 391	1,38	4,03	167	51
-	719	1,14	497	719	1,45	5,33	35	52
4	1 149	0,98	868	1 149	1,32	3,73	34	53
34	5 370	1,04	3 911	5 403	1,38	4,34	234	54
2	846	1,22	524	846	1,61	5,13	19	55
46	1 953	1,11	1 323	1 953	1,48	4,89	64	56
16	1 390	0,98	1 090	1 402	1,29	4,33	51	57
2	411	1,15	277	411	1,48	5,07	4	58
-	329	1,00	258	329	1,28	4,63	20	59
5	1 126	1,11	785	1 126	1,43	4,83	77	60
9	2 007	1,15	1 300	2 007	1,54	4,41	44	61
2	954	1,06	685	954	1,39	4,44	29	62
3	543	1,39	293	543	1,85	5,66	26	1
4	420	1,21	263	420	1,60	4,94	26	2
-	274	1,14	188	274	1,46	5,27	8	3
11	517	1,29	289	517	1,79	4,74	99	4
16	2 024	1,11	1 392	2 058	1,48	4,79	21	5
9	997	1,03	770	997	1,29	4,96	66	6
25	1 668	1,28	938	1 668	1,78	4,83	27	7
1	626	1,17	426	626	1,47	5,69	21	8
8	1 385	1,16	898	1 385	1,54	4,66	62	9
2	1 123	1,07	841	1 123	1,34	5,27	112	10
1	590	1,18	382	590	1,54	5,04	33	11
9	787	1,24	472	787	1,67	5,01	52	12
3	418	1,11	295	418	1,42	4,75	22	13
5	569	1,23	353	569	1,61	5,32	26	14
60	3 290	1,03	2 443	3 290	1,35	4,66	184	15
89	5 404	1,00	4 060	5 404	1,33	4,30	219	16
1	893	1,34	515	893	1,73	5,87	23	17
4	1 044	1,10	725	1 044	1,44	4,62	34	18
2	215	1,40	114	215	1,89	5,66	8	19
306	3 397	0,96	26 615	34 382	1,29	4,27	954	20
18	834	1,25	492	834	1,70	5,21	9	21
17	3 364	1,14	2 217	3 884	1,75	5,31	111	22
26	1 608	1,10	1 120	1 508	1,44	4,93	37	23

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume		
		Gesamt- zahl	davon		Insgesamt	Bewohnte Räume und	
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen		davon	
						wohnwürdige	
					Räume über 6qm	Kücher	
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Heidenheim</u>						
24	Heuchlingen	155	155	-	666	499	159
25	Hohenmemmingen	149	149	-	729	530	194
26	Hürben	167	167	-	712	514	176
27	Jtzelberg	88	88	-	372	288	81
28	Königsbronn	489	487	2	1 990	1 466	470
29	Nattheim	324	324	-	1 478	1 115	323
30	Niederstotzing	353	352	1	1 658	1 279	346
31	Oberstotzingen	133	130	3	487	339	101
32	Ochsenberg	76	76	-	389	296	87
33	Oggenhausen	147	147	-	735	556	171
34	Sachsenhausen	42	42	-	235	191	43
35	Söhnstetten	224	223	1	992	742	232
36	Sontheim a.d. B.	412	412	-	1 985	1 492	481
37	Steinheim a. A.	583	582	1	2 707	2 065	596
38	Stetten ob L.	97	97	-	420	311	99
39	Trugenhofen	59	59	-	260	198	60
40	Zang	98	98	-	452	346	105
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Heilbronn</u>						
1	Abstatt	236	236	-	1 007	731	242
2	Affaltrach	264	264	-	941	662	261
3	Auenstein	211	211	-	887	662	216
4	Bachenau	85	85	-	391	305	85
5	Beilstein	422	418	4	1 679	1 239	423
6	Biberach	377	375	2	1 508	1 111	391
7	Bittelbronn	44	43	1	228	183	44
8	Bonfeld	270	270	-	1 124	846	270
9	Botenheim	211	211	-	827	594	215
10	Brackenheim	584	583	1	2 452	1 815	593
11	Brettach	159	151	8	797	571	189
12	Bürg	69	69	-	283	219	63
13	Cleebronn	376	375	1	1 450	1 053	381
14	Cleversulzbach	113	112	1	475	343	126
15	Dahenfeld	126	126	-	564	415	141
16	Degmarn	62	57	5	322	224	84
17	Dürrenzimmern	163	163	-	704	527	172
18	Duttenberg	93	92	1	498	372	112
19	Eberstadt	281	280	1	1 078	780	286
20	Eibensbach	83	82	1	335	240	85
21	Eichelberg	95	95	-	387	284	96
22	Ellhofen	277	277	-	1 113	819	284
23	Erlenbach	529	522	7	2 160	1 548	550
24	Eschenau	280	278	2	1 097	804	281
25	Flein	581	575	6	2 311	1 652	601
26	Frankenbach	671	670	1	2 582	1 892	671
27	Frauenzimmern	116	116	-	483	365	114
28	Friedrichshall	1 522	1 509	13	6 167	4 544	1 539
29	Fürfeld	154	154	-	639	483	154
30	Gellmersbach	113	113	-	501	375	123

# Bewohner und Wohndichten

Küchen	Personen die in den in Sp.6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I	Bewohnte und unbewohnte wohnhürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unter- bringung	Gewerblich benutzte Räume in wohn- würdigen Wohnungen (in Sp.6 u.12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
		Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen			Auf einen wohnhürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung			
9	10	11	12	13	14	15	16	17
8	805	1,21	501	805	1,61	5,06	39	24
5	911	1,25	532	911	1,71	4,70	22	25
22	858	1,21	515	858	1,67	4,87	34	26
3	386	1,04	288	386	1,34	4,77	6	27
54	2 090	1,05	1 477	2 527	1,71	5,35	117	28
40	1 559	1,05	1 124	1 559	1,39	4,83	53	29
33	1 758	1,06	1 313	1 758	1,34	5,04	120	30
47	680	1,40	341	680	1,99	6,73	73	31
6	395	1,02	296	395	1,33	4,54	17	32
8	868	1,18	563	868	1,54	5,08	20	33
1	298	1,27	191	298	1,56	6,93	8	34
18	1 227	1,24	743	1 227	1,65	5,27	32	35
12	2 279	1,15	1 499	2 279	1,52	4,77	123	36
46	2 940	1,09	2 093	2 940	1,40	4,93	127	37
10	452	1,08	318	452	1,42	4,57	73	38
2	288	1,11	202	288	1,43	4,72	4	39
1	523	1,16	350	523	1,49	4,98	25	40
34	1 077	1,07	731	1 077	1,47	4,45	25	1
18	1 195	1,27	664	1 195	1,80	4,58	26	2
9	999	1,13	666	999	1,50	4,62	36	3
1	457	1,17	305	457	1,50	5,38	10	4
17	1 785	1,06	1 240	1 785	1,44	4,22	69	5
6	1 663	1,10	1 113	1 683	1,51	4,30	54	6
1	293	1,29	183	293	1,60	6,66	13	7
8	1 192	1,06	847	1 192	1,49	4,41	64	8
18	900	1,09	595	900	1,51	4,19	12	9
44	2 432	0,99	1 827	2 432	1,33	4,09	140	10
37	989	1,24	584	989	1,69	5,23	20	11
1	384	1,36	221	384	1,74	6,00	13	12
16	1 564	1,08	1 060	1 564	1,48	4,10	63	13
6	551	1,16	345	551	1,60	4,37	4	14
8	734	1,30	416	734	1,76	5,21	11	15
14	442	1,37	227	442	1,95	5,26	11	16
5	683	0,97	527	683	1,30	3,97	24	17
14	554	1,11	376	554	1,47	4,95	-	18
12	1 179	1,09	790	1 179	1,41	4,12	25	19
10	406	1,21	240	406	1,69	4,78	10	20
7	421	1,09	284	421	1,48	4,39	9	21
10	1 234	1,11	819	1 234	1,51	4,35	39	22
62	2 540	1,18	1 560	2 540	1,63	4,62	57	23
12	1 320	1,20	804	1 320	1,64	4,70	46	24
58	2 300	1,00	1 654	2 300	1,39	3,83	32	25
19	2 804	1,09	1 896	2 804	1,48	4,18	48	26
4	510	1,06	367	510	1,39	4,47	22	27
84	6 493	1,05	4 603	6 493	1,41	4,22	253	28
2	696	1,09	488	696	1,43	4,52	13	29
3	535	1,07	377	535	1,42	4,35	9	30

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Bewohnte Räume und		
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen	Insgesamt	davon	
						wohnwürdige	
						Räume über 6qm	Küchen
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Heilbronn</u>						
31	Gochsen	183	183	-	825	614	200
32	Grantschen	121	121	-	441	325	106
33	Gronau	234	229	5	957	704	238
34	Großgartach	852	847	5	3 337	2 430	859
35	Güglingen	436	435	1	1 736	1 287	434
36	Gundelsheim	605	601	4	2 315	1 692	593
37	Haberschlacht	93	91	2	384	281	100
38	Hausen	292	292	-	1 031	749	282
39	Höchstberg	95	95	-	541	414	127
40	Hölzern	70	70	-	283	216	67
41	Hößlinsülz	76	76	-	333	234	76
42	Horkheim	223	222	1	1 038	755	248
43	Jlsfeld	606	600	6	2 268	1 629	593
44	Jagsthausen	213	210	3	951	715	209
45	Kirchhausen	411	411	-	1 671	1 223	417
46	Kleingartach	257	257	-	1 009	711	266
47	Klingenberg	221	221	-	849	623	219
48	Kochersteinsfeld	189	188	1	787	581	198
49	Kochertürn	84	77	7	461	333	107
50	Lampoldshausen	149	140	9	675	486	157
51	Lauffen	1 617	1 606	11	6 426	4 732	1 598
52	Lehensteinsf.	159	159	-	868	639	220
53	Leonbronn	145	143	2	599	443	153
54	Löwenstein	264	253	11	1 109	818	249
55	Massenbach	159	159	-	796	589	194
56	Massenbachhaus.	263	263	-	1 110	789	297
57	Meimsheim	304	303	1	1 253	926	311
58	Michelbach	89	88	1	390	282	93
59	Möckmühl	516	513	3	2 236	1 654	543
60	Neckarsulm	1 803	1 768	35	7 480	5 462	1 810
61	Neckarwestheim	332	332	-	1 469	1 059	377
62	Neipperg	109	109	-	517	394	116
63	Neuenstadt	262	249	13	1 148	847	260
64	Neulautern	130	130	-	515	379	134
65	Niederhofen	164	164	-	596	430	161
66	Nordhausen	91	90	1	371	276	92
67	Nordheim	713	711	2	2 830	2 061	721
68	Obereisesheim	387	382	5	1 530	1 100	403
69	Obergriesheim	102	102	-	511	394	114
70	Ochsenburg	142	142	-	558	397	157
71	Ödheim	352	346	6	1 851	1 375	449
72	Offenau	294	293	1	1 275	941	304
73	Olnhausen	90	89	1	393	301	89
74	Pfaffenhofen	294	294	-	1 194	875	312
75	Roigheim	321	317	4	1 230	899	310
76	Schluchtern	327	325	2	1 228	879	335
77	Schmidhausen	161	161	-	665	506	157
78	Schozach	91	88	3	385	287	89
79	Schwaigern	719	718	1	3 028	2 225	757
80	Siglingen	266	266	-	1 235	966	267

Bewohner und Wohndichten							Gewerblich benutzte Räume in wohnwürdigen Wohnungen (in Sp. 6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
Wohnungswürdige Räume Küchen	Personen die in den in Sp. 6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II Auf einen wohnwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung		
9	10	11	12	13	14	15	16	17
11	923	1,12	622	923	1,48	4,59	16	31
10	503	1,14	326	503	1,54	4,75	9	32
15	1 053	1,10	708	1 053	1,49	4,39	28	33
48	3 440	1,03	2 435	3 440	1,41	4,00	82	34
15	1 722	0,99	1 295	1 722	1,33	3,95	74	35
30	2 670	1,15	1 704	2 670	1,57	4,50	112	36
3	421	1,10	281	421	1,50	4,21	8	37
-	1 039	1,01	754	1 039	1,38	3,68	33	38
-	682	1,26	425	682	1,60	5,37	31	39
-	308	1,09	216	308	1,43	4,60	3	40
23	384	1,15	234	384	1,64	5,05	6	41
35	1 078	1,04	757	1 078	1,42	4,35	35	42
46	2 298	1,01	1 632	2 298	1,41	3,88	131	43
27	964	1,01	724	964	1,33	4,59	57	44
31	1 850	1,11	1 226	1 878	1,53	4,50	41	45
32	1 021	1,01	718	1 021	1,42	3,84	59	46
7	913	1,08	623	913	1,47	4,17	34	47
8	873	1,11	586	873	1,49	4,41	40	48
21	623	1,35	333	623	1,87	5,82	2	49
32	803	1,19	498	803	1,61	5,11	31	50
96	6 269	0,98	4 751	6 377	1,34	3,99	227	51
9	1 029	1,19	642	1 029	1,60	4,68	29	52
3	660	1,10	449	660	1,47	4,31	26	53
42	1 338	1,21	822	1 338	1,63	5,37	61	54
13	925	1,16	589	925	1,57	4,77	31	55
24	1 358	1,22	793	1 358	1,71	4,57	48	56
16	1 271	1,01	928	1 271	1,37	4,09	41	57
15	445	1,14	282	445	1,58	4,78	11	58
39	2 397	1,07	1 676	2 397	1,43	4,41	159	59
208	7 900	1,06	5 534	7 900	1,43	4,36	223	60
33	1 525	1,04	1 066	1 525	1,43	4,05	39	61
7	600	1,16	394	600	1,52	5,17	6	62
41	1 328	1,16	854	1 328	1,56	5,11	59	63
2	585	1,14	379	585	1,54	4,37	31	64
5	617	1,04	430	617	1,43	3,83	33	65
3	400	1,08	276	400	1,45	4,35	13	66
48	2 876	1,02	2 079	2 936	1,41	4,06	79	67
27	1 598	1,04	1 102	1 598	1,44	3,92	24	68
3	594	1,16	394	594	1,51	5,21	13	69
4	649	1,16	397	649	1,63	4,13	13	70
27	2 267	1,22	1 385	2 352	1,70	5,23	76	71
30	1 470	1,15	950	1 470	1,55	4,84	75	72
3	450	1,15	302	450	1,49	5,06	5	73
7	1 258	1,05	879	1 258	1,43	4,03	61	74
21	1 375	1,12	902	1 375	1,52	4,44	40	75
14	1 415	1,15	884	1 415	1,60	4,21	28	76
2	763	1,15	509	763	1,50	4,86	27	77
9	415	1,08	290	415	1,43	4,66	14	78
46	3 156	1,04	2 234	3 156	1,41	4,17	137	79
2	1 316	1,07	971	1 316	1,36	4,93	59	80

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Insgesamt	Bewohnte Räume und	
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen		davon	
						wohnwürdige	
						Räume über 6qm	Küchen
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Heilbronn</u>						
81	Stetten	251	251	-	1 019	728	259
82	Stockheim	108	108	-	515	374	132
83	Sulzbach	139	138	1	549	401	141
84	Talheim	451	450	1	1 847	1 366	466
85	Tiefenbach	109	109	-	543	419	124
86	Untereisesheim	202	202	-	871	646	218
87	Untergriesheim	121	120	1	617	461	144
88	Untergruppenb.	387	383	4	1 537	1 095	397
89	Unterheinhriet	186	179	7	875	641	201
90	Weiler	89	86	3	407	289	93
91	Weiler a.d.Z.	103	103	-	405	297	102
92	Weinsberg	880	858	22	3 611	2 617	883
93	Widdern	313	313	-	1 120	801	298
94	Willisbach	396	394	2	1 617	1 142	396
95	Wimmental	62	62	-	277	199	78
96	Wüstenrot	291	289	2	1 366	1 004	309
97	Zaberfeld	264	262	2	903	650	231
98	Züttlingen	188	186	2	991	745	233
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Künzelsau</u>						
1	Ailringen	98	98	-	506	404	100
2	Altkrautheim	59	59	-	335	272	63
3	Amrichshausen	47	47	-	273	218	54
4	Aschhausen	71	71	-	373	290	81
5	Belsenberg	65	65	-	373	306	64
6	Berlichingen	198	196	2	785	582	190
7	Bieringen	190	190	-	970	775	194
8	Buchenbach	140	139	1	781	622	150
9	Criesbach	81	81	-	346	261	81
10	Crispenhofen	72	72	-	368	287	75
11	Diebach	38	38	-	186	148	38
12	Dörrenzimmern	102	102	-	575	468	106
13	Dörzbach	226	226	-	1 206	918	282
14	Eberbach	51	51	-	237	183	52
15	Eberstal	64	64	-	294	225	67
16	Hermuthausen	46	46	-	314	255	49
17	Hohebach	129	129	-	672	535	132
18	Hollenbach	80	79	1	640	495	117
19	Jngelfingen	387	385	2	1 672	1 244	394
20	Jagstberg	81	81	-	507	422	85
21	Kocherstetten	106	103	3	487	372	104
22	Künzelsau	1 163	1 150	13	5 126	3 841	1 164
23	Laibach	48	48	-	239	191	46
24	Lassbach	65	64	1	403	332	66
25	Marlach	135	133	2	537	417	113
26	Meßbach	30	30	-	183	147	34
27	Morsbach	86	86	-	340	255	84
28	Mulfingen	139	139	-	791	642	147
29	Muthof	44	44	-	267	220	42
30	Niedernhall	276	276	-	1 355	998	341

# Bewohner und Wohndichten

Küchen	Personen die in den in Sp.6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I	Bewohnte und unbewohnte wohnhwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unter- bringung	Gewerblich benutzte Räume in wohn- würdigen Wohnungen (in Sp.6 u.12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
		Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen			Auf einen wohnhwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung			
9	10	11	12	13	14	15	16	17
32	1 131	1,11	728	1 131	1,55	4,37	21	81
9	594	1,15	375	594	1,58	4,50	30	82
7	659	1,20	406	659	1,62	4,67	23	83
15	1 995	1,08	1 379	1 995	1,45	4,28	75	84
-	625	1,15	423	625	1,48	5,04	29	85
7	892	1,02	646	892	1,38	4,09	35	86
12	674	1,09	461	674	1,46	4,68	19	87
45	1 666	1,08	1 104	1 666	1,51	4,20	44	88
33	1 042	1,19	643	1 042	1,62	5,18	27	89
25	472	1,16	294	472	1,61	5,08	12	90
6	404	1,00	301	404	1,34	3,96	17	91
111	4 083	1,13	2 640	4 110	1,56	4,64	114	92
21	1 268	1,13	803	1 268	1,58	4,26	42	93
79	1 804	1,12	1 149	1 804	1,57	4,56	69	94
-	405	1,46	199	405	2,05	5,19	36	95
53	1 640	1,20	1 009	1 640	1,63	5,31	53	96
22	1 051	1,16	654	1 051	1,61	4,53	27	97
13	1 142	1,15	747	1 142	1,53	4,90	29	98
2	575	1,14	405	575	1,42	5,75	27	1
-	386	1,15	272	386	1,42	6,13	12	2
1	332	1,22	223	332	1,49	6,15	17	3
2	486	1,30	292	486	1,66	6,00	10	4
3	455	1,22	306	455	1,49	7,11	7	5
13	889	1,13	582	889	1,53	4,68	59	6
1	1 108	1,14	796	1 108	1,39	5,71	34	7
9	845	1,08	623	845	1,36	5,63	27	8
4	424	1,23	261	424	1,62	5,23	6	9
6	441	1,20	293	441	1,51	5,88	29	10
-	259	1,39	148	259	1,75	6,82	11	11
1	691	1,20	469	691	1,47	6,52	16	12
6	1 258	1,04	936	1 258	1,34	4,46	105	13
2	264	1,11	185	264	1,43	5,08	10	14
2	442	1,50	225	442	1,96	6,60	21	15
10	359	1,14	257	359	1,40	7,33	16	16
5	747	1,11	535	747	1,40	5,66	40	17
28	786	1,23	495	786	1,59	6,72	22	18
34	1 787	1,07	1 251	1 844	1,47	4,67	77	19
-	681	1,34	422	681	1,61	8,01	16	20
11	632	1,30	375	632	1,69	6,08	10	21
121	5 393	1,05	3 904	5 797	1,48	4,96	179	22
2	267	1,12	196	267	1,36	5,80	16	23
5	506	1,26	333	506	1,52	7,67	21	24
7	657	1,22	425	657	1,55	5,81	24	25
2	260	1,42	147	260	1,77	7,65	10	26
1	417	1,23	255	417	1,64	4,96	28	27
2	917	1,16	644	917	1,42	6,24	51	28
5	343	1,28	220	343	1,56	8,17	4	29
16	1 492	1,10	999	1 508	1,51	4,42	57	30



Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Bewohnte Räume und		
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen	Insgesamt	davon	
						wohnwürdige	
						Räume über 6qm	Küchen
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Künzelsau</u>						
31	Nitzenhausen	46	46	-	298	247	50
32	Oberginsbach	62	62	-	396	333	63
33	Oberkessach	220	219	1	1 143	891	245
34	Schöntal	88	87	1	516	409	90
35	Sindeldorf	86	86	-	377	287	89
36	Steinbach	40	39	1	342	294	42
37	Unterginsbach	39	39	-	222	182	40
38	Weißbach	83	80	3	394	301	85
39	Weldingsfelden	36	36	-	235	190	40
40	Westernhausen	136	135	1	538	393	142
41	Zaisenhausen	52	52	-	331	272	58
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Leonberg</u>						
1	Ditzingen	1 107	1 104	3	4 595	3 426	1 125
2	Flacht	174	174	-	763	557	200
3	Friolzheim	197	197	-	743	535	200
4	Gebersheim	120	120	-	622	465	153
5	Gerlingen	1 175	1 170	5	4 741	3 504	1 177
6	Hausen a.d.W.	84	84	-	391	287	100
7	Heimerdingen	260	260	-	1 162	865	283
8	Heimsheim	268	262	6	923	640	263
9	Hemmingen	292	291	1	1 258	945	298
10	Hirschlanden	173	172	1	646	483	150
11	Höfingen	495	494	1	2 058	1 511	521
12	Korntal	1 163	1 159	4	5 491	4 202	1 186
13	Leonberg	2 596	2 587	9	10 710	7 934	2 602
14	Malmsheim	394	394	-	1 571	1 156	391
15	Merklingen	595	595	-	2 101	1 522	573
16	Mönsheim	296	296	-	1 174	868	294
17	Münchingen	490	489	1	2 582	1 944	600
18	Münklingen	169	169	-	582	413	162
19	Perouse	104	104	-	478	357	120
20	Renningen	862	861	1	3 427	2 537	867
21	Rutesheim	624	616	8	2 393	1 753	605
22	Schafhausen	182	182	-	758	564	184
23	Schöckingen	167	166	1	582	507	167
24	Warmbronn	163	160	3	603	438	157
25	Weil der Stadt	712	711	1	2 859	2 103	727
26	Weissach	448	448	-	1 722	1 253	459
27	Wimsheim	215	212	3	858	629	217
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Ludwigsburg</u>						
1	Aldingen	397	396	1	1 763	1 315	408
2	Asperg	1 350	1 348	2	5 441	4 014	1 347
3	Beihingen	445	443	2	1 557	1 146	401
4	Benningen	543	542	1	2 136	1 567	540
5	Besigheim	1 210	1 208	2	4 913	3 569	1 221
6	Bietigheim	2 707	2 695	12	11 292	8 342	2 726

## Bewohner und Wohndichten

Küchen	Personen die in den in Sp.6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnhwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II Auf einen wohnhwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unter- bringung	Gewerblich benutzte Räume in wohn- würdigen Wohnungen (in Sp.6 u.12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
9	10	11	12	13	14	15	16	17
1	354	1,19	247	354	1,43	7,08	14	31
-	434	1,10	334	434	1,30	6,89	5	32
7	1 314	1,15	893	1 314	1,47	5,36	59	33
17	617	1,20	416	617	1,48	6,86	30	34
1	485	1,29	292	485	1,66	5,45	14	35
6	383	1,12	297	383	1,29	9,12	2	36
-	288	1,30	186	288	1,55	7,20	2	37
8	470	1,19	308	470	1,53	5,47	9	38
5	299	1,27	190	299	1,57	7,47	9	39
3	759	1,41	393	759	1,93	5,35	120	40
1	358	1,08	274	358	1,31	6,17	9	41
44	4 473	0,97	3 439	4 473	1,30	3,97	113	1
6	894	1,17	558	894	1,60	4,47	23	2
8	929	1,25	538	929	1,73	4,64	22	3
4	687	1,10	466	687	1,47	4,49	12	4
60	4 580	0,97	3 525	4 661	1,32	3,95	160	5
4	438	1,12	287	438	1,53	4,38	9	6
14	1 249	1,07	872	1 249	1,43	4,41	59	7
20	1 110	1,20	640	1 110	1,73	4,22	34	8
15	1 310	1,04	949	1 434	1,51	4,81	44	9
13	683	1,06	483	683	1,41	4,55	20	10
26	2 135	1,04	1 517	2 150	1,42	4,13	55	11
103	5 263	0,96	4 237	5 311	1,25	4,47	248	12
174	10 173	0,95	7 973	10 173	1,28	3,91	335	13
24	1 763	1,12	1 159	2 202	1,90	5,62	31	14
6	2 506	1,19	1 529	2 527	1,65	4,41	41	15
12	1 326	1,13	870	1 326	1,52	4,51	67	16
38	2 870	1,11	1 947	2 870	1,47	4,78	90	17
7	685	1,18	414	685	1,65	4,23	23	18
1	520	1,09	359	520	1,45	4,33	16	19
3	3 472	1,01	2 546	3 472	1,36	4,00	115	20
35	2 641	1,10	1 762	2 641	1,50	4,35	78	21
10	903	1,19	565	903	1,60	4,91	30	22
8	679	1,00	509	679	1,33	4,07	18	23
8	665	1,10	439	665	1,51	4,24	18	24
29	3 035	1,06	2 116	3 082	1,46	4,24	104	25
10	1 905	1,11	1 254	1 905	1,52	4,15	56	26
12	1 133	1,32	629	1 133	1,80	5,22	34	27
40	1 663	0,94	1 316	1 663	1,26	4,07	44	1
80	5 162	0,95	4 030	5 245	1,30	3,89	197	2
10	1 535	0,99	1 146	1 535	1,34	3,83	45	3
29	2 001	0,94	1 570	2 122	1,35	3,93	58	4
123	4 723	0,96	3 589	4 723	1,32	3,86	206	5
224	10 554	0,93	8 420	11 490	1,36	4,21	405	6

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Bewohnte Räume und		
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen	Insgesamt	davon	
						wohnwürdige	
						Räume über 6qm	Küchen
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Ludwigsburg</u>						
7	Bissingen	995	994	1	4 110	3 044	1 006
8	Bönnigheim	897	893	4	3 620	2 666	389
9	Erdmannhausen	422	420	2	1 749	1 294	424
10	Erligheim	176	176	-	741	555	125
11	Freudental	192	191	1	715	517	138
12	Geislingen	252	252	-	993	719	252
13	Gemmrighelm	543	535	8	2 084	1 520	528
14	Großbottwar	662	661	1	2 710	1 976	697
15	Großingersheim	355	355	-	1 542	1 144	381
16	Großsachsenheim	582	578	4	2 360	1 736	593
17	Hessigheim	292	292	-	1 313	964	337
18	Heutingsheim	353	352	1	1 474	1 094	363
19	Hochberg	210	210	-	831	614	202
20	Hochdorf	93	93	-	425	320	98
21	Höpfigheim	177	175	2	676	495	170
22	Hofen	92	92	-	352	254	88
23	Hof u. Lembach	72	72	-	313	239	74
24	Hohenstein	80	80	-	344	257	75
25	Kirchheim	611	611	-	2 701	2 000	675
26	Kleinbottwar	204	203	1	800	601	196
27	Kleiningersheim	131	131	-	513	382	130
28	Kleinsachsenheim	321	318	3	1 256	908	315
29	Kornwestheim	3 734	3 715	19	15 710	11 689	3 723
30	Löchgau	464	464	-	1 895	1 381	469
31	Ludwigsburg	11 186	11 166	20	47 942	35 859	11 136
32	Marbach	1 303	1 301	2	5 550	4 155	1 321
33	Markgröningen	1 020	1 017	3	4 061	3 012	1 015
34	Möglingen	407	407	-	1 731	1 276	424
35	Mundelsheim	454	454	-	1 758	1 275	463
36	Murr	393	393	-	1 647	1 198	407
37	Neckargröningen	179	179	-	791	592	197
38	Neckarrems	282	280	2	1 104	814	271
39	Neckarweihingen	558	557	1	2 255	1 669	554
40	Oberstenfeld	354	353	1	1 553	1 155	374
41	Ottmarsheim	168	168	-	636	453	170
42	Pleidelsheim	336	336	-	1 392	1 025	346
43	Poppenweiler	405	404	1	1 576	1 144	400
44	Schwieberdingen	417	417	-	1 893	1 426	452
45	Steinheim a.d.M.	615	615	-	2 402	1 762	614
46	Tamm	559	559	-	2 286	1 704	559
47	Untermberg	97	97	-	443	322	111
48	Unterriexingen	189	189	-	904	670	228
49	Walheim	363	362	1	1 530	1 111	383
50	Winzerhausen	185	185	-	730	530	194
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Mergentheim</u>						
1	Adolzhausen	52	50	2	328	262	56
2	Althausen	113	113	-	524	410	114

Bewohner und Wohndichten							Gewerblich benutzte Räume in wohnwürdigen Wohnungen (in Sp. 6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
Küchen	Personen die in den in Sp. 6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II Auf einen wohnwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung		
Wohnwürdige Räume u. Küchen								
9	10	11	12	13	14	15	16	17
60	3 944	0,96	3 064	3 944	1,29	3,91	173	7
65	3 383	0,93	2 592	3 476	1,29	3,91	188	8
31	1 822	1,04	1 296	1 822	1,41	4,30	75	9
1	787	1,06	555	787	1,42	4,25	25	10
10	781	1,09	517	781	1,51	4,13	23	11
22	998	1,01	719	998	1,39	3,96	29	12
36	2 128	1,02	1 527	2 141	1,40	4,04	73	13
37	2 776	1,02	1 995	2 776	1,39	3,98	144	14
17	1 508	0,98	1 145	1 532	1,34	4,02	54	15
31	2 321	0,98	1 741	2 321	1,33	3,91	91	16
12	1 279	0,97	968	1 279	1,32	3,80	36	17
17	1 457	0,99	1 103	1 473	1,34	4,06	79	18
15	818	0,98	616	818	1,33	4,05	34	19
7	420	0,99	320	420	1,31	4,29	12	20
11	745	1,10	495	745	1,51	4,38	13	21
10	379	1,08	254	379	1,49	4,31	16	22
-	331	1,06	239	331	1,38	4,47	8	23
12	346	1,01	257	346	1,35	4,61	6	24
26	2 795	1,03	2 002	2 795	1,40	4,14	94	25
3	832	1,04	605	832	1,38	4,24	40	26
1	573	1,12	382	573	1,50	4,41	20	27
33	1 344	1,07	920	1 344	1,46	4,27	28	28
298	15 324	0,98	11 761	15 753	1,34	4,23	487	29
45	2 005	1,06	1 382	2 039	1,48	4,35	39	30
947	44 860	0,94	36 122	48 240	1,34	4,33	1 822	31
74	5 313	0,96	4 185	5 401	1,29	4,09	249	32
34	4 129	1,02	3 016	4 212	1,40	4,15	68	33
31	1 880	1,09	1 286	1 886	1,47	4,45	61	34
20	1 790	1,02	1 278	1 790	1,40	3,87	55	35
42	1 714	1,04	1 204	1 714	1,42	4,21	42	36
2	788	1,00	592	788	1,33	4,00	38	37
19	1 167	1,06	821	1 167	1,42	4,31	48	38
32	2 248	1,00	1 672	2 276	1,36	4,11	41	39
24	1 603	1,03	1 161	1 706	1,47	4,56	64	40
13	658	1,03	454	658	1,45	3,87	9	41
21	1 273	0,91	1 027	1 273	1,24	3,68	57	42
32	1 578	1,00	1 145	1 592	1,39	3,98	47	43
15	1 940	1,02	1 426	1 940	1,36	4,29	58	44
26	2 255	0,94	1 778	2 330	1,31	3,79	98	45
23	2 184	0,96	1 706	2 257	1,32	4,04	71	46
10	480	1,08	322	480	1,49	4,32	11	47
6	912	1,01	674	912	1,35	4,00	44	48
36	1 605	1,05	1 111	1 605	1,44	4,19	38	49
6	841	1,15	531	841	1,58	4,34	35	50
10	367	1,12	264	367	1,39	6,55	17	1
-	627	1,20	410	627	1,53	5,50	14	2

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Bewohnte Räume und		
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen	Insgesamt	davon	
						wohnwürdige	
						Räume über 6qm	Küchen
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Mergentheim</u>						
3	Apfelbach	75	75	-	388	305	78
4	Archshofen	103	103	-	428	307	116
5	Bernsfelden	54	53	1	384	317	64
6	Blumweiler	96	96	-	485	357	105
7	Craintal	31	30	1	131	91	35
8	Creglingen	383	383	-	1 775	1 341	422
9	Deubach	30	29	1	193	158	29
10	Edelfingen	241	238	3	963	685	252
11	Elpersheim	135	135	-	726	553	154
12	Finsterlohr	74	74	-	339	259	80
13	Frauental	50	49	1	225	159	60
14	Freudenbach	111	111	-	477	341	131
15	Haagen	21	21	-	112	87	22
16	Hachtel	59	59	-	322	264	58
17	Harthausen	73	73	-	440	355	85
18	Herbsthausen	36	36	-	248	206	42
19	Herrenzimmern	36	36	-	209	171	38
20	Honsbronn	39	39	-	310	269	41
21	Jgersheim	266	266	-	1 386	1 048	322
22	Laudenbach	255	255	-	1 083	826	253
23	Löffelstelzen	82	82	-	433	349	84
24	Markelsheim	264	264	-	1 350	1 038	298
25	Mergentheim	1 870	1 869	1	8 522	6 535	1 871
26	Münster	88	88	-	353	244	94
27	Nassau	112	111	1	580	450	126
28	Neubronn	68	68	-	331	250	80
29	Neunkirchen	82	82	-	471	358	109
30	Neuses	43	43	-	268	219	48
31	Niederrimbach	68	68	-	308	223	82
32	Niederstetten	356	355	1	1 639	1 222	376
33	Oberrimbach	68	68	-	319	249	68
34	Oberstetten	105	105	-	505	373	116
35	Pfitzingen	44	44	-	273	223	49
36	Queckbronn	29	29	-	176	113	33
37	Reinsbronn	105	105	-	496	376	113
38	Rengershausen	86	86	-	451	366	85
39	Rinderfeld	82	82	-	432	315	96
40	Rot	65	65	-	419	345	68
41	Rüsselhausen	37	37	-	202	165	36
42	Schäftersheim	115	115	-	584	458	124
43	Schmerbach	47	47	-	234	172	59
44	Simmringen	22	22	-	118	94	22
45	Stuppach	106	106	-	580	469	107
46	Vorbachzimmern	123	123	-	514	371	141
47	Wachbach	184	183	1	880	679	193
48	Waldmannshofen	98	98	-	524	402	108
49	Weikersheim	526	518	8	2 112	1 538	522
50	Wermuthshausen	68	68	-	362	277	75
51	Wildentierbach	102	102	-	605	496	108

Bewohner und Wohndichten							Gewerblich benutzte Räume in wohnwürdigen Wohnungen (in Sp. 6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
Küchen	Personen die in den in Sp. 6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II Auf einen wohnwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung		
9	10	11	12	13	14	15	16	17
5	512	1,32	309	512	1,66	6,48	9	3
5	570	1,33	309	570	1,84	4,91	15	4
3	459	1,20	323	459	1,42	7,17	18	5
23	638	1,32	360	638	1,77	6,08	8	6
5	175	1,34	91	175	1,92	5,05	4	7
12	1 869	1,05	1 349	1 869	1,39	4,43	108	8
6	264	1,37	164	264	1,61	9,10	29	9
26	1 070	1,11	694	1 070	1,54	4,25	83	10
19	877	1,21	556	877	1,58	5,69	26	11
-	512	1,51	259	512	1,98	6,40	7	12
6	323	1,44	159	323	2,03	5,38	8	13
5	722	1,51	341	722	2,12	5,51	60	14
3	147	1,31	87	147	1,69	6,68	10	15
-	411	1,28	264	411	1,56	7,09	26	16
-	523	1,19	362	523	1,44	6,15	19	17
-	280	1,13	207	280	1,35	6,67	29	18
-	231	1,11	171	231	1,35	6,08	11	19
-	338	1,09	269	338	1,26	8,24	4	20
16	1 569	1,13	1 057	1 569	1,48	4,84	70	21
4	1 151	1,06	831	1 151	1,39	4,53	71	22
-	514	1,19	351	514	1,46	6,12	40	23
14	1 516	1,12	1 046	1 516	1,45	5,09	77	24
116	8 272	0,97	6 574	8 351	1,27	4,46	468	25
15	478	1,35	244	478	1,96	5,09	8	26
4	725	1,25	456	725	1,59	5,75	35	27
1	480	1,45	250	480	1,92	6,00	5	28
4	511	1,08	358	511	1,43	4,69	15	29
1	301	1,12	220	301	1,37	6,27	2	30
3	452	1,47	223	452	2,03	5,51	16	31
41	1 693	1,03	1 236	1 693	1,37	4,49	102	32
2	482	1,51	249	482	1,94	7,09	6	33
16	566	1,12	373	566	1,52	4,88	21	34
1	323	1,18	229	323	1,41	6,59	44	35
30	208	1,18	113	208	1,84	6,30	13	36
7	669	1,35	376	669	1,78	5,92	26	37
-	508	1,13	366	508	1,39	5,98	14	38
21	596	1,38	315	596	1,89	6,21	10	39
6	515	1,23	346	515	1,49	7,57	15	40
1	225	1,11	165	225	1,36	6,25	2	41
2	640	1,10	460	640	1,39	5,16	27	42
3	338	1,44	172	338	1,97	5,73	11	43
2	157	1,33	94	157	1,67	7,14	12	44
4	671	1,16	473	671	1,42	6,27	19	45
2	657	1,28	371	657	1,77	4,66	-	46
8	951	1,08	683	951	1,39	4,93	59	47
14	715	1,36	403	715	1,77	6,62	18	48
52	2 029	0,96	1 548	2 029	1,31	3,89	169	49
10	511	1,41	277	511	1,84	6,81	11	50
1	771	1,27	500	771	1,54	7,14	22	51

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Bewohnte Räume und		
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen	Insgesamt	davon	
						Räume über 6 qm	Küchen
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Nürtingen</u>						
1	Aich	164	163	1	791	601	184
2	Altdorf	92	92	-	417	319	94
3	Altenriet	119	119	-	493	373	119
4	Bempflingen	334	329	5	1 316	975	324
5	Beuren	470	469	1	1 738	1 240	472
6	Bissingen	383	383	-	1 477	1 073	388
7	Dettingen	694	691	3	2 639	1 942	676
8	Erckenbrechts- weiler	244	243	1	1 025	752	256
9	Frickenhausen	522	522	-	2 102	1 557	524
10	Grafenberg	243	243	-	989	743	240
11	Grötzingen	256	254	2	1 023	745	252
12	Großbettlingen	152	152	-	612	457	154
13	Gutenberg	146	145	1	570	423	144
14	Hardt	41	41	-	187	138	44
15	Hepsisau	125	125	-	508	381	125
16	Holzmaden	192	186	6	802	594	194
17	Jesingen	321	321	-	1 378	1 016	337
18	Kappishäusern	80	79	1	287	210	75
19	Kirchheim	4 196	4 187	9	18 031	13 622	4 186
20	Kleinbettlingen	57	57	-	230	170	56
21	Kohlberg	311	311	-	1 179	848	312
22	Linsenhofen	311	311	-	1 212	894	313
23	Nabern	141	141	-	542	390	146
24	Neckarhausen	354	353	1	1 734	1 320	386
25	Neckartailfing.	298	296	2	1 185	887	290
26	Neckartenzling.	485	485	-	2 108	1 573	496
27	Neidlingen	226	226	-	1 061	797	256
28	Neuenhaus	234	233	1	906	657	236
29	Neuffen	650	650	-	2 649	1 946	658
30	Notzingen	319	317	2	1 317	973	324
31	Nürtingen	3 182	3 179	3	14 213	10 798	3 250
32	Oberboihingen	535	535	-	2 078	1 525	532
33	Oberlenningen	411	407	4	1 691	1 252	406
34	Ochsenwang	79	79	-	321	242	78
35	Ohmden	166	166	-	696	508	174
36	Owen	437	434	3	1 854	1 309	448
37	Raidwangen	111	110	1	456	329	110
38	Reudern	204	203	1	911	685	209
39	Schlaitdorf	175	175	-	727	544	180
40	Schlattstall	39	39	-	151	110	39
41	Schopfloch	189	188	1	603	454	146
42	Tischardt	116	116	-	425	310	115
43	Unterensingen	284	284	-	1 138	820	298
44	Unterlenningen	431	429	2	1 807	1 323	449
45	Weilheim	822	820	2	4 082	3 099	953
46	Wendlingen	1 439	1 434	5	6 005	4 469	1 479
47	Wolfschlügen	414	414	-	1 799	1 348	450
48	Zizishausen	156	156	-	642	393	172

# Bewohner und Wohndichten

Wohn- würdige Räume Küchen	Personen die in den in Sp.6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnhwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II Auf einen wohnhwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unter- bringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unter- bringung	Gewerblich benutzte Räume in wohn- würdigen Wohnungen (in Sp.6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
9	10	11	12	13	14	15	16	17
6	866	1,09	601	866	1,44	4,71	27	1
4	522	1,25	324	522	1,61	5,55	10	2
1	600	1,22	373	600	1,61	5,04	16	3
17	1 537	1,17	977	1 537	1,57	4,74	31	4
26	2 290	1,32	1 241	2 309	1,86	4,89	99	5
16	1 606	1,09	1 073	1 628	1,52	4,20	32	6
21	2 771	1,05	1 953	2 771	1,42	4,10	114	7
17	1 213	1,18	753	1 213	1,61	4,74	16	8
21	2 266	1,08	1 564	2 266	1,45	4,32	122	9
6	1 120	1,13	746	1 160	1,55	4,81	21	10
26	1 239	1,21	748	1 264	1,69	5,02	27	11
1	735	1,20	460	735	1,60	4,77	16	12
3	659	1,16	433	676	1,56	4,69	33	13
5	214	1,14	138	214	1,55	4,86	8	14
2	704	1,39	384	704	1,83	5,63	7	15
14	987	1,23	597	987	1,65	5,09	26	16
25	1 499	1,09	1 025	1 499	1,46	4,45	48	17
2	381	1,33	210	381	1,81	5,08	-	18
223	17 994	1,00	13 711	18 660	1,36	4,46	747	19
4	276	1,20	170	276	1,62	4,93	10	20
19	1 385	1,17	848	1 385	1,63	4,44	44	21
5	1 376	1,14	895	1 449	1,62	4,63	54	22
6	669	1,23	390	669	1,72	4,49	8	23
28	1 963	1,13	1 325	1 963	1,48	5,09	44	24
8	1 363	1,15	890	1 415	1,59	4,88	61	25
39	2 244	1,06	1 581	2 472	1,56	4,98	73	26
8	1 234	1,16	802	1 234	1,54	4,82	51	27
13	1 096	1,21	659	1 096	1,66	4,64	21	28
45	2 932	1,11	1 956	3 073	1,57	4,67	102	29
20	1 636	1,24	975	1 660	1,70	5,12	54	30
165	15 199	1,07	10 850	16 201	1,49	4,98	537	31
21	2 308	1,11	1 525	2 327	1,53	4,37	72	32
33	1 809	1,07	1 260	1 831	1,45	4,51	51	33
1	414	1,29	243	414	1,70	5,31	7	34
14	869	1,25	512	869	1,70	4,99	10	35
97	1 959	1,06	1 315	1 959	1,49	4,37	78	36
17	560	1,23	330	560	1,70	5,09	4	37
17	1 139	1,25	687	1 139	1,66	5,45	34	38
3	841	1,16	549	841	1,53	4,67	30	39
2	159	1,05	112	159	1,42	4,08	7	40
3	740	1,23	456	740	1,62	5,07	15	41
-	497	1,17	310	497	1,60	4,32	3	42
20	1 427	1,25	822	1 427	1,74	4,79	45	43
35	1 932	1,07	1 350	1 932	1,43	4,30	74	44
30	4 343	1,06	3 104	4 399	1,42	4,62	147	45
57	6 384	1,06	4 507	6 384	1,42	4,31	162	46
1	881	1,05	1 366	1 881	1,38	4,18	33	47
77	775	1,21	393	775	1,97	4,51	14	48



Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume		
		Gesamt- zahl	davon		Insgesamt	Bewohnte Räume un-	
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen		davor	
						wohnmwürdige	
						Räume über 6qm	Küchen
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Ohringen</u>						
1	Adolzfurt	152	152	-	747	568	169
2	Baumerlenbach	77	77	-	452	350	91
3	Bitzfeld	124	123	1	624	483	134
4	Bretzfeld	152	151	1	689	525	153
5	Büttelbronn	81	81	-	508	410	94
6	Cappel	60	60	-	374	300	71
7	Dimbach	88	88	-	369	270	98
8	Eckartsweiler	87	87	-	531	424	104
9	Ernsbach	179	179	-	760	567	191
10	Eschelbach	66	65	1	336	255	77
11	Fessbach	102	98	4	625	500	112
12	Forchtenberg	217	214	3	988	747	230
13	Gaisbach	121	121	-	721	583	134
14	Geddelsbach	53	53	-	235	183	52
15	Harsberg	140	139	1	616	462	136
16	Kesselfeld	45	45	-	255	201	47
17	Kirchensall	81	81	-	454	359	85
18	Kleinhirschbach	70	69	1	506	419	84
19	Kupferzell	279	279	-	1 507	1 153	325
20	Langenbeutungen	217	217	-	1 040	793	228
21	Maienfels	272	271	1	1 119	830	270
22	Mangoldsall	84	84	-	542	448	91
23	Michelbach	170	169	1	800	611	183
24	Möglingen	45	45	-	258	204	53
25	Neuenstein	430	429	1	1 905	1 366	469
26	Neuhütten	191	191	-	773	587	183
27	Neureut	45	45	-	244	197	47
28	Obereppach	68	68	-	405	316	78
29	Oberohrn	44	43	1	241	186	44
30	Obersöllbach	55	55	-	341	273	64
31	Obersteinbach	65	65	-	327	263	64
32	Öhringen	1 601	1 598	3	6 974	5 253	1 620
33	Öhrnberg	155	155	-	627	470	149
34	Orendelsall	37	37	-	202	162	40
35	Pfedelbach	410	406	4	1 757	1 318	413
36	Rappach	78	78	-	371	278	91
37	Scheppach	124	124	-	484	358	119
38	Schwabbach	92	92	-	485	379	106
39	Schwöllbronn	66	66	-	409	329	79
40	Siebeneich	45	45	-	202	157	45
41	Sindringen	110	109	1	496	378	111
42	Unterheimbach	186	185	1	703	505	175
43	Untersteinbach	200	199	1	858	624	197
44	Verrenberg	65	65	-	352	278	74
45	Waldbach	161	161	-	679	499	172
46	Waldenburg	184	181	3	947	718	218
47	Westernach	166	165	1	944	754	172
48	Westernbach	40	40	-	255	205	48
49	Windischenbach	80	79	1	429	338	87
50	Wohlmuthausen	79	78	1	486	387	86
51	Zweiflingen	163	163	-	999	797	194

## Bewohner und Wohndichten

Wohnungswürdige Räume Küchen	Personen die in den in Sp.6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II Auf einen wohnwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unter- bringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unter- bringung	Gewerblich benutzte Räume in wohn- würdigen Wohnungen (in Sp.6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
9	10	11	12	13	14	15	16	17
10	781	1,05	573	781	1,36	4,62	37	1
5	495	1,10	355	495	1,39	5,10	19	2
7	671	1,08	484	671	1,39	5,01	33	3
11	726	1,05	527	726	1,38	4,75	21	4
4	549	1,08	413	549	1,33	5,84	3	5
3	412	1,10	303	412	1,36	5,80	16	6
1	416	1,13	270	416	1,54	4,24	14	7
3	610	1,15	429	610	1,42	5,87	16	8
2	772	1,02	569	772	1,36	4,04	34	9
4	366	1,09	259	366	1,41	4,75	10	10
13	689	1,10	503	689	1,37	6,15	14	11
11	985	1,00	756	985	1,30	4,28	66	12
4	798	1,11	584	798	1,37	5,96	29	13
-	277	1,18	183	277	1,51	5,33	11	14
18	720	1,17	462	720	1,56	5,29	21	15
7	287	1,13	203	287	1,41	6,11	8	16
10	494	1,09	363	494	1,36	5,81	9	17
3	560	1,11	420	560	1,33	6,67	9	18
29	1 530	1,02	1 168	1 580	1,35	4,86	96	19
19	1 087	1,05	795	1 087	1,37	4,77	57	20
19	1 174	1,05	833	1 174	1,41	4,35	40	21
3	581	1,07	448	581	1,30	6,38	11	22
6	918	1,15	613	918	1,50	5,02	30	23
1	311	1,21	204	311	1,52	5,87	10	24
70	2 095	1,10	1 373	2 095	1,53	4,46	137	25
3	783	1,01	590	808	1,37	4,39	41	26
-	281	1,15	203	281	1,38	5,98	5	27
11	487	1,20	317	487	1,54	6,24	7	28
11	262	1,09	187	262	1,40	5,95	9	29
4	382	1,12	273	382	1,40	5,97	11	30
-	392	1,20	263	392	1,49	6,12	5	31
101	6 826	0,98	5 294	6 826	1,29	4,21	217	32
8	719	1,15	470	719	1,53	4,83	24	33
-	196	0,97	163	196	1,20	4,90	22	34
26	1 852	1,05	1 329	1 852	1,39	4,48	66	35
2	428	1,15	278	428	1,54	4,70	7	36
7	583	1,20	358	583	1,63	4,90	6	37
-	516	1,06	379	516	1,36	4,87	18	38
1	464	1,13	330	464	1,41	5,87	14	39
-	230	1,14	157	230	1,46	5,11	5	40
7	540	1,09	378	540	1,43	4,86	15	41
23	771	1,10	512	771	1,51	4,41	37	42
37	916	1,07	626	916	1,46	4,65	101	43
-	403	1,14	279	403	1,44	5,45	36	44
8	766	1,13	506	766	1,51	4,43	25	45
11	1 197	1,26	721	1 197	1,66	5,49	48	46
18	1 040	1,10	759	1 040	1,37	6,05	33	47
2	276	1,08	212	276	1,30	5,75	15	48
4	471	1,10	338	471	1,39	5,41	8	49
13	563	1,16	389	563	1,45	6,55	18	50
8	1 100	1,10	808	1 100	1,36	5,67	28	51

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räum.		
		Gesamt- zahl	davon		Insgesamt	Bewohnte Räume u	
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen		davon	
						wohnwürdige	
					Räume über 6 qm	Küch.	
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Schwäb. Gmünd</u>						
1	Alfdorf	421	421	-	1 837	1 414	420
2	Bargau	239	239	-	1 149	907	238
3	Bartholomä	234	234	-	1 207	962	238
4	Bettingen	477	475	2	2 131	1 660	465
5	Degenfeld	68	68	-	416	337	77
6	Durlangen	152	152	-	892	719	172
7	Eschach	265	264	1	1 186	943	239
8	Göggingen	200	200	-	916	726	185
9	Großdeinbach	266	266	-	1 348	1 069	274
10	Herlikhofen	413	412	1	2 069	1 625	437
11	Heubach	495	491	4	3 537	2 667	833
12	Heuchlingen	146	146	-	796	634	153
13	Jggingen	229	227	2	1 096	864	227
14	Lautern	125	125	-	670	531	135
15	Leinzell	268	267	1	1 155	866	272
16	Lindach	238	238	-	1 131	876	253
17	Lorch	1 080	1 070	10	4 719	3 572	1 078
18	Maitis	61	61	-	312	246	66
19	Möggingen	400	400	-	1 898	1 468	416
20	Mutlangen	325	325	-	1 438	1 104	323
21	Obergröningen	68	68	-	409	329	80
22	Rfahlbronn	433	432	1	2 058	1 611	435
23	Rechberg	129	127	2	769	607	154
24	Ruppertshofen	182	182	-	1 189	967	218
25	Schechingen	176	176	-	866	698	167
26	Schwäb. Gmünd	6 224	6 217	7	26 965	20 473	6 112
27	Spraitbach	162	162	-	827	667	157
28	Straßdorf	421	418	3	1 871	1 453	410
29	Täferrot	434	434	-	712	576	134
30	Unterböbingen	347	346	1	1 716	1 335	355
31	Untergröningen	280	280	-	1 186	914	266
32	Vordersteinenbg.	155	154	1	737	583	151
33	Waldhausen	493	493	-	1 952	1 468	477
34	Waldstetten	546	544	2	2 561	1 995	551
35	Weiler i. d. B.	128	128	-	694	558	134
36	Wißgoldingen	164	164	-	774	609	163
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Schwäb. Hall</u>						
1	Ammertsweiler	103	103	-	454	354	94
2	Arnsdorf	45	43	2	318	262	49
3	Bibersfeld	169	169	-	914	723	179
4	Braunsbach	183	183	-	846	645	196
5	Bubenorbis	119	119	-	630	494	129
6	Bühlertann	306	305	1	1 527	1 209	311
7	Bühlerzell	247	247	-	1 200	956	242
8	Döttingen	71	71	-	345	265	79
9	Eckartshausen	127	127	-	574	444	127
10	Eltershofen	51	51	-	326	254	67
11	Enslingen	98	97	1	580	467	108

Bewohner und Wohndichten							Gewerblich benutzte Räume in wohnwürdigen Wohnungen (in Sp. 6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
Küchen	Personen die in den in Sp. 6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II Auf einen wohnwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Auf eine Küche kommen		
Wohnwürdige Räume Küchen								
9	10	11	12	13	14	15	16	17
3	1 859	1,01	1 425	1 877	1,32	4,46	100	1
4	1 306	1,14	910	1 306	1,44	5,49	40	2
7	1 487	1,23	968	1 487	1,54	6,25	37	3
6	2 373	1,11	1 666	2 373	1,42	5,10	48	4
2	475	1,14	338	501	1,48	6,51	14	5
1	1 018	1,14	728	1 044	1,43	6,07	31	6
4	1 276	1,08	953	1 276	1,34	5,34	51	7
5	1 090	1,19	729	1 099	1,51	5,94	30	8
5	1 521	1,13	1 081	1 521	1,41	5,55	39	9
7	2 340	1,13	1 630	2 340	1,44	5,35	82	10
37	3 427	0,97	2 678	3 436	1,28	4,12	229	11
9	947	1,19	639	947	1,48	6,19	41	12
5	1 271	1,16	870	1 307	1,50	5,76	48	13
4	784	1,17	532	784	1,47	5,81	24	14
17	1 213	1,05	872	1 213	1,39	4,44	71	15
2	1 103	0,98	883	1 125	1,27	4,45	59	16
69	4 769	1,01	3 593	4 785	1,33	4,43	224	17
-	331	1,06	246	331	1,35	5,02	11	18
14	2 034	1,07	1 483	2 063	1,39	4,95	54	19
11	1 425	0,99	1 109	1 425	1,28	4,41	47	20
-	472	1,13	331	472	1,43	5,90	15	21
12	2 296	1,12	1 631	2 296	1,41	5,27	58	22
8	886	1,15	613	886	1,45	5,75	47	23
4	1 372	1,15	970	1 372	1,41	6,29	49	24
1	1 026	1,18	705	1 026	1,46	6,14	49	25
380	27 041	1,00	20 618	28 649	1,39	4,68	1 318	26
3	942	1,14	683	942	1,38	6,00	60	27
8	1 949	1,04	1 458	1 968	1,35	4,80	79	28
2	823	1,16	576	823	1,43	6,14	30	29
26	1 868	1,09	1 335	1 938	1,45	5,46	71	30
6	1 245	1,05	921	1 245	1,35	4,68	36	31
3	770	1,04	591	790	1,34	5,23	30	32
7	2 043	1,05	1 478	2 043	1,38	4,28	83	33
15	2 757	1,08	2 007	2 917	1,45	5,29	126	34
2	794	1,14	565	838	1,48	6,21	22	35
2	858	1,11	613	875	1,43	5,37	29	36
6	554	1,22	354	554	1,56	5,89	13	1
7	379	1,19	264	379	1,44	7,73	8	2
12	1 045	1,14	726	1 045	1,44	5,84	40	3
5	807	0,95	656	807	1,23	4,10	52	4
7	689	1,09	499	689	1,38	5,34	17	5
7	1 748	1,14	1 228	1 748	1,42	5,62	66	6
2	1 396	1,16	959	1 396	1,46	5,77	70	7
1	327	0,95	275	327	1,19	4,09	26	8
3	672	1,17	452	672	1,49	5,29	27	9
5	364	1,12	256	364	1,42	5,43	9	10
5	633	1,09	474	633	1,34	5,81	23	11

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Bewohnte Räume und		
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen	Insgesamt	davon	
						wohnmwürdige	
						Räume über 6qm	Küchen
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Schwäb. Hall</u>						
12	Eschental	54	53	1	300	230	61
13	Finsterrot	59	53	6	244	178	51
14	Geilenkirchen	188	186	2	918	715	195
15	Geifertshofen	96	96	-	550	442	107
16	Geislingen	89	89	-	495	395	97
17	Geißelhardt	155	153	2	820	648	162
18	Gelblingen	126	126	-	595	455	132
19	Gnadental	75	75	-	368	288	76
20	Goggenbach	30	30	-	177	144	33
21	Großaltdorf	146	146	-	864	682	178
22	Hütten	73	73	-	356	273	77
23	Ilshofen	177	172	5	938	710	209
24	Jungholzhausen	65	64	1	410	346	63
25	Mainhardt	272	272	-	1 337	1 046	287
26	Michelbach	243	240	3	1 242	961	256
27	Michelfeld	203	203	-	1 252	1 008	239
28	Mittelfischach	140	138	2	774	619	153
29	Oberfischach	103	101	2	617	473	135
30	Obersontheim	276	275	1	1 201	913	278
31	Obersteinach	102	100	2	592	469	109
32	Orlach	45	44	1	283	221	45
33	Rieden	161	161	-	769	593	167
34	Schwäb. Hall	3 597	3 584	13	15 529	11 744	3 534
35	Steinkirchen	69	69	-	318	248	67
36	Sulzdorf	172	171	1	1 138	878	246
37	Tüngental	141	138	3	820	642	163
38	Uebrigshausen	82	82	-	552	453	94
39	Unteraspach	116	115	1	742	604	135
40	Untermünkheim	205	205	-	1 016	789	220
41	Untersontheim	103	102	1	635	509	121
42	Uttenhofen	175	175	-	885	699	179
43	Vellberg	221	221	-	1 178	924	249
44	Weckrieden	37	37	-	235	191	44
45	Westheim	242	241	1	1 066	813	242
46	Wolpertshausen	231	226	5	1 318	1 051	238
	<u>Landkreis Ulm</u>						
1	Albeck	104	104	-	549	435	111
2	Altheim	248	246	2	1 274	989	279
3	Altheim f. Kr. L.	69	69	-	380	307	70
4	Amstetten	152	152	-	781	607	162
5	Arnegg	129	129	-	592	451	134
6	Asch	149	148	1	748	577	146
7	Asselfingen	149	149	-	739	580	159
8	Ballendorf	104	104	-	505	397	108
9	Beimerstetten	220	219	1	1 083	833	225
10	Beiningen	40	40	-	209	162	47
11	Berghülen	169	168	1	840	643	182
12	Bermaringen	177	177	-	944	751	191
13	Bernstadt	186	186	-	901	711	188
14	Blaubeuren	1 628	1 625	3	7 044	5 341	1 603

# Bewohner und Wohndichten

Küchen	Personen, die in den in Sp.6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I	Bewohnte und unbewohnte wohnhwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unter- bringung	Gewerblich benutzte Räume in wohn- würdigen Wohnungen (in Sp.6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
		Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen			Auf einen wohnhwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung			
9	10	11	12	13	14	15	16	17
9	311	1,04	235	311	1,32	5,10	30	12
15	315	1,29	178	315	1,77	6,18	6	13
8	1 018	1,11	721	1 018	1,41	5,22	29	14
1	610	1,11	457	610	1,33	5,70	7	15
3	528	1,07	404	528	1,31	5,44	32	16
10	878	1,07	657	878	1,34	5,42	46	17
8	674	1,13	455	674	1,48	5,11	13	18
4	381	1,04	289	381	1,32	5,01	13	19
-	181	1,02	146	181	1,24	5,48	6	20
4	975	1,13	690	975	1,41	5,48	38	21
6	407	1,14	277	407	1,47	5,29	19	22
19	974	1,04	714	990	1,39	4,74	58	23
1	415	1,01	346	415	1,20	6,59	7	24
4	1 372	1,03	1 059	1 372	1,30	4,76	75	25
25	1 445	1,16	966	1 445	1,50	5,64	25	26
5	1 447	1,16	1 017	1 447	1,42	6,05	42	27
2	853	1,10	624	853	1,37	5,58	31	28
9	720	1,17	476	720	1,51	5,33	12	29
10	1 251	1,04	917	1 251	1,36	4,50	63	30
14	684	1,16	472	684	1,45	6,28	23	31
17	309	1,09	222	309	1,39	6,87	17	32
9	857	1,11	598	857	1,43	5,13	24	33
251	15 486	1,00	11 871	16 120	1,36	4,55	584	34
3	323	1,02	250	323	1,29	4,82	8	35
14	1 274	1,12	890	1 274	1,43	5,18	58	36
15	939	1,15	664	939	1,41	5,73	39	37
5	597	1,08	456	597	1,31	6,28	16	38
3	877	1,18	606	877	1,45	6,50	22	39
7	993	0,98	793	993	1,25	4,51	34	40
5	651	1,03	518	651	1,26	5,38	33	41
7	961	1,09	702	961	1,37	5,37	12	42
5	1 291	1,10	934	1 291	1,38	5,18	80	43
-	279	1,19	195	279	1,43	6,34	7	44
11	1 084	1,02	816	1 084	1,33	4,48	30	45
29	1 566	1,19	1 051	1 566	1,49	6,58	7	46
3	621	1,13	438	621	1,42	5,59	32	1
7	1 354	1,06	995	1 354	1,36	4,85	65	2
3	446	1,17	308	446	1,45	6,37	20	3
12	824	1,06	618	824	1,33	5,09	44	4
7	739	1,25	453	739	1,63	5,51	18	5
25	870	1,16	581	870	1,50	5,92	14	6
-	809	1,09	589	809	1,37	5,09	33	7
-	616	1,22	398	616	1,45	5,70	14	8
25	1 137	1,05	843	1 137	1,35	5,03	54	9
-	232	1,11	163	232	1,42	4,94	23	10
15	873	1,04	654	873	1,33	4,77	35	11
2	1 043	1,10	767	1 043	1,36	5,46	50	12
2	1 034	1,15	718	1 034	1,44	5,50	37	13
100	6 794	0,96	5 401	6 794	1,26	4,24	319	14

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume		
		Gesamt- zahl	davon		Insgesamt	Bewohnte Räume un	
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen		davon	
						wohnwürdige	
					Räume über 6qm	Küche	
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis Ulm</u>						
15	Börslingen	32	31	1	164	129	32
16	Bollingen	91	91	-	502	399	103
17	Bräunisheim	44	44	-	267	213	49
18	Breitingen	34	34	-	180	142	37
19	Bühlenshausen	77	77	-	384	302	80
20	Dellmensingen	213	213	-	1 106	874	229
21	Dietenheim	411	410	1	1 915	1 454	435
22	Donaustetten	78	78	-	432	347	84
23	Dorndorf	65	65	-	343	267	71
24	Dornstadt	166	166	-	741	573	162
25	Eggingen	97	97	-	489	388	97
26	Ehrenstein	298	292	6	1 205	895	291
27	Eisingen	163	161	2	767	598	163
28	Erbach	448	445	3	2 230	1 727	490
29	Ermingen	64	64	-	350	284	66
30	Ettlenschiess	59	59	-	336	265	65
31	Gögglingen	74	74	-	442	361	80
32	Göttingen	87	86	1	471	374	90
33	Halzhausen	64	64	-	373	297	75
34	Herrlingen	431	428	3	1 940	1 490	435
35	Hörvelsingen	76	76	-	384	307	76
36	Hofstett-Emertbuch	45	45	-	234	189	45
37	Holz Kirch	58	57	1	306	242	61
38	Hüttisheim	166	166	-	865	691	169
39	Jllerrieden	131	131	-	635	486	148
40	Jungingen	212	211	1	1 104	879	222
41	Klingenstein	428	427	1	1 746	1 298	429
42	Langenau	1 230	1 227	3	5 523	4 174	1 282
43	Lehr	91	89	2	390	299	81
44	Lonsee	125	124	1	627	477	136
45	Luizhausen	49	48	1	260	198	51
46	Machtolsheim	164	164	-	796	598	170
47	Mähringen	64	61	3	364	287	65
48	Marktbronn	86	86	-	474	377	93
49	Merklingen	232	232	-	1 265	997	252
50	Neenstetten	121	120	1	563	441	119
51	Nellingen	231	231	-	1 160	902	235
52	Nerenstetten	48	48	-	259	184	53
53	Oberkirchberg	204	204	-	1 152	883	260
54	Oellingen	79	79	-	377	283	86
55	Oppingen	33	33	-	193	157	36
56	Pappelau	108	107	1	540	425	103
57	Radelstetten	31	31	-	181	144	34
58	Rammingen	149	149	-	750	594	153
59	Regglisweiler	152	151	1	782	599	177
60	Reutti	35	35	-	208	162	40
61	Schalkstetten	70	70	-	360	282	77
62	Scharenstetten	111	111	-	530	410	111
63	Schnürpflingen	143	143	-	742	592	149
64	Seissen	191	189	2	903	697	193

Bewohner und Wohndichten							Gewerblich benutzte Räume in wohnwürdigen Wohnungen (in Sp. 6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
Wohn- würdige Räume Küchen	Personen die in den in Sp. 6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II Auf einen wohnwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unter- bringung		
9	10	11	12	13	14	15	16	17
3	171	1,04	129	171	1,33	5,34	20	15
-	501	1,00	399	501	1,26	4,86	8	16
5	274	1,03	213	274	1,29	5,59	8	17
1	190	1,06	142	190	1,34	5,14	4	18
2	397	1,03	303	397	1,31	4,96	24	19
3	1 267	1,15	879	1 267	1,44	5,53	47	20
26	2 069	1,08	1 458	2 069	1,42	4,76	119	21
1	486	1,12	348	486	1,40	5,79	9	22
5	352	1,03	274	352	1,28	4,89	5	23
6	903	1,22	592	903	1,53	5,54	46	24
4	566	1,16	391	566	1,45	5,84	26	25
19	1 316	1,09	901	1 316	1,46	4,52	53	26
6	857	1,12	605	857	1,42	5,26	33	27
13	2 361	1,06	1 742	2 361	1,36	4,82	96	28
-	479	1,37	284	479	1,69	7,26	9	29
6	379	1,13	265	379	1,43	5,83	17	30
1	543	1,23	365	543	1,49	6,79	23	31
7	557	1,18	374	557	1,49	6,19	63	32
1	416	1,12	300	416	1,39	5,55	13	33
15	2 017	1,04	1 504	2 017	1,34	4,64	103	34
1	416	1,08	308	416	1,35	5,47	11	35
-	283	1,21	192	283	1,47	6,29	6	36
3	400	1,31	242	400	1,65	6,56	57	37
5	1 009	1,17	717	1 009	1,41	5,94	60	38
1	715	1,13	494	715	1,45	4,83	47	39
3	1 214	1,10	887	1 214	1,37	5,47	33	40
19	1 804	1,03	1 308	1 804	1,38	4,21	57	41
67	5 995	1,09	4 210	5 995	1,42	4,68	301	42
10	425	1,09	315	425	1,35	5,25	11	43
14	721	1,15	480	721	1,50	5,30	27	44
11	295	1,13	199	295	1,48	5,78	11	45
28	874	1,10	601	874	1,45	5,14	22	46
12	422	1,16	290	422	1,46	6,49	7	47
4	502	1,06	379	502	1,32	5,40	25	48
16	1 348	1,07	1 010	1 348	1,33	5,35	59	49
3	679	1,21	441	679	1,54	5,71	11	50
23	1 298	1,12	912	1 298	1,42	5,50	54	51
22	377	1,46	186	377	2,03	7,11	7	52
9	1 215	1,05	884	1 215	1,37	4,67	15	53
8	441	1,17	284	441	1,55	5,13	15	54
-	208	1,08	172	208	1,21	5,78	19	55
12	546	1,01	426	546	1,28	5,30	21	56
3	197	1,09	144	197	1,37	5,79	4	57
3	857	1,14	596	857	1,44	5,60	15	58
6	913	1,17	602	913	1,52	5,16	33	59
6	253	1,22	165	253	1,53	6,32	27	60
1	414	1,15	283	414	1,46	5,38	15	61
9	616	1,16	412	616	1,50	5,55	14	62
1	832	1,12	559	832	1,39	5,58	30	63
13	976	1,08	700	976	1,39	5,06	34	64



Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Insgesamt	Bewohnte Räume und	
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen		davon	
						wohnwürdige	
					Räume über 6qm	Küchen	
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Ulm</u>						
65	Setzingen	88	88	-	412	317	89
66	Sonderbuch	83	83	-	450	344	96
67	Steinberg	97	97	-	519	406	109
68	Stubersheim	77	75	2	370	283	77
69	Suppingen	135	135	-	623	478	142
70	Temmenhausen	85	85	-	402	314	87
71	Tomerdingen	185	185	-	1 003	788	208
72	Türkheim	100	99	1	574	458	109
73	Unterkirchberg	163	163	-	842	672	168
74	Unterweiler	56	56	-	306	242	58
75	Urspring	81	81	-	439	341	93
76	Waldhausen	35	35	-	208	168	40
77	Wangen	53	53	-	273	217	56
78	Weidenstetten	167	166	1	813	635	169
79	Weiler	83	83	-	384	296	85
80	Weinstetten	76	76	-	420	336	81
81	Westerstetten	201	201	-	947	735	207
82	Wipplingen	109	107	2	591	461	117
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Vaihingen</u>						
1	Aurich	133	133	-	512	339	135
2	Derdingen	604	602	2	2 201	1 590	601
3	Diefenbach	128	127	1	512	378	128
4	Eberdingen	182	181	1	754	565	185
5	Ensing	295	295	-	1 170	877	293
6	Enzberg	751	750	1	2 615	1 854	742
7	Enzweihingen	474	473	1	2 023	1 552	468
8	Freudenstein	213	212	1	734	521	206
9	Großglattbach	181	180	1	770	579	183
10	Gündelbach	140	140	-	655	495	159
11	Häferhaslach	113	113	-	477	362	114
12	Hochdorf	158	157	1	667	503	158
13	Hohenhaslach	273	273	-	1 052	765	280
14	Horrheim	408	408	-	1 557	1 148	408
15	Jllingen	525	524	1	2 074	1 539	528
16	Jptingen	143	142	1	610	449	152
17	Kleinglattbach	190	190	-	801	606	191
18	Kleinvillars	50	48	2	228	167	54
19	Knittlingen	818	815	3	2 929	2 098	817
20	Lienzingen	174	172	2	851	636	209
21	Lomersheim	298	296	2	1 235	909	314
22	Maulbronn	503	502	1	2 171	1 654	503
23	Mühlacker	2 027	2 022	5	8 170	6 097	2 029
24	Mühlhausen	277	277	-	913	660	247
25	Nussdorf	176	169	7	705	511	181
26	Oberriexingen	325	324	1	1 277	943	325
27	Ochsenbach	183	182	1	653	475	176
28	Oelbronn	249	249	-	973	719	243
29	Oetisheim	645	643	2	2 411	1 746	655
30	Pinache	99	99	-	416	304	109

Bewohner und Wohndichten							Gewerblich benutzte Räume in wohnwürdigen Wohnungen (in Sp. 6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
Küchen	Personen die in den in Sp. 6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I. Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II. Auf einen wohnwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung		
Wohnwürdige Räume u. Küchen								
9	10	11	12	13	14	15	16	17
6	433	1,05	320	433	1,35	4,81	9	65
10	426	0,95	345	426	1,23	4,44	26	66
4	559	1,08	415	559	1,35	5,13	26	67
10	430	1,16	283	430	1,52	5,58	20	68
3	692	1,11	481	692	1,44	4,87	26	69
1	467	1,16	319	467	1,46	5,37	26	70
7	106	1,10	795	106	1,39	5,32	42	71
7	612	1,07	464	612	1,32	5,61	19	72
2	951	1,13	676	951	1,41	5,66	46	73
6	389	1,27	242	389	1,61	6,71	14	74
5	510	1,16	343	510	1,49	5,48	13	75
-	244	1,17	169	244	1,44	6,10	21	76
-	329	1,21	218	329	1,51	5,87	1	77
9	919	1,13	640	919	1,44	5,44	33	78
3	403	1,05	299	403	1,35	4,74	13	79
3	492	1,17	336	492	1,46	6,07	7	80
5	1042	1,10	738	1042	1,41	5,01	66	81
13	655	1,11	465	655	1,41	5,60	16	82
38	653	1,28	339	653	1,93	4,84	3	1
10	2 589	1,18	1 599	2 589	1,62	4,30	59	2
6	647	1,26	378	647	1,71	5,05	18	3
4	780	1,03	566	780	1,38	4,22	27	4
-	1 337	1,14	877	1 337	1,52	4,56	23	5
19	2 793	1,07	1 858	2 865	1,54	3,86	119	6
3	2 259	1,12	1 565	2 259	1,44	4,83	84	7
7	872	1,19	524	872	1,66	4,21	20	8
8	838	1,09	583	838	1,44	4,58	31	9
1	747	1,14	502	747	1,49	4,70	31	10
1	512	1,07	363	512	1,41	4,49	25	11
6	708	1,06	510	731	1,43	4,60	26	12
7	1 257	1,19	768	1 257	1,64	4,49	35	13
1	1 682	1,08	1 149	1 682	1,46	4,12	78	14
7	2 339	1,13	1 545	2 775	1,80	5,26	69	15
9	766	1,26	450	766	1,70	5,04	24	16
4	889	1,11	607	889	1,46	4,65	37	17
7	281	1,23	167	281	1,68	5,20	4	18
14	3 334	1,14	2 106	3 334	1,58	4,08	143	19
6	926	1,09	638	926	1,45	4,43	28	20
12	1 371	1,11	914	1 405	1,54	4,47	48	21
14	2 204	1,02	1 663	2 204	1,33	4,38	148	22
44	8 206	1,00	6 124	8 237	1,35	4,06	375	23
6	1 029	1,13	664	1 029	1,55	4,15	23	24
13	954	1,35	518	954	1,84	5,27	52	25
9	1 245	0,97	949	1 245	1,31	3,83	43	26
2	665	1,02	477	665	1,39	3,78	31	27
11	1 125	1,16	721	1 125	1,56	4,63	60	28
10	2 708	1,12	1 758	2 725	1,55	4,16	120	29
3	506	1,22	306	506	1,65	4,64	20	30

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume,		
		Gesamt- zahl	davon		Bewohnte Räume und		
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen	Insgesamt	davon	
						wohnwürdige	
						Räume über 6qm	Küchen
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Vaihingen</u>						
31	Riet	73	73	-	277	207	69
32	Rosswag	178	178	-	685	501	183
33	Schmie	119	119	-	556	413	142
34	Schützingen	115	115	-	508	372	136
35	Seres	43	40	3	174	122	46
36	Sersheim	414	414	-	1 726	1 299	424
37	Spielberg	39	39	-	160	115	42
38	Sternenfels	272	272	-	971	688	281
39	Vaihingen	1 043	1 042	1	4 462	3 371	1 061
40	Viernsheim	273	273	-	1 056	772	279
41	Wurmberg	330	326	4	1 182	842	324
42	Zaisersweiher	150	150	-	653	475	178
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Waiblingen</u>						
1	Asperglen	147	147	-	601	444	144
2	Baach	56	56	-	226	165	56
3	Beinstein	382	381	1	1 483	1 061	381
4	Beutelsbach	515	512	3	2 156	1 614	516
5	Birkmannsweiler	166	166	-	720	548	171
6	Bittenfeld	353	352	1	1 406	1 023	352
7	Bretzenacker	43	43	-	182	132	43
8	Breuningsweiler	86	86	-	332	240	85
9	Bürg	59	59	-	273	211	62
10	Buhlbronn	104	104	-	468	354	113
11	Buoch	103	103	-	441	334	104
12	Endersbach	563	563	-	2 454	1 857	571
13	Fellbach	4 517	4 514	3	18 365	13 653	4 541
14	Geradstetten	472	470	2	1 963	1 413	483
15	Großheppach	396	395	1	1 651	1 224	403
16	Grunbach	521	519	2	2 152	1 619	507
17	Hanweiler	68	68	-	288	204	72
18	Haubersbronn	336	336	-	1 248	914	321
19	Hebsack	134	134	-	570	427	137
20	Hegnach	226	225	1	996	739	248
21	Hertmannsweiler	154	154	-	708	515	168
22	Höfen	127	127	-	484	355	123
23	Höblinswart	90	90	-	384	275	96
24	Hohenacker	180	180	-	788	591	184
25	Kaisersbach	366	364	2	1 750	1 372	370
26	Kleinheppach	107	107	-	472	351	119
27	Korb	739	739	-	3 101	2 299	757
28	Leutenbach	307	307	-	1 210	904	303
29	Miedelsbach	142	142	-	565	414	146
30	Nellmersbach	138	138	-	574	424	140
31	Neustadt	405	405	-	1 624	1 190	411
32	Oberbergen	115	115	-	547	426	118
33	Oberurbach	682	680	2	2 815	2 089	700
34	Ödernhardt	46	46	-	192	142	45
35	Öffingen	441	438	3	1 738	1 310	421
36	Öschelbronn	55	55	-	261	202	58

# Bewohner und Wohndichten

Küchen	Personen die in den in Sp.6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I	Bewohnte und unbewohnte wohnhwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unter- bringung	Gewerblich benutzte Räume in wohn- würdigen Wohnungen (in Sp.6 u.12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
		Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen			Auf einen wohnhwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung			
9	10	11	12	13	14	15	16	17
1	370	1,34	208	370	1,78	5,36	7	31
1	880	1,28	502	880	1,75	4,81	18	32
1	597	1,07	417	597	1,43	4,20	21	33
-	576	1,13	372	576	1,55	4,24	18	34
6	255	1,47	122	255	2,09	5,54	3	35
3	1 828	1,06	1 314	1 828	1,39	4,31	66	36
3	180	1,12	115	180	1,57	4,29	6	37
2	1 192	1,23	690	1 192	1,73	4,24	53	38
30	4 555	1,02	3 398	4 555	1,34	4,29	207	39
5	1 149	1,09	772	1 173	1,52	4,20	46	40
16	1 374	1,16	843	1 374	1,63	4,24	65	41
-	690	1,06	475	690	1,45	3,88	6	42
13	680	1,13	449	680	1,51	4,72	16	1
5	267	1,18	165	267	1,62	4,77	4	2
41	1 437	0,97	1 070	1 437	1,34	3,76	17	3
26	2 126	0,99	1 618	2 155	1,33	4,18	58	4
1	805	1,12	551	805	1,46	4,71	31	5
31	1 546	1,10	1 024	1 582	1,54	4,49	23	6
7	182	1,00	133	182	1,37	4,23	6	7
7	375	1,13	241	375	1,56	4,41	4	8
-	302	1,11	211	302	1,43	4,87	13	9
1	468	1,00	355	468	1,32	4,14	12	10
3	441	1,00	334	441	1,32	4,24	20	11
26	2 313	0,94	1 864	2 313	1,24	4,04	123	12
171	16 951	0,92	13 708	17 097	1,25	3,76	735	13
67	1 965	1,00	1 419	1 988	1,40	4,12	46	14
24	1 750	1,06	1 224	1 750	1,43	4,34	42	15
26	2 136	0,99	1 627	2 136	1,31	4,20	68	16
12	304	1,06	210	304	1,45	4,22	12	17
13	1 319	1,06	916	1 331	1,45	4,15	35	18
6	530	0,93	427	530	1,24	3,87	14	19
9	1 088	1,09	741	1 088	1,47	4,39	31	20
25	760	1,07	516	760	1,47	4,52	29	21
6	525	1,08	355	525	1,48	4,27	10	22
13	434	1,13	276	434	1,57	4,52	13	23
13	822	1,04	591	822	1,39	4,47	10	24
8	1 952	1,12	1 379	1 952	1,42	5,23	39	25
2	499	1,06	355	499	1,41	4,19	9	26
45	3 216	1,04	2 304	3 318	1,44	4,38	73	27
3	1 293	1,07	906	1 293	1,43	4,27	27	28
5	632	1,12	417	632	1,52	4,33	22	29
10	630	1,10	425	630	1,48	4,50	16	30
23	1 660	1,02	1 195	1 660	1,39	4,04	49	31
3	566	1,03	426	566	1,33	4,80	8	32
26	2 778	0,99	2 096	2 823	1,35	4,03	78	33
5	194	1,01	142	194	1,37	4,31	3	34
7	1 730	1,00	1 318	1 730	1,31	4,11	31	35
1	280	1,07	202	280	1,39	4,83	2	36

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Bewohnte Räume und		
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen	Insgesamt	davon	
						wohnwürdige	
						Räume über 6qm	Küchen
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Waiblingen</u>						
37	Oppelsbohm	130	130	-	560	409	132
38	Plüderhausen	938	934	4	3 726	2 785	907
39	Reichenbach	68	68	-	321	251	69
40	Rettersburg	88	88	-	384	289	91
41	Rohrbronn	76	76	-	321	239	78
42	Rommelshausen	667	666	1	2 677	1 967	671
43	Rudersberg	657	656	1	2 903	2 190	684
44	Schlichten	63	62	1	292	223	65
45	Schmiden	860	859	1	3 528	2 634	862
46	Schnait	498	498	-	2 031	1 516	502
47	Schornbach	157	156	1	769	573	188
48	Schorndorf	2 950	2 939	11	12 634	9 506	2 917
49	Schwaikheim	689	689	-	2 742	2 011	694
50	Steinach	94	94	-	412	315	95
51	Steinenberg	185	185	-	866	653	209
52	Stetten	617	612	5	2 394	1 769	594
53	Strümpfelbach	363	363	-	1 451	1 054	362
54	Unterschlecht- bach	268	268	-	1 195	905	278
55	Unterurbach	432	429	3	1 802	1 352	438
56	Vorderweißbuch	108	108	-	516	393	122
57	Waiblingen	3 387	3 377	10	14 233	10 686	3 358
58	Weiler	379	378	1	1 540	1 151	370
59	Welzheim	833	831	2	4 108	3 144	930
60	Winnenden	1 639	1 637	2	6 906	5 169	1 641
61	Winterbach	731	725	6	3 010	2 208	746
	<u>Landesbezirk</u>						
	<u>Baden</u>						
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Bruchsal</u>						
1	Bahnbrücken	108	108	-	485	344	134
2	Bruchsal	2 846	2 701	145	10 641	6 828	2 856
3	Büchenau	154	143	11	577	387	168
4	Forst	785	783	2	2 611	1 733	864
5	Gochsheim	293	293	-	1 249	888	346
6	Gondelsheim	329	328	1	1 364	974	375
7	Hambrücken	417	417	-	1 595	1 023	563
8	Heidelsheim	772	769	3	2 688	1 854	805
9	Helmsheim	336	332	4	961	624	319
10	Huttenheim	274	273	1	1 286	877	400
11	Karlsdorf	555	554	1	1 990	1 304	679
12	Kirrlach	854	854	-	4 032	2 703	1 319
13	Kronau	789	783	6	2 034	1 268	743
14	Langenbrücken	438	437	1	1 550	1 044	484
15	Menzingen	439	434	5	1 523	1 040	446
16	Mingolsheim	604	604	-	2 160	1 488	659
17	Münzesheim	291	290	1	1 113	783	322
18	Neibsheim	255	253	2	965	682	261

Bewohner und Wohndichten							Gewerblich benutzte Räume in wohnwürdigen Wohnungen (in Sp. 6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
Küchen	Personen die in den in Sp. 6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II Auf einen wohnwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung		
9	10	11	12	13	14	15	16	17
19	577	1,03	414	577	1,39	4,37	28	37
34	3 700	0,99	2 791	3 947	1,41	4,35	141	38
1	350	1,09	251	350	1,39	5,07	3	39
4	388	1,01	297	388	1,31	4,26	11	40
4	353	1,10	240	353	1,47	4,47	12	41
39	2 809	1,05	1 974	2 809	1,42	4,19	64	42
29	2 990	1,03	2 207	2 990	1,35	4,36	156	43
4	316	1,08	223	316	1,42	4,86	7	44
32	3 499	0,99	2 637	3 573	1,35	4,14	95	45
13	2 094	1,03	1 524	2 094	1,37	4,16	46	46
8	845	1,10	574	845	1,47	4,49	21	47
211	12 013	0,95	9 556	12 395	1,30	4,25	538	48
37	2 824	1,03	2 025	2 824	1,39	4,07	129	49
2	413	1,00	315	413	1,31	4,35	12	50
4	889	1,03	656	889	1,36	4,25	21	51
31	2 475	1,03	1 773	2 482	1,40	4,18	63	52
35	1 554	1,07	1 060	1 554	1,47	4,29	32	53
12	1 255	1,05	919	1 255	1,37	4,51	92	54
12	1 683	0,93	1 355	1 695	1,25	3,87	49	55
1	533	1,03	394	533	1,35	4,37	22	56
189	13 595	0,96	10 735	14 181	1,32	4,22	350	57
19	1 499	0,97	1 161	1 499	1,29	4,05	38	58
34	4 039	0,98	3 162	4 188	1,32	4,50	177	59
96	6 878	1,00	5 197	7 029	1,35	4,28	294	60
56	2 918	0,97	2 227	2 918	1,31	3,91	81	61
7	589	1,21	344	589	1,71	4,40	8	1
957	1 3 015	1,22	6 876	13 179	1,92	4,61	418	2
22	817	1,42	387	817	2,11	4,86	17	3
14	3 561	1,36	1 741	3 561	2,05	4,12	98	4
15	1 494	1,20	891	1 494	1,68	4,32	53	5
15	1 561	1,14	978	1 561	1,60	4,16	65	6
9	2 447	1,53	1 027	2 447	2,38	4,34	36	7
29	2 991	1,11	1 860	2 991	1,61	3,72	85	8
18	1 231	1,28	628	1 231	1,96	3,86	19	9
9	1 635	1,27	880	1 635	1,82	4,09	68	10
7	2 566	1,29	1 306	2 566	1,96	3,78	47	11
10	5 668	1,41	2 706	5 668	2,09	4,30	229	12
23	3 011	1,48	1 272	3 011	2,37	4,05	72	13
22	1 881	1,21	1 045	1 881	1,80	3,88	48	14
37	1 785	1,17	1 045	1 785	1,71	4,00	44	15
13	2 677	1,24	1 492	3 830	2,57	5,81	51	16
8	1 377	1,24	783	1 377	1,76	4,28	22	17
22	1 222	1,27	682	1 222	1,79	4,68	34	18

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Insgesamt	Bewohnte Räume und	
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen		davon	
						wohnwürdige	
					Räume über 6qm	Küchen	
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Bruchsal</u>						
19	Neudorf	459	455	4	1 959	1 371	567
20	Neuenbürg	84	84	-	299	207	91
21	Neuthard	267	267	-	1 176	808	361
22	Oberacker	101	101	-	456	325	120
23	Obergrombach	298	298	-	1 120	781	321
24	Oberhausen	865	862	3	3 843	2 569	1 250
25	Oberöwisheim	253	252	1	983	661	310
26	Odenheim	522	521	1	2 450	1 620	809
27	Ostringen	1 143	1 139	4	3 553	2 362	1 162
28	Philippsburg	855	850	5	3 265	2 276	956
29	Rheinhausen	330	326	4	1 290	885	389
30	Rheinsheim	452	430	22	1 653	1 114	491
31	Stettfeld	216	216	-	810	529	273
32	Ubstadt	396	393	3	1 235	819	404
33	Untergrombach	880	874	6	2 930	2 007	885
34	Unteröwisheim	575	573	2	1 948	1 295	628
35	Waghäusel	51	51	-	309	244	65
36	Weiher	411	411	-	1 518	991	524
37	Wiesental	1 147	1 140	7	4 586	3 090	1 467
38	Zeutern	373	373	-	1 371	881	475
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Buchen</u>						
1	Adelsheim	468	467	1	2 079	1 531	528
2	Altheim	231	230	1	1 186	869	302
3	Ballenberg	104	103	1	511	391	116
4	Berolzheim	138	138	-	667	502	158
5	Bödighheim	188	187	1	893	665	216
6	Bofsheim	76	76	-	420	322	94
7	Bretzingen	102	102	-	597	457	139
8	Bronnacker	30	30	-	184	141	40
9	Buch a. Ahorn	73	73	-	452	356	95
10	Buchen	800	794	6	3 165	2 321	798
11	Donebach	69	69	-	412	327	76
12	Dornberg	18	18	-	150	121	29
13	Eberstadt	113	113	-	492	360	128
14	Einbach	34	33	1	172	132	36
15	Erfeld	82	82	-	473	371	102
16	Erlenbach	66	66	-	351	270	78
17	Eubigheim	145	141	4	744	534	202
18	Gerichtstetten	155	155	-	847	646	195
19	Gerolzahn	48	48	-	171	131	37
20	Glashofen	49	49	-	381	303	78
21	Gommersdorf	117	117	-	611	471	139
22	Gottersdorf	24	24	-	177	141	36
23	Götzingen	196	196	-	923	693	224
24	Großscholzheim	150	150	-	773	582	190
25	Hainstadt	234	234	-	1 173	880	285
26	Hardheim	616	615	1	2 870	2 110	740
27	Heidersbach	85	85	-	440	338	100

Bewohner und Wohndichten							Gewerblich benutzte Räume in wohnwürdigen Wohnungen (in Sp. 6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
Küchen	Personen die in den in Sp. 6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II Auf einen wohnwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung		
9	10	11	12	13	14	15	16	17
21	2 717	1,39	1 376	2 717	1,97	4,79	89	19
1	471	1,58	207	471	2,28	5,18	4	20
7	1 865	1,59	809	1 865	2,31	5,17	45	21
11	595	1,30	325	595	1,83	4,96	13	22
18	1 592	1,42	798	1 592	1,99	4,96	51	23
24	4 765	1,24	2 575	4 765	1,85	3,81	107	24
12	1 488	1,51	661	1 532	2,32	4,94	24	25
21	3 049	1,24	1 631	3 049	1,87	3,76	121	26
29	4 507	1,27	2 379	4 621	1,94	3,97	121	27
33	3 544	1,09	2 291	3 548	1,55	3,71	155	28
16	1 609	1,25	896	1 609	1,80	4,14	44	29
48	1 995	1,21	1 126	2 008	1,78	4,09	35	30
8	1 142	1,41	529	1 142	2,16	4,18	15	31
12	1 681	1,36	820	1 681	2,05	4,16	55	32
38	3 536	1,21	2 013	3 536	1,76	4,00	131	33
25	2 516	1,29	1 300	2 516	1,94	4,01	55	34
-	286	0,93	244	286	1,17	4,40	33	35
3	2 133	1,41	994	2 133	2,15	4,07	45	36
29	5 661	1,23	3 093	5 661	1,83	3,86	192	37
15	1 914	1,40	886	1 914	2,16	4,03	56	38
20	2 410	1,16	1 553	2 495	1,61	4,70	156	1
15	1 643	1,39	872	1 643	1,88	5,44	61	2
4	653	1,28	392	653	1,67	5,63	32	3
7	934	1,40	502	934	1,88	5,91	18	4
12	1 003	1,12	674	1 053	1,56	4,87	45	5
4	512	1,22	322	512	1,59	5,45	18	6
1	739	1,24	464	739	1,59	5,32	30	7
3	252	1,37	141	252	1,77	6,30	6	8
1	521	1,15	357	521	1,46	5,48	25	9
46	3 886	1,23	2 328	3 904	1,68	4,89	193	10
9	627	1,52	328	627	1,91	8,25	7	11
-	225	1,50	125	225	1,80	7,76	7	12
4	629	1,28	361	629	1,74	4,91	24	13
4	254	1,48	132	254	1,92	7,06	1	14
-	590	1,25	376	590	1,57	5,78	19	15
3	462	1,32	270	462	1,71	5,92	6	16
8	902	1,21	548	902	1,65	4,47	35	17
6	1 096	1,29	653	1 096	1,68	5,59	43	18
3	231	1,35	133	242	1,82	6,54	2	19
-	510	1,34	303	510	1,68	6,54	20	20
1	732	1,20	471	732	1,55	5,27	27	21
-	257	1,45	143	257	1,80	7,14	19	22
6	1 109	1,20	698	1 109	1,59	4,95	24	23
1	1 048	1,36	586	1 048	1,79	5,52	31	24
8	1 511	1,29	888	1 511	1,70	5,28	49	25
20	3 613	1,26	2 119	3 613	1,71	4,88	173	26
2	613	1,39	338	613	1,81	6,13	18	27



Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Bewohnte Räume und		
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen	Insgesamt	davon	
						wohnwürdige	
						Räume über 6qm	Küchen
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Buchen</u>						
28	Hemsbach	23	23	-	116	87	29
29	Hettigenbeuren	96	89	7	354	267	75
30	Hettingen	302	302	-	1 398	984	405
31	Hirschlanden	98	98	-	443	332	106
32	Hohenstadt	60	60	-	330	256	74
33	Hollerbach	52	52	-	182	135	44
34	Höpfingen	451	439	12	1 892	1 356	508
35	Hornbach	33	33	-	278	240	38
36	Horrenbach	12	12	-	72	55	17
37	Hüngheim	92	92	-	428	334	92
38	Kaltenbrunn	10	10	-	71	59	12
39	kleineicholz - heim	48	48	-	265	196	69
40	klepsau	81	81	-	414	323	91
41	Korb	90	90	-	398	307	88
42	Krautheim	156	154	2	762	559	184
43	Langenelz	48	48	-	261	207	53
44	Laudenberg	57	57	-	300	232	66
45	Leibenstadt	68	68	-	412	321	89
46	Merchingen	185	185	-	986	737	247
47	Mörschenhardt	46	46	-	245	196	48
48	Mudau	247	245	2	1 409	1 021	365
49	Neunstetten	117	117	-	497	372	124
50	Oberndorf	30	30	-	175	145	30
51	Oberneudorf	38	38	-	130	109	21
52	Oberwittstadt	165	163	2	837	646	185
53	Osterburken	466	461	5	1 752	1 249	471
54	Reinhardtsachsen	24	24	-	183	142	39
55	Reisenbach	66	66	-	344	267	77
56	Rinschheim	106	104	2	402	302	98
57	Rippberg	118	118	-	582	431	150
58	Rosenberg	180	180	-	882	627	252
59	Ruchsen	68	68	-	352	265	85
60	Rumpfen	12	12	-	91	80	11
61	Rütschdorf	11	11	-	87	75	12
62	Scheidental	75	74	1	454	363	83
63	Scheringen	46	46	-	269	206	61
64	Schillingsstadt	127	127	-	607	441	160
65	Schlierstadt	184	183	1	816	604	211
66	Schlossau	171	171	-	744	572	168
67	Schweinberg	137	137	-	766	591	174
68	Seckach	246	246	-	993	721	268
69	Sennfeld	252	252	-	1 059	755	287
70	Sindolsheim	134	134	-	654	481	170
71	Steinbach	58	58	-	363	299	64
72	Stürzenhardt	16	16	-	118	97	19
73	Unterkessach	84	83	1	425	336	86
74	Unterneudorf	17	17	-	117	96	19
75	Unterwittstadt	31	31	-	202	145	57
76	Vollmersdorf	11	11	-	100	83	17
77	Waldhausen	73	73	-	380	288	83

# Bewohner und Wohndichten

Küchen	Personen die in den in Sp.6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I	Bewohnte und unbewohnte wohnhürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II	Auf eine Küche kommen  Personen mit Anspruch auf Unter- bringung	Gewerblich benutzte Räume in wohn- würdigen Wohnungen (in Sp. 6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
		Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen)- kommen Personen			Auf einen wohnhürdigen Raum (ohne Küche) kommen  Personen mit Anspruch auf Unterbringung			
9	10	11	12	13	14	15	16	17
-	167	1,44	87	167	1,92	5,76	4	28
12	483	1,36	267	483	1,81	6,44	2	29
9	1 874	1,34	1 000	1 874	1,87	4,63	53	30
5	526	1,19	339	526	1,55	4,96	32	31
-	395	1,20	262	395	1,51	5,34	20	32
3	228	1,25	135	228	1,69	5,18	13	33
28	2 444	1,29	1 359	2 444	1,80	4,81	98	34
-	320	1,15	240	320	1,33	8,42	1	35
-	98	1,36	55	98	1,78	5,76	-	36
2	604	1,41	338	604	1,79	6,57	12	37
-	114	1,61	59	114	1,93	9,50	3	38
-	303	1,14	201	303	1,51	4,39	10	39
-	541	1,31	323	541	1,67	5,95	10	40
3	538	1,35	307	538	1,75	6,11	10	41
19	914	1,20	570	914	1,60	4,97	54	42
1	404	1,55	210	404	1,92	7,62	3	43
2	444	1,48	233	444	1,91	6,73	10	44
2	534	1,30	324	534	1,65	6,00	19	45
2	1 095	1,11	742	1 095	1,48	4,43	61	46
1	320	1,31	196	320	1,63	6,53	3	47
23	1 861	1,32	1 023	1 861	1,82	5,08	105	48
1	572	1,15	380	572	1,51	4,61	31	49
-	242	1,38	145	242	1,67	8,07	8	50
-	198	1,52	109	198	1,82	9,43	3	51
6	953	1,14	653	953	1,46	5,12	52	52
32	2 290	1,31	1 257	2 290	1,82	4,86	94	53
2	238	1,30	144	238	1,65	6,10	7	54
-	532	1,55	267	532	1,99	6,91	7	55
2	509	1,27	302	509	1,69	5,19	13	56
1	740	1,27	432	740	1,71	4,93	34	57
3	1 112	1,26	632	1 112	1,76	4,41	56	58
2	394	1,12	271	394	1,46	4,64	21	59
-	124	1,36	80	124	1,55	11,27	4	60
-	126	1,45	76	126	1,66	9,69	2	61
8	650	1,43	363	650	1,79	7,83	13	62
2	416	1,55	208	416	2,00	6,82	12	63
6	722	1,19	445	722	1,62	4,51	32	64
1	973	1,19	605	2 166	3,57	10,23	18	65
4	1 075	1,44	574	1 075	1,87	6,40	36	66
1	892	1,16	602	892	1,48	5,13	26	67
4	1 317	1,33	730	1 317	1,80	4,91	38	68
17	1 258	1,17	758	1 258	1,63	4,31	53	69
3	758	1,16	481	758	1,58	4,46	19	70
-	498	1,37	299	498	1,67	7,78	16	71
2	164	1,39	97	164	1,69	8,63	-	72
3	480	1,13	336	480	1,43	5,58	9	73
2	164	1,40	96	164	1,71	8,63	4	74
-	250	1,24	149	250	1,68	4,39	4	75
-	154	1,54	84	154	1,83	9,06	2	76
9	505	1,33	290	505	1,74	6,08	31	77

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Insgesamt	Bewohnte Räume und	
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen		davon	
						wohnwürdige	
						Räume über 6qm	Küchen
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Buchen</u>						
78	Waldstetten	126	126	-	674	535	137
79	Walldürn	1 182	1 180	2	4 393	3 121	1 234
80	Wettersdorf	23	23	-	176	142	34
81	Winzenhofen	52	51	1	256	197	56
82	Zimmern	106	106	-	508	381	125
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Heidelberg</u>						
1	Altenbach	165	165	-	563	370	184
2	Altneudorf	109	109	-	514	345	168
3	Baiertal	372	372	-	1 750	1 167	569
4	Bammental	681	676	5	2 355	1 599	733
5	Brombach	61	61	-	281	207	71
6	Dielheim	558	558	-	1 989	1 327	642
7	Dielsberg	201	200	1	851	609	231
8	Dossenheim	1 372	1 369	3	4 252	2 875	1 347
9	Eberbach	2 407	2 398	9	8 651	6 037	2 490
10	Eppelheim	1 270	1 266	4	4 071	2 786	1 248
11	Friedrichsdorf	62	62	-	296	214	78
12	Gaiberg	260	260	-	827	556	265
13	Gauangelloch	158	158	-	708	493	213
14	Haag	56	56	-	270	209	61
15	Heddesbach	69	69	-	340	258	81
16	Heiligkreuz- steinach	154	154	-	773	566	205
17	Horrenberg	239	237	2	1 059	780	269
18	Lampenhain	83	81	2	397	295	92
19	Leimen	1 257	1 253	4	4 280	2 873	1 373
20	Lobenfeld	68	68	-	324	230	87
21	Malsch	358	357	1	1 429	954	453
22	Malschenberg	222	222	-	702	478	221
23	Mauer	336	336	-	1 318	934	367
24	Meckesheim	329	327	2	1 917	1 370	531
25	Mönchzell	120	120	-	565	400	162
26	Moosbrunn	43	43	-	201	156	43
27	Mückenloch	132	130	2	678	485	189
28	Mühlhausen	535	535	-	1 789	1 204	572
29	Neckargemünd	809	788	21	5 308	3 802	1 401
30	Nussloch	1 002	1 001	1	3 692	2 420	1 234
31	Pleutersbach	57	57	-	293	203	89
32	Rauenberg	470	469	1	1 752	1 190	536
33	Rettigheim	219	219	-	805	558	238
34	Rockenau	136	136	-	450	311	135
35	Rot	472	470	2	1 689	1 138	541
36	Rotenberg	113	113	-	344	233	109
37	Sandhausen	1 045	1 043	2	4 601	3 136	1 442
38	St. Jlgén	437	437	-	1 293	850	434
39	St. Leon	559	555	4	2 141	1 455	663
40	Schatthausen	156	156	-	796	567	217
41	Schönau	747	746	1	2 491	1 679	776
42	Schönbrunn	99	98	1	457	347	104

Bewohner und Wohndichten							Gewerblich benutzte Räume in wohnwürdigen Wohnungen (in Sp. 6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
Küchen	Personen die in den in Sp. 6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II Auf einen wohnwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung		
Wohnwürdige Räume u. Küchen								
9	10	11	12	13	14	15	16	17
2	932	1,38	537	932	1,74	6,80	16	78
38	5 568	1,27	3. 148	5 568	1,77	4,51	289	79
-	233	1,32	142	233	1,64	6,85	11	80
3	352	1,37	197	352	1,79	6,29	7	81
2	688	1,35	381	688	1,81	5,50	15	82
9	819	1,45	371	860	2,32	4,67	24	1
1	753	1,46	345	753	2,18	4,48	22	2
14	2 374	1,36	1 170	2 394	2,05	4,21	80	3
23	2 939	1,25	1 603	3 097	1,93	4,23	104	4
3	370	1,32	207	379	1,83	5,34	11	5
20	2 965	1,49	1 332	2 965	2,23	4,61	111	6
11	1 184	1,39	611	1 205	1,97	5,22	29	7
30	5 291	1,24	2 889	5 598	1,94	4,15	276	8
124	10 070	1,16	6 096	10 364	1,70	4,15	444	9
37	4 920	1,21	2 787	5 075	1,82	4,07	118	10
4	378	1,28	215	384	1,79	4,92	13	11
6	1 143	1,38	559	1 143	2,04	4,31	23	12
2	951	1,43	495	951	1,92	4,46	51	13
-	375	1,39	209	375	1,79	6,15	10	14
1	478	1,41	258	478	1,85	5,90	18	15
2	1 071	1,39	568	1 071	1,89	5,22	45	16
10	1 595	1,51	787	1 621	2,06	6,00	39	17
10	535	1,35	300	552	1,84	6,00	12	18
34	5 143	1,20	2 880	5 444	1,89	3,96	142	19
7	481	1,48	231	481	2,08	5,53	19	20
22	2 040	1,43	955	2 067	2,16	4,56	79	21
3	1 128	1,61	478	1 151	2,41	5,21	19	22
17	1 658	1,26	935	1 701	1,82	4,63	44	23
16	2 247	1,17	1 381	2 247	1,63	4,23	99	24
3	747	1,32	400	747	1,87	4,61	20	25
2	308	1,53	156	308	1,97	7,16	22	26
4	1 018	1,50	487	1 036	2,13	5,48	20	27
13	2 409	1,35	1 209	2 509	2,08	4,39	81	28
105	5 861	1,10	3 859	5 972	1,55	4,26	333	29
38	4 932	1,34	2 439	4 973	2,09	4,03	101	30
1	437	1,49	204	437	2,14	4,91	13	31
26	2 372	1,35	1 193	2 448	2,05	4,57	50	32
9	1 158	1,44	560	1 158	2,07	4,87	27	33
4	668	1,48	311	668	2,15	4,95	15	34
10	2 772	1,64	1 140	2 949	2,59	5,45	72	35
2	505	1,47	233	527	2,26	4,83	7	36
23	5 898	1,28	3 143	6 218	1,98	4,31	183	37
9	1 654	1,28	851	1 689	1,98	3,89	57	38
23	3 082	1,44	1 461	3 169	2,17	4,78	110	39
12	1 056	1,33	567	1 072	1,89	4,94	40	40
36	2 853	1,15	1 700	2 909	1,71	3,74	122	41
6	593	1,30	350	593	1,69	5,70	24	42

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Bewohnte Räume und		
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen	Insgesamt	davon	
						Räume über 6qm	Küchen
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Heidelberg</u>						
43	Schwanheim	82	82	-	327	250	77
44	Spechbach	164	164	-	757	551	197
45	Tairnbach	162	161	1	588	397	185
46	Waldhilsbach	137	136	1	462	310	145
47	Waldwimmersbach	151	150	1	563	400	159
48	Walldorf	1 055	1 054	1	4 294	2 873	1 394
49	Wiesenbach	159	158	1	846	591	231
50	Wiesloch	1 993	1 985	8	7 491	5 270	2 139
51	Wilhelmsfeld	294	292	2	1 004	680	316
52	Ziegelhausen	1 428	1 418	10	4 983	3 268	1 616
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Karlsruhe</u>						
1	Auerbach	160	158	2	530	376	150
2	Bauerbach	165	165	-	788	580	205
3	Berghausen	824	821	3	2 977	2 046	899
4	Blankenloch	715	704	11	2 538	1 681	796
5	Bretten	1 757	1 755	2	7 016	5 078	1 869
6	Bruchhausen	249	248	1	899	620	276
7	Büchig	115	115	-	475	330	138
8	Burbach	168	164	4	598	420	165
9	Busenbach	402	402	-	1 476	1 031	433
10	Diedelsheim	303	303	-	1 143	796	328
11	Dürrenbüchig	58	58	-	259	192	63
12	Eggenstein	704	701	3	2 573	1 732	809
13	Ettlingen	3 351	3 343	8	12 705	9 196	3 401
14	Ettlingenweiler	273	272	1	948	666	280
15	Etzenrot	187	187	-	649	446	200
16	Flehingen	339	339	-	1 827	1 335	481
17	Forchheim	858	854	4	2 795	1 896	873
18	Friedrichstal	409	409	-	1 780	1 261	503
19	Gölshausen	138	137	1	702	487	207
20	Graben	667	665	2	2 868	2 105	739
21	Grötzingen	1 304	1 285	19	4 631	3 262	1 298
22	Grünwettersbach	400	400	-	1 402	963	430
23	Hochstetten	296	293	3	1 137	794	329
24	Hohenwettersbach	203	203	-	711	492	213
25	Jöhlingen	823	821	2	2 603	1 749	822
26	Kleinsteinbach	359	358	1	1 209	829	370
27	Langensteinbach	595	593	2	2 251	1 593	631
28	Leopoldshafen	276	270	6	916	612	277
29	Liedolsheim	585	583	2	2 009	1 388	609
30	Linkenheim	598	597	1	2 402	1 661	728
31	Malsch	921	919	2	4 587	3 093	1 457
32	Mörsch	1 136	1 116	20	3 477	2 339	1 080
33	Mutschelbach	182	181	1	751	517	221

Bewohner und Wohndichten							Gewerblich benutzte Räume in wohnwürdigen Wohnungen (in Sp. 6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
Küchen	Personen die in den in Sp. 6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I	Bewohnte und unbewohnte wohnwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II	Auf eine Küche kommen		
Wohnwürdige Räume u. Küchen		Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen			Auf einen wohnwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Personen mit Anspruch auf Unterbringung		
9	10	11	12	13	14	15	16	17
-	441	1,35	250	441	1,76	5,73	9	43
9	1 028	1,36	553	1 028	1,86	5,22	43	44
6	917	1,56	397	917	2,31	4,96	22	45
7	628	1,36	311	628	2,02	4,33	12	46
4	724	1,29	401	724	1,81	4,55	25	47
27	5 559	1,29	2 890	5 723	1,98	4,11	258	48
24	1 181	1,40	597	1 259	2,11	5,45	21	49
82	8 956	1,20	5 297	9 102	1,72	4,25	328	50
8	1 297	1,29	680	1 297	1,91	4,10	34	51
99	6 349	1,27	3 293	6 581	2,00	4,07	263	52
4	732	1,38	378	742	1,96	4,95	7	1
3	984	1,25	580	984	1,70	4,80	31	2
32	3 416	1,15	2 046	3 446	1,68	3,83	81	3
61	3 356	1,32	1 710	3 390	1,98	4,25	105	4
69	7 587	1,08	5 117	8 222	1,71	4,39	389	5
3	1 265	1,41	620	1 307	2,11	4,74	16	6
7	695	1,46	331	695	2,10	5,04	10	7
13	761	1,27	421	761	1,81	4,61	17	8
12	2 166	1,47	1 033	2 166	2,10	5,00	30	9
19	1 357	1,19	805	1 357	1,69	4,14	51	10
4	341	1,32	194	341	1,76	5,41	4	11
32	3 356	1,30	1 737	3 356	1,93	4,15	121	12
108	13 789	1,09	9 235	14 889	1,61	4,37	566	13
2	1 224	1,29	672	1 236	1,84	4,40	22	14
3	828	1,28	447	828	1,85	4,14	14	15
11	2 241	1,23	1 341	2 258	1,68	4,69	65	16
26	3 570	1,28	1 904	3 629	1,91	4,15	83	17
16	1 944	1,09	1 268	2 008	1,58	3,99	88	18
8	928	1,32	487	928	1,91	4,48	21	19
24	3 201	1,12	2 105	3 243	1,54	4,39	120	20
71	4 986	1,08	3 270	5 062	1,55	3,90	150	21
9	1 705	1,22	965	1 705	1,77	3,97	46	22
14	1 478	1,30	797	1 541	1,93	4,68	40	23
6	923	1,30	495	923	1,86	4,31	36	24
32	3 202	1,23	1 767	3 223	1,82	3,91	98	25
10	1 451	1,20	830	1 592	1,92	4,30	31	26
27	3 053	1,36	1 595	3 053	1,91	4,84	61	27
27	1 182	1,29	612	1 182	1,93	4,27	11	28
12	2 702	1,34	1 392	2 718	1,95	4,46	61	29
13	3 097	1,29	1 664	3 216	1,93	4,41	85	30
37	5 687	1,24	3 114	6 043	1,94	4,15	239	31
58	4 155	1,19	2 360	4 162	1,76	3,85	104	32
13	1 000	1,33	517	1 013	1,96	4,58	12	33

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Insgesamt	Bewohnte Räume und	
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen		davon	
						wohnwürdige	
					Räume über 6qm	Küchen	
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis Karlsruhe</u>						
34	Neuburgweier	183	183	-	849	569	279
35	Neureut	1 210	1 202	8	4 752	3 274	1 410
36	Oberweier	115	115	-	430	299	122
37	Palmbach	126	126	-	399	267	129
38	Pfaffenrot	163	163	-	796	556	238
39	Reichenbach	374	374	-	1 350	940	400
40	Rinklingen	208	208	-	708	493	213
41	Ruit	194	191	3	733	521	203
42	Rußheim	439	439	-	1 384	969	409
43	Schielberg	109	109	-	563	402	157
44	Schluttenbach	45	45	-	195	134	60
45	Schöllbronn	309	309	-	918	621	292
46	Söllingen	1 058	1 051	7	3 556	2 460	1 057
47	Spessart	276	275	1	860	576	274
48	Spielberg	209	209	-	970	687	265
49	Spöck	523	523	-	1 991	1 432	555
50	Sprantal	48	48	-	209	145	61
51	Staffort	177	172	5	576	400	165
52	Stupferich	243	240	3	942	661	263
53	Sulzbach	105	105	-	361	241	120
54	Völkersbach	154	153	1	684	481	194
55	Weingarten	1 612	1 600	12	5 376	3 727	1 587
56	Wolfartsweier	241	240	1	799	548	244
57	Wöschbach	395	395	-	1 293	878	402
58	Wössingen	572	572	-	2 157	1 518	627
	<u>Landkreis Mannheim</u>						
1	Altlußheim	538	534	4	2 516	1 650	818
2	Brühl	1 304	1 298	6	3 892	2 526	1 326
3	Edingen	1 091	1 076	15	3 751	2 527	1 163
4	Großsachsen	379	379	-	1 664	1 177	463
5	Heddesheim	923	914	9	3 748	2 571	1 118
6	Hemsbach	858	858	-	3 363	2 266	1 066
7	Hockenheim	2 989	2 977	12	8 918	5 895	2 934
8	Hohensachsen	303	300	3	1 047	698	325
9	Ilvesheim	994	990	4	3 218	2 125	1 045
10	Ketsch	1 208	1 203	5	3 561	2 258	1 281
11	Ladenburg	1 580	1 571	9	5 654	3 834	1 715
12	Laudenbach	391	391	-	2 283	1 545	722
13	Leutershausen	515	515	-	2 328	1 607	698
14	Lützelsachsen	366	364	2	1 688	1 115	540
15	Neckarhausen	683	679	4	2 501	1 655	813
16	Neulußheim	763	763	-	2 620	1 697	914
17	Oberflockenbach	126	124	2	652	459	188
18	Oftersheim	1 181	1 178	3	4 043	2 724	1 300
19	Plankstadt	1 592	1 591	1	5 851	4 049	1 754
20	Reilingen	797	795	2	2 777	1 897	849
21	Rippenweier	96	96	-	457	345	108
22	Ritschweier	20	20	-	85	68	17

# Bewohner und Wohndichten

Küchen	Personen die in den in Sp.6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnlwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II Auf einen wohnlwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unter- bringung	Gewerblich benutzte Räume in wohn- würdigen Wohnungen (in Sp.6 u.12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
9	10	11	12	13	14	15	16	17
1	1 211	1,43	571	1 211	2,12	4,34	43	34
68	5 934	1,25	3 285	5 984	1,82	4,24	182	35
9	578	1,34	299	578	1,93	4,74	11	36
3	507	1,27	267	507	1,90	3,93	7	37
2	1 108	1,39	557	1 108	1,99	4,66	22	38
10	1 955	1,44	943	1 976	2,10	4,94	49	39
2	844	1,19	494	844	1,71	3,96	15	40
9	884	1,21	521	884	1,70	4,35	20	41
6	1 741	1,26	973	1 847	1,90	4,52	42	42
4	762	1,35	409	806	1,97	5,10	28	43
1	293	1,50	134	293	2,19	4,88	2	44
5	1 364	1,49	625	1 364	2,18	4,67	29	45
39	3 920	1,10	2 463	3 973	1,61	3,76	101	46
10	1 150	1,34	585	1 198	2,05	4,36	20	47
18	1 233	1,27	687	1 246	1,81	4,70	23	48
4	2 810	1,41	1 440	2 853	1,98	5,19	60	49
3	318	1,52	145	318	2,19	5,21	4	50
11	790	1,37	401	790	1,97	4,79	19	51
18	1 343	1,43	662	1 372	2,07	5,22	27	52
-	568	1,57	241	568	2,36	4,73	7	53
9	1 009	1,48	482	1 028	2,13	5,30	43	54
62	6 256	1,16	3 765	6 358	1,69	4,01	223	55
7	919	1,15	551	919	1,67	3,77	34	56
13	1 617	1,25	878	1 617	1,84	4,02	42	57
12	2 883	1,34	1 518	2 883	1,90	4,60	58	58
48	3 043	1,21	1 655	3 043	1,84	3,72	102	1
40	5 058	1,30	2 531	5 076	2,01	3,83	98	2
61	4 438	1,18	2 543	4 438	1,75	3,82	149	3
24	1 972	1,19	1 189	1 972	1,66	4,24	73	4
59	4 959	1,32	2 572	4 985	1,94	4,46	158	5
31	3 947	1,17	2 282	3 947	1,73	3,70	132	6
89	11 100	1,24	5 921	11 100	1,87	3,78	413	7
24	1 313	1,25	702	1 345	1,92	4,14	36	8
48	3 908	1,21	2 128	3 914	1,84	3,75	60	9
22	4 699	1,32	2 272	4 699	2,07	3,67	133	10
105	6 623	1,17	3 866	6 623	1,71	3,86	278	11
16	2 796	1,22	1 550	2 796	1,80	3,87	103	12
23	2 974	1,28	1 608	2 974	1,85	4,26	116	13
33	1 993	1,18	1 117	1 993	1,78	3,69	81	14
33	2 994	1,20	1 662	3 009	1,81	3,70	102	15
9	3 427	1,31	1 700	3 472	2,04	3,80	113	16
5	933	1,43	463	933	2,02	4,96	35	17
19	4 987	1,23	2 727	5 016	1,84	3,86	98	18
48	6 904	1,18	4 050	6 904	1,70	3,54	197	19
31	3 642	1,31	1 965	3 642	1,91	4,29	135	20
4	598	1,31	358	598	1,67	5,44	18	21
-	122	1,44	68	122	1,79	7,18	-	22



Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Insgesamt	Bewohnte Räume und	
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen		davon	
						wohnwürdige	
					Räume über 6qm	Küchen	
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Mannheim</u>						
23	Schriesheim	1 400	1 392	8	4 759	3 202	1 463
24	Schwetzingen	3 267	3 257	10	11 665	8 128	3 428
25	Sulzbach	394	393	1	1 277	875	382
26	Ursenbach	32	32	-	136	97	34
27	Weinheim	5 924	5 901	23	20 681	14 185	6 196
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Mosbach</u>						
1	Aglasterhausen	285	284	1	1 356	1 017	321
2	Allfeld	180	179	1	840	620	193
3	Asbach	148	147	1	654	491	155
4	Auerbach	127	127	-	700	543	151
5	Balsbach	47	47	-	262	210	47
6	Billigheim	211	210	1	1 039	759	272
7	Binau	119	119	-	526	377	135
8	Breitenbronn	47	47	-	280	216	57
9	Dallau	265	265	-	1 132	859	266
10	Daudenzell	46	45	1	291	229	57
11	Diedesheim	314	311	3	1 117	782	312
12	Fahrenbach	128	128	-	697	514	178
13	Guttenbach	81	81	-	411	321	90
14	Hassmersheim	457	454	3	1 837	1 306	501
15	Heinsheim	226	226	-	951	685	253
16	Herbolzheim	174	169	5	789	567	195
17	Hochhausen	97	97	-	498	355	132
18	Hüffenhardt	219	218	1	1 251	901	339
19	Kälbartshausen	70	70	-	378	291	84
20	Katzental	80	80	-	328	239	80
21	Krumbach	65	65	-	256	186	68
22	Limbach	176	176	-	753	541	207
23	Lindach	26	26	-	148	116	32
24	Lohrbach	184	184	-	806	599	197
25	Michelbach	85	84	1	409	298	104
26	Mittelschefflenz	117	117	-	570	444	124
27	Mörtelstein	55	55	-	288	220	61
28	Mosbach	1 621	1 618	3	6 551	4 861	1 628
29	Muckental	65	65	-	329	256	72
30	Mülben	48	48	-	270	212	56
31	Neckarburken	95	95	-	456	346	106
32	Neckarelz	485	484	1	1 985	1 393	567
33	Neckargerach	331	326	5	1 178	832	318
34	Neckarkatzenbach	37	37	-	208	153	42
35	Neckarmühlbach	88	86	2	331	230	97
36	Neckarzimmern	229	229	-	902	657	239
37	Neudenau	281	279	2	1 448	1 064	365
38	Neunkirchen	241	241	-	1 030	759	255
39	Oberdielbach	101	98	3	553	431	111
40	Oberschefflenz	238	235	3	1 177	886	269
41	Oberschwarzach	50	50	-	214	153	54
42	Obbrigheim	372	367	5	1 497	1 056	403

Bewohner und Wohndichten							Gewerblich benutzte Räume in wohnwürdigen Wohnungen (in Sp. 6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
Küchen	Personen die in den in Sp. 6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II Auf einen wohnwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung		
Wohnungswürdige Räume u. Küchen								
9	10	11	12	13	14	15	16	17
94	5 429	1,14	3 207	5 457	1,70	3,73	204	23
109	12 792	1,10	8 164	12 792	1,57	3,73	536	24
20	1 569	1,23	875	1 569	1,79	4,11	33	25
5	167	1,23	97	167	1,72	4,77	8	26
300	22 395	1,08	14 293	22 455	1,57	3,62	913	27
18	1 811	1,34	1 025	1 844	1,80	5,74	91	1
27	1 247	1,48	620	1 247	2,01	6,46	21	2
8	906	1,39	491	906	1,85	5,85	16	3
6	971	1,39	544	971	1,78	6,43	19	4
5	443	1,69	210	443	2,11	9,43	14	5
8	1 293	1,24	761	1 293	1,70	4,75	43	6
14	670	1,27	377	670	1,78	4,96	28	7
7	403	1,44	217	403	1,86	7,07	4	8
7	1 536	1,36	862	1 536	1,78	5,77	36	9
5	370	1,27	229	370	1,62	6,49	10	10
23	1 410	1,26	782	1 410	1,80	4,52	47	11
5	987	1,42	517	987	1,91	5,54	30	12
-	556	1,35	322	556	1,73	6,18	16	13
30	2 180	1,19	1 309	2 520	1,93	5,03	58	14
13	1 368	1,44	686	1 368	1,99	5,41	50	15
27	1 067	1,35	568	1 067	1,88	5,47	19	16
11	612	1,23	361	612	1,70	4,64	31	17
11	1 498	1,20	906	1 498	1,65	4,42	21	18
3	479	1,27	294	479	1,63	5,70	14	19
9	497	1,52	240	497	2,07	6,21	13	20
2	404	1,58	186	404	2,17	5,94	12	21
5	982	1,30	542	982	1,81	4,74	45	22
-	216	1,46	116	216	1,86	6,75	10	23
10	1 111	1,38	602	1 111	1,85	5,64	38	24
7	604	1,48	301	604	2,01	5,81	16	25
2	740	1,30	444	740	1,67	5,97	26	26
7	400	1,39	223	400	1,79	6,45	1	27
62	7 538	1,15	4 882	8 118	1,66	4,98	346	28
1	496	1,51	257	496	1,93	6,89	19	29
2	400	1,48	216	400	1,85	7,14	8	30
4	603	1,32	346	647	1,87	6,10	17	31
25	2 450	1,23	1 407	2 835	2,01	5,00	77	32
28	1 413	1,20	853	1 413	1,66	4,44	57	33
13	256	1,23	154	256	1,66	6,10	11	34
4	418	1,26	231	418	1,81	4,31	21	35
6	1 059	1,17	659	2 139	3,25	8,91	36	36
19	1 818	1,26	1 070	1 118	1,70	4,98	99	37
16	1 430	1,39	759	1 504	1,98	5,90	56	38
11	864	1,56	432	864	2,00	7,78	26	39
22	1 470	1,25	889	1 470	1,65	5,46	75	40
7	304	1,42	157	304	1,94	5,63	4	41
38	2 000	1,34	1 064	2 000	1,88	4,96	60	42

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Bewohnte Räume und		
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen	Insgesamt	davon	
						wohnwürdige	
						Räume über 6qm	Küchen
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Mosbach</u>						
43	Reichenbuch	43	43	-	224	177	46
44	Rittersbach	87	87	-	458	353	100
45	Robern	76	76	-	343	248	88
46	Sattelbach	95	95	-	382	281	96
47	Schollbrunn	95	95	-	528	420	106
48	Stein a.Kocher	219	208	11	759	533	201
49	Strümpfelbrunn	137	137	-	660	479	164
50	Sulzbach	173	173	-	826	596	226
51	Trienz	108	108	-	541	411	126
52	Unterschefflenz	192	192	-	1 014	757	254
53	Unterschwarzach	161	161	-	688	495	182
54	Wagenschwend	70	70	-	386	311	72
55	Waldkatzenbach	111	111	-	519	403	113
56	Waldmühlbach	128	128	-	619	479	139
57	Weisbach	71	70	1	378	297	71
58	Zwingenberg	60	59	1	301	220	77
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Pforzheim</u>						
1	Bauschlott	188	188	-	729	535	190
2	Bilfingen	345	345	-	1 110	752	352
3	Büchenbronn	651	647	4	2 347	1 645	658
4	Dietenhausen	48	48	-	171	121	49
5	Dietlingen	767	764	3	2 440	1 662	744
6	Dürrn	213	212	1	784	557	214
7	Eisingen	328	327	1	1 149	795	329
8	Ellmendingen	401	397	4	1 380	942	401
9	Ersingen	708	708	-	2 200	1 469	682
10	Eutingen	645	617	28	5 035	3 617	1 261
11	Göbrichen	278	278	-	1 025	736	281
12	Hamberg	120	120	-	526	380	146
13	Hohenwart	109	106	3	505	346	150
14	Huchenfeld	419	418	1	1 646	1 117	504
15	Jspringen	703	702	1	2 471	1 713	724
16	Jttersbach	395	394	1	1 233	824	395
17	Kieselbronn	279	278	1	1 536	1 098	407
18	Königsbach	611	608	3	2 895	2 014	833
19	Langenalb	177	177	-	703	496	204
20	Lehningen	55	55	-	263	191	71
21	Mühlhausen	106	105	1	550	413	128
22	Neuhausen	173	172	1	647	458	179
23	Niefern	1 101	1 085	16	4 026	2 795	1 133
24	Nöttingen	257	257	-	963	691	256
25	Nußbaum	141	140	1	561	406	145
26	Öschelbronn	311	310	1	1 485	1 064	403
27	Schellbronn	84	84	-	435	309	123
28	Singen	341	341	-	1 192	827	344
29	Stein	389	389	-	1 829	1 270	518
30	Steinegg	67	66	1	311	222	85
31	Tiefenbronn	264	263	1	911	617	270
32	Weiler	225	225	-	808	561	241

## Bewohner und Wohndichten

Küchen	Personen die in den in Sp.6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnhürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II Auf einen wohnhürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unter- bringung	Gewerblich benutzte Räume in wohn- würdigen Wohnungen (in Sp. 6 u. 12 nicht- enthalten	Ord. Zahl
9	10	11	12	13	14	15	16	17
1	336	1,50	177	336	1,90	7,30	2	43
5	643	1,40	353	643	1,82	6,43	16	44
7	577	1,68	248	577	2,33	6,56	10	45
5	627	1,64	281	627	2,23	6,53	8	46
2	743	1,24	420	743	1,77	7,01	18	47
25	1 125	1,48	541	1 125	2,08	5,60	19	48
17	923	1,40	479	923	1,93	5,63	55	49
4	1 146	1,39	598	1 211	2,03	5,36	25	50
4	788	1,46	411	788	1,92	6,25	15	51
3	1 318	1,30	758	1 318	1,74	5,19	29	52
11	920	1,34	495	947	1,91	5,20	27	53
3	608	1,58	312	608	1,95	8,44	14	54
3	769	1,48	403	908	2,25	8,04	27	55
1	862	1,39	480	862	1,80	6,20	15	56
10	542	1,43	299	542	1,81	7,53	16	57
4	402	1,34	223	402	1,80	5,22	20	58
4	885	1,21	536	885	1,65	4,66	22	1
6	1 358	1,22	755	1 358	1,80	3,86	36	2
44	2 770	1,18	1 651	2 770	1,68	4,21	109	3
1	226	1,32	121	226	1,87	4,61	6	4
34	2 796	1,15	1 664	2 796	1,68	3,76	91	5
13	976	1,24	558	976	1,75	4,56	18	6
25	1 358	1,18	797	1 358	1,70	4,13	27	7
37	1 666	1,21	950	1 666	1,75	4,15	62	8
49	2 436	1,11	1 469	2 436	1,66	3,57	55	9
157	5 428	1,08	3 628	5 483	1,51	4,35	163	10
8	1 252	1,22	736	1 252	1,70	4,46	49	11
-	685	1,30	383	685	1,79	4,69	17	12
9	614	1,22	346	614	1,77	4,09	17	13
25	1 943	1,18	1 117	1 943	1,74	3,86	107	14
34	2 729	1,10	1 713	2 729	1,59	3,77	79	15
14	1 525	1,24	824	1 525	1,85	3,86	68	16
31	1 684	1,10	1 099	1 684	1,53	4,14	49	17
48	3 318	1,15	2 014	3 318	1,65	3,98	80	18
3	840	1,19	499	840	1,68	4,12	33	19
1	360	1,37	195	360	1,85	5,07	3	20
9	700	1,27	414	700	1,69	5,47	16	21
10	788	1,22	468	788	1,68	4,40	27	22
98	4 305	1,07	2 803	4 305	1,54	3,80	142	23
16	1 123	1,17	691	1 123	1,63	4,39	21	24
10	693	1,24	406	693	1,71	4,78	35	25
18	1 781	1,20	1 070	1 781	1,66	4,42	51	26
3	558	1,28	311	558	1,79	4,54	11	27
21	1 392	1,17	829	1 392	1,68	4,05	63	28
41	2 152	1,18	1 270	2 152	1,69	4,15	60	29
4	404	1,30	222	404	1,82	4,75	24	30
24	1 167	1,28	617	1 167	1,89	4,32	61	31
6	999	1,24	563	999	1,77	4,15	21	32

Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Insgesamt	Bewohnte Räume und	
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen		davon	
						wohnmwürdige	
					Räume über 6qm	Küchen	
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Pforzheim</u>						
33	Wilferdingen	514	512	2	1 896	1 312	562
34	Würm	224	224	-	1 064	732	305
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Sinsheim</u>						
1	Adelshofen	126	126	-	772	564	181
2	Adersbach	80	80	-	388	295	89
3	Eabstadt	90	90	-	417	309	105
4	Bargen	129	129	-	603	424	164
5	Berwangen	181	181	-	691	473	211
6	Bockschaft	20	20	-	113	92	21
7	Daisbach	147	146	1	613	436	165
8	Dühren	208	208	-	868	622	240
9	Ehrstädt	102	100	2	434	315	108
0	Eichelberg	79	79	-	337	227	107
1	Eichtersheim	159	159	-	851	609	227
2	Elsenz	242	242	-	1 230	917	312
3	Epfenbach	277	274	3	1 151	808	327
4	Eppingen	1 029	1 024	5	3 940	2 787	1 108
5	Eschelbach	275	275	-	1 224	838	377
6	Eschelbronn	341	338	3	1 436	978	413
7	Flinsbach	89	88	1	437	333	98
8	Gemmingen	246	245	1	1 399	1 002	385
9	Grombach	140	136	4	669	484	173
0	Hasselbach	54	54	-	256	200	56
1	Helmstadt	228	228	-	1 347	1 038	306
2	Hilsbach	271	270	1	1 301	906	380
3	Hoffenheim	319	319	-	1 602	1 114	471
4	Jttlingen	292	289	3	1 359	948	369
5	Kirchardt	290	290	-	1 422	981	434
6	Kürnbach	307	305	2	1 266	892	363
7	Landshausen	144	144	-	686	502	183
8	Michelfeld	341	341	-	1 359	890	466
9	Mühlbach	298	298	-	1 178	822	338
0	Neckarbischofsheim	349	347	2	1 870	1 390	459
1	Neidenstein	180	178	2	978	684	278
2	Obergimpern	223	223	-	994	719	266
3	Rappenau	445	445	-	2 069	1 484	566
4	Reichartshausen	232	231	1	830	607	213
5	Reihen	316	316	-	1 295	926	360
6	Richen	188	188	-	1 042	769	260
7	Rohrbach	174	174	-	777	548	206
8	Rohrbach a.G.	186	186	-	943	586	312
9	Siegelsbach	160	160	-	949	701	225
0	Sinsheim	1 013	1 012	1	4 375	3 116	1 209
1	Stebbach	137	136	1	563	379	156
2	Steinsfurt	347	343	4	1 596	1 108	456
3	Sulzfeld	677	677	-	2 536	1 743	763
4	Tiefenbach	146	146	-	708	486	220
5	Treschklingen	71	70	1	342	224	75

# Bewohner und Wohndichten

Küchen	Personen die in den in Sp.6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I	Bewohnte und unbewohnte wohnhwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unter- bringung	Gewerblich benutzte Räume in wohn- würdigen Wohnungen (in Sp.6 u.12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
		Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen			Auf einen wohnhwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung			
9	10	11	12	13	14	15	16	17
22	2 294	1,21	1 314	2 294	1,75	4,08	70	33
27	1 257	1,18	732	1 257	1,72	4,14	48	34
27	982	1,27	565	982	1,74	5,43	25	1
4	517	1,33	297	534	1,80	6,00	36	2
3	594	1,42	314	594	1,89	5,60	11	3
15	821	1,36	424	821	1,94	5,01	23	4
7	1 156	1,67	474	1 156	2,44	5,48	40	5
-	205	1,81	92	205	2,23	9,76	2	6
12	866	1,41	437	866	1,98	5,25	30	7
6	1 117	1,29	622	1 131	1,82	4,71	30	8
11	633	1,46	318	633	1,99	5,86	14	9
3	485	1,44	227	485	2,14	4,53	15	10
15	1 175	1,38	609	1 215	2,00	5,35	46	11
1	1 832	1,49	918	1 832	2,00	5,87	44	12
16	1 723	1,50	810	1 734	2,14	5,30	38	13
45	4 709	1,20	2 816	4 812	1,71	4,34	190	14
9	1 833	1,50	840	1 833	2,18	4,86	37	15
45	1 936	1,35	980	2 023	2,06	4,90	52	16
6	635	1,45	334	635	1,90	6,41	13	17
12	1 921	1,37	1 008	1 921	1,91	4,99	61	18
12	991	1,48	484	1 007	2,08	5,82	37	19
-	337	1,32	200	337	1,68	6,02	8	20
3	1 795	1,33	1 040	1 811	1,74	5,92	54	21
15	1 842	1,42	907	1 842	2,03	4,85	28	22
17	2 116	1,32	1 118	2 180	1,95	4,63	52	23
42	1 935	1,42	951	1 935	2,03	5,24	49	24
7	1 956	1,38	989	1 990	2,01	4,59	102	25
11	1 715	1,35	893	1 745	1,95	4,81	40	26
1	1 014	1,48	505	1 014	2,01	5,54	10	27
3	1 862	1,37	890	1 906	2,14	4,09	76	28
18	1 568	1,33	823	1 608	1,95	4,76	52	29
21	2 333	1,25	1 394	2 425	1,74	5,27	67	30
16	1 241	1,27	684	1 262	1,85	4,54	36	31
9	1 341	1,35	721	1 370	1,90	5,15	67	32
19	2 438	1,18	1 488	2 438	1,64	4,31	186	33
10	1 263	1,52	609	1 263	2,07	5,90	23	34
9	1 690	1,31	928	1 690	1,82	4,69	52	35
13	1 209	1,16	772	1 209	1,57	4,65	33	36
23	1 109	1,43	548	1 109	2,02	5,38	27	37
45	1 441	1,53	586	1 441	2,46	4,62	24	38
23	1 239	1,31	701	1 261	1,80	5,60	63	39
50	5 237	1,20	3 136	6 593	2,10	5,44	140	40
28	816	1,45	380	842	2,22	5,40	24	41
32	2 124	1,33	1 111	2 153	1,94	4,72	72	42
30	3 198	1,26	1 752	3 230	1,84	4,23	102	43
2	1 081	1,53	486	1 081	2,22	4,91	16	44
43	458	1,34	224	458	2,04	6,11	9	45

Ord. zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Bewohnte Räume und		
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen	Insgesamt	davon	
						wohnwürdige	
						Räume über 6qm	Küchen
1	2	3	4	5	6	7	8
	<u>Noch Landkreis</u>						
	<u>Sinsheim</u>						
46	Untergimpfern	102	102	-	295	199	95
47	Waibstadt	577	574	3	2 372	1 635	700
48	Waldangelloch	203	203	-	894	608	281
49	Weiler	193	193	-	961	687	267
50	Wimpfen	1 022	1 019	3	4 196	2 992	1 079
51	Wollenberg	68	68	-	287	213	72
52	Zaisenhäusen	247	247	-	1 070	747	314
53	Zuzenhausen	197	197	-	1 057	740	299
	<u>Landkreis</u>						
	<u>Laubersheim</u>						
1	Angeltürn	45	45	-	173	131	42
2	Assamstadt	285	285	-	1 413	1 068	338
3	Beckstein	62	62	-	408	317	89
4	Bettingen	98	98	-	424	320	101
5	Bobstadt	121	121	-	529	394	130
6	Boxberg	180	180	-	904	677	222
7	Boxtal	131	130	1	515	385	128
8	Brehmen	76	76	-	427	340	87
9	Brunntal	29	29	-	166	134	32
10	Dainbach	95	95	-	427	317	107
11	Dertingen	169	169	-	833	626	201
12	Dienstadt	56	56	-	305	238	66
13	Dietenhan	54	54	-	263	196	66
14	Distelhausen	136	136	-	783	570	187
15	Dittigheim	143	143	-	774	567	199
16	Dittwar	131	131	-	665	484	165
17	Dörlesberg	108	108	-	617	495	117
18	Ebenheid	43	43	-	349	278	66
19	Eiersheim	103	103	-	617	498	119
20	Epplingen	55	55	-	228	165	62
21	Freudenberg	363	363	-	1 658	1 167	460
22	Gamburg	153	153	-	805	603	195
23	Gerchsheim	174	174	-	867	683	179
24	Gerlachsheim	223	222	1	1 207	872	319
25	Gissigheim	157	157	-	944	744	189
26	Großbrinderfeld	225	225	-	1 291	970	304
27	Grünenwört	60	60	-	295	225	64
28	Grünsfeld	386	386	-	1 808	1 336	435
29	Grünsfeldhausen	34	34	-	206	157	48
30	Heckfeld	115	115	-	610	480	128
31	Hochhausen	133	133	-	748	561	183
32	Höhefeld	187	187	-	1 003	768	231
33	Hundheim	138	137	1	849	676	166
34	Jlmspan	64	64	-	417	344	73
35	Jmpfingen	122	122	-	599	457	141
36	Kembach	101	101	-	508	383	113
37	Königsheim	337	336	1	1 726	1 307	410
38	Königshofen	260	251	9	1 084	764	286

# Bewohner und Wohndichten.

Wohn- würdige Räume Küchen	Personen die in den in Sp. 6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I	Bewohnte und unbewohnte wohnhwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unter- bringung	Gewerblich benutzte Räume in wohn- würdigen Wohnungen (in Sp. 6 u. 12 nicht erhalten)	Ord. Zahl
		Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen			Auf einen wohnhwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung			
9	10	11	12	13	14	15	16	17
1	572	1,94	199	572	2,87	6,02	22	46
37	3 086	1,30	1 647	3 185	1,93	4,54	159	47
5	1 186	1,33	610	1 239	2,03	4,41	40	48
7	1 334	1,39	690	1 377	2,00	5,16	44	49
125	4 721	1,13	3 008	4 924	1,64	4,56	246	50
2	399	1,39	217	399	1,84	5,54	10	51
9	1 445	1,35	765	1 452	1,90	4,59	36	52
18	1 386	1,31	740	1 395	1,89	4,65	49	53
-	240	1,39	131	240	1,83	5,71	6	1
7	1 814	1,28	1 070	1 814	1,70	5,37	48	2
2	494	1,21	317	494	1,56	5,55	8	3
3	573	1,35	321	573	1,79	5,67	13	4
5	762	1,44	396	762	1,92	5,86	20	5
5	1 070	1,18	692	1 070	1,55	4,78	64	6
2	621	1,21	389	621	1,60	4,85	29	7
-	515	1,21	340	515	1,51	5,92	18	8
-	161	0,97	134	161	1,20	5,03	5	9
3	528	1,24	320	528	1,65	4,89	20	10
6	906	1,09	633	906	1,43	4,51	13	11
1	360	1,18	238	360	1,51	5,45	2	12
1	327	1,24	199	327	1,64	4,95	6	13
26	876	1,12	574	876	1,53	4,68	32	14
8	870	1,12	571	870	1,52	4,37	41	15
16	808	1,22	486	808	1,66	4,90	20	16
5	849	1,38	497	849	1,71	7,26	28	17
5	361	1,03	279	361	1,29	5,47	11	18
-	717	1,16	508	717	1,41	6,03	14	19
1	332	1,46	165	332	2,01	5,35	13	20
31	1 842	1,11	1 174	1 842	1,57	4,00	99	21
7	921	1,14	608	921	1,51	4,72	41	22
5	1 092	1,26	683	1 092	1,60	6,10	28	23
16	1 458	1,22	878	2 679	3,05	8,40	82	24
11	1 029	1,09	751	1 029	1,37	5,44	52	25
17	1 436	1,11	972	1 436	1,48	4,72	81	26
6	403	1,37	226	403	1,78	6,20	3	27
37	2 096	1,16	1 337	2 096	1,57	4,82	126	28
1	284	1,38	157	284	1,81	5,92	13	29
2	712	1,17	481	712	1,48	5,56	11	30
4	851	1,14	564	851	1,51	4,65	60	31
4	1 223	1,22	774	1 223	1,58	5,27	42	32
7	1 024	1,21	680	1 024	1,51	6,17	37	33
-	468	1,12	346	468	1,35	6,41	12	34
1	653	1,09	461	653	1,42	4,63	29	35
12	616	1,21	384	616	1,60	5,45	24	36
9	1 881	1,09	1 316	1 881	1,43	4,59	102	37
34	1 425	1,31	765	1 425	1,86	4,98	54	38



Ord. Zahl	Gemeinden	Wohnungen			Räume.		
		Gesamt- zahl	davon		Insgesamt	Bewohnte Räume und	
			Wohn- würdige Wohnungen	Not- woh- nungen		davon	
						wohnmwürdige	
						Räume über 6qm	Küchen
1	2	3	4	5	6	7	8
	Noch Landkreis						
	Tauberbischofsheim						
39	Krensheim	63	63	-	448	373	75
40	Külsheim	476	475	1	2 163	1 601	546
41	Kupprichhausen	73	73	-	426	337	85
42	Kützbrunn	46	46	-	290	236	53
43	Lauda	824	820	4	3 687	2 733	922
44	Lengenrieden	53	53	-	232	172	57
45	Lindelbach	64	64	-	307	233	68
46	Marbach	34	34	-	177	137	40
47	Messelhausen	106	103	3	586	435	137
48	Mondfeld	100	99	1	486	353	124
49	Nassig	169	168	1	888	684	197
50	Oberbalbach	101	101	-	563	444	115
51	Oberlauda	163	162	1	726	524	183
52	Oberschüpf	109	109	-	485	350	129
53	Oberwittighausen	78	78	-	384	298	83
54	Paimar	45	45	-	288	236	51
55	Poppenhausen	20	20	-	198	168	30
56	Pülfingen	106	106	-	607	485	119
57	Rauenberg	102	102	-	518	409	108
58	Reicholzheim	330	330	-	1 381	1 050	318
59	Sachsenflur	83	83	-	381	274	103
60	Sachsenhausen	103	103	-	531	412	113
61	Schönfeld	90	90	-	576	460	112
62	Schwabhausen	115	115	-	583	435	138
63	Schweigern	213	213	-	944	673	258
64	Sonderriet	90	90	-	497	386	101
65	Steinbach	93	93	-	575	462	111
66	Steinfurt	27	27	-	197	155	32
67	Tauterbischofsheim	1 079	1 079	-	4 738	3 540	1 125
68	Uiffingen	143	143	-	540	401	136
69	Uissigheim	144	144	-	802	630	169
70	Unterbilbach	187	186	1	850	639	201
71	Unterschüpf	150	150	-	817	587	221
72	Unterwittig- hausen	185	184	1	945	734	206
73	Urphar	84	84	-	414	306	102
74	Vilchband	58	56	2	412	347	57
75	Waldenhausen	81	81	-	321	240	76
76	Wenkheim	167	167	-	889	693	188
77	Werbach	183	183	-	997	756	234
78	Werbachhausen	64	64	-	361	285	75
79	Wertheim	1 961	1 672	289	6 799	4 708	1 621
80	Wessental	31	31	-	162	123	39
81	Windischbuch	83	83	-	452	359	92
82	Wölchingen	126	122	4	499	367	124
83	Zimmern	90	90	-	526	409	108

# Wohnen und Wohndichten

Personen die in den in Sp. 6 aufgeführten Räumen wohnen	Wohndichte I Auf einen bewohnten Raum (einschl. Küchen) kommen Personen	Bewohnte und unbewohnte wohnrwürdige Räume (ohne Küche)	Personen mit Anspruch auf Wohnungen	Wohndichte II Auf einen wohnrwürdigen Raum (ohne Küche) kommen Personen mit Anspruch auf Unterbringung	Auf eine Küche kommen Personen mit Anspruch auf Unter- bringung	Gewerblich benutzte Räume in wohn- würdigen Wohnungen (in Sp. 6 u. 12 nicht enthalten)	Ord. Zahl
10	11	12	13	14	15	16	17
481	1,07	379	481	1,27	6,41	25	39
2 302	1,06	1 619	2 302	1,42	4,25	128	40
549	1,29	339	549	1,62	6,46	9	41
393	1,36	239	393	1,64	7,41	15	42
4 226	1,15	2 748	4 226	1,54	4,58	192	43
305	1,31	175	305	1,74	5,35	9	44
423	1,38	234	423	1,81	6,22	12	45
260	1,47	137	260	1,90	6,50	4	46
659	1,12	443	659	1,49	4,81	28	47
541	1,11	358	541	1,51	4,36	31	48
1 071	1,21	692	1 071	1,55	5,44	39	49
724	1,29	444	724	1,63	6,30	20	50
914	1,26	524	914	1,74	4,99	26	51
563	1,16	351	563	1,60	4,36	16	52
479	1,25	301	479	1,59	5,70	13	53
358	1,24	237	358	1,52	7,02	21	54
243	1,23	171	243	1,42	8,10	6	55
732	1,21	485	732	1,51	6,15	37	56
758	1,46	469	758	1,85	7,02	18	57
1 583	1,15	1 059	1 583	1,50	5,00	36	58
455	1,19	275	455	1,65	4,42	10	59
679	1,28	412	679	1,65	5,01	10	60
688	1,19	466	688	1,48	6,14	21	61
683	1,17	440	683	1,55	4,95	19	62
1 169	1,24	684	1 169	1,71	4,53	50	63
657	1,32	386	657	1,70	6,50	17	64
682	1,19	466	682	1,46	6,14	30	65
235	1,19	161	235	1,46	7,34	2	66
5 230	1,10	3 575	5 230	1,46	4,64	320	67
691	1,28	412	691	1,68	5,08	32	68
925	1,15	634	925	1,46	5,47	26	69
995	1,17	643	995	1,55	4,93	33	70
895	1,10	596	895	1,50	4,01	48	71
1 157	1,22	735	1 157	1,57	5,62	41	72
532	1,28	314	532	1,69	5,16	8	73
477	1,16	347	477	1,37	8,37	17	74
414	1,29	243	414	1,70	5,45	15	75
1 007	1,13	697	1 007	1,44	5,33	48	76
1 082	1,09	762	1 082	1,42	4,62	34	77
420	1,16	285	420	1,47	5,60	16	78
8 943	1,32	4 747	8 943	1,90	5,55	335	79
225	1,39	125	225	1,80	5,62	12	80
543	1,20	361	543	1,50	5,90	10	81
612	1,23	371	612	1,65	4,94	17	82
590	1,12	409	590	1,44	5,46	20	83